

300 Mill. S präliminiert sind, während die Eingänge in den Monaten Jänner bis September 1950 nur 116'6 Mill. S betragen<sup>1)</sup>, was einem Jahresbetrag von 156 Mill. S entspricht (gegenüber einem Voranschlag von 200 Mill. S). Selbst wenn mit einer beträchtlichen Steigerung des Einfuhrvolumens gerechnet wird —

eine Steigerung der Einfuhrpreise hätte keine Wirkung, da ja der österreichische Zolltarif auf spezifischen Zöllen fußt — könnte diese nicht zu einer Verdoppelung der Zolleinnahmen führen. Vielmehr müssen die Zollerhöhungen hiebei eine bedeutende Rolle spielen.

## Entwicklung der wöchentlichen Arbeitszeit in der Industrie

Die Produktionsleistung einer Volkswirtschaft hängt — besonders über kurze Perioden, in denen Kapitalausrüstung und Grad der technischen Vervollkommnung mehr oder weniger als gegeben angesehen werden können — vor allem vom Ausmaß des Arbeitsaufwandes ab. Dieser setzt sich seinerseits wieder aus vier „Dimensionen“ zusammen: a) Zahl der beschäftigten Personen, b) durchschnittliche Arbeitszeit, c) Qualifikation der Beschäftigten und d) Intensität ihrer Anstrengung<sup>2)</sup>.

Von diesen Faktoren wird meist nur die Zahl der beschäftigten Personen ständig beachtet. Die übrigen drei Faktoren werden aber stark vernachlässigt. Einer quantitativen Bewertung von Qualifikation und Intensität stellen sich allerdings nahezu unüberbrückbare Hindernisse entgegen. Dies trifft jedoch nicht für die Arbeitszeit zu, deren Entwicklung ohne methodische Schwierigkeiten dargestellt werden kann. Die relative Vernachlässigung dieses Faktors liegt vielmehr an dem Mangel regelmäßiger offizieller Erhebungen, wie sie z. B. die Krankenkassen pflegen, wenn sie die Beschäftigten zählen; zum Teil aber auch an der stillschweigenden Annahme, daß mit der gesetzlichen Festlegung der 48-Stunden-Woche die Arbeitszeit eine fixe Größe sei.

Dies ist nun in Wirklichkeit keineswegs der Fall; die 48-Stunden-Woche ist eine sozialpolitische Norm und ein lohnpolitischer Ausgangspunkt, aber kein

<sup>1)</sup> Da die Zollvalorisierung erst im Mai in Kraft trat, könnten die ersten Monate als unrepräsentativ angesehen werden. Aber auch im dritten Quartal, als die neuen Zölle schon in Kraft waren, betrug die Zolleinnahmen nur 35'2 Mill. S, was sogar einem Jahresbetrag von nur 141 Mill. S entspricht.

<sup>2)</sup> Diese vier Faktoren sind nicht unabhängig voneinander. So besteht insbesondere ein Zusammenhang zwischen Intensität und Arbeitszeit, da von einem bestimmten Punkt an mit wachsender Arbeitszeit die Intensität abnimmt.

starres Datum. Sie kann vielmehr (durch Überstunden) ausgedehnt und (durch Kurzarbeit oder Kollektivvertrag) reduziert werden. Auf diese Art gewinnt die Arbeitswoche eine ziemlich große Elastizität, welche vielprozentige Abweichungen von der Norm nach oben und unten zuläßt. So betrug — um ein Beispiel aus der Vorkriegszeit zu nehmen — die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit in einer repräsentativen Auswahl Wiener Firmen<sup>3)</sup> im November 1935 47'6 und im August 1938 49'4 Stunden. Obwohl im erstgenannten Zeitpunkt der Tiefstand der Krise bereits überschritten und im zweiten der Höhepunkt der Rüstungskonjunktur noch nicht erreicht war, ist dennoch innerhalb dieser kurzen Zeitspanne die Arbeitszeit um nahezu 4% gestiegen.

Über die Entwicklung der Arbeitszeit in den letzten Jahren geben zwei Quellen Auskunft: die Erhebungen über die *monatliche* Arbeitszeit durch die *Sektion Industrie* der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, die vorläufig nur bis Dezember 1949 vorliegen und zu diesem Zeitpunkt 384.367 Beschäftigte erfaßten, und Erhebungen des *Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung* über die *wöchentliche* Arbeitszeit in einer Gruppe repräsentativer Wiener Firmen, die laufend fortgeführt werden und im Juni 1950 über 20.000 Beschäftigte umfaßten.

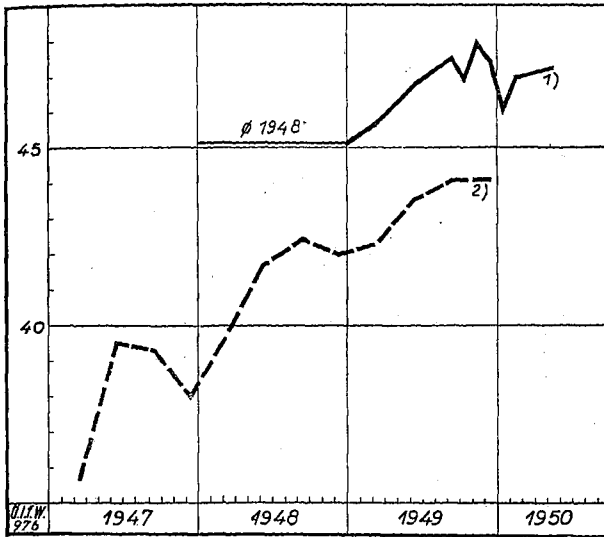
### Entwicklung der wöchentlichen Arbeitszeit in den Industriebetrieben Österreichs<sup>1)</sup>

Monat	Wöchentliche Arbeitsstunden		
	1947	1948	1949
März .....	35'7	39'7	42'3
Juni .....	39'5	41'7	43'5
September .....	39'3	42'4	44'1
Dezember .....	38'0	42'0	44'1

<sup>1)</sup> Nach der Statistik der Sektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft.

<sup>3)</sup> Ein näherer Hinweis auf diese Firmengruppe folgt weiter unten.

Entwicklung der wöchentlichen Arbeitszeit



1) Nach Erhebungen des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung in einer Reihe Wiener Betriebe.

2) Nach den Erhebungen der Sektion Industrie der Bundeshandelskammer in den Industriebetrieben Österreichs. Die Werte liegen aus erhebungstechnischen Gründen um etwa 5 bis 7% zu niedrig. Siehe Fußnote auf dieser Seite.

Mit der Normalisierung der Rohstoffzufuhren und der Energieversorgung stieg auch die Arbeitszeit in den Betrieben. Die erhöhte Arbeitszeit leistete einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Produktionssteigerung der letzten Jahre.

Gegenwärtig hat die durchschnittliche Wochenarbeitszeit den Vorkriegsstand nahezu erreicht und in einigen Wirtschaftszweigen sind Überstunden schon eine regelmäßige Erscheinung. Einer weiteren Produktionssteigerung durch Arbeitszeitverlängerung sind daher in Zukunft bedeutend enge Grenzen gesetzt als bisher.

Wöchentliche Arbeitszeit in Wiener Betrieben<sup>1)</sup>

Zeit	Insgesamt	Männer		
		Facharb.	Hilfsarb.	Frauen
November 1935.....	47'62	47'92	48'56	46'42
August 1938.....	49'43	49'67	51'64	47'36
Ø 1948.....	45'14	45'91	47'84	41'84
Ø 1949.....	46'36	47'17	49'28	42'83
1949 März.....	45'65	46'90	48'49	41'48
Juni.....	46'82	47'21	49'34	44'26
September.....	47'45	48'58	50'58	43'24
Dezember.....	47'43	48'11	49'96	44'41
1950 Jänner.....	46'13	47'19	49'59	41'80
Februar.....	46'94	47'81	49'87	43'31
März.....	46'95	47'45	50'10	43'74
April.....	47'10	47'41	49'89	44'45
Mai.....	47'18	48'06	50'31	43'38
Juni.....	47'46	48'46	51'00	43'15

1) Erhebungen des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung.

Beide Untersuchungen zeigen deutlich das merkliche Ansteigen der wöchentlichen Arbeitszeit in den letzten drei Jahren. Nach den Berichten der Industriesektion stieg die Arbeitszeit von März 1947 bis Dezember 1949 um 23,5%, von 35,7 Wochenstunden auf 44,1 Stunden. Die Erhebungen des Institutes, die den stürmischen Aufschwung im Jahre 1947 nicht

einschließen, zeigen im Juni 1950 gegenüber dem Durchschnitt des Jahres 1948 eine Zunahme der Wochenstunden um 5,1%, von 45,1 auf 47,5 Stunden. Soweit die beiden Erhebungen den gleichen Zeitraum erfassen, ist die Entwicklung sehr ähnlich<sup>1)</sup>; die absoluten Zahlen liegen allerdings bei der Institutserhebung durchwegs über jenen der Kammerstatistik, was darauf zurückzuführen ist, daß die Ergebnisse der Industriesektion infolge Mängel im Urmaterial um etwa 5 bis 7% zu tief liegen dürften<sup>2)</sup>. Für eine Betrachtung der Entwicklungstendenz sind jedoch diese Mängel ohne Bedeutung.

Das eindeutige Steigen der Arbeitszeit war eine natürliche Folge der Normalisierung des Produktionsprozesses. Mit der Beseitigung der verschiedenen Engpässe und der regelmäßigeren Versorgung mit Rohstoffen waren die Möglichkeiten einer kontinuierlichen Beschäftigung überall gewachsen.

Da im allgemeinen auch die wirksame Nachfrage hoch war und das steigende Angebot lebenswichtiger Waren einen Anreiz zu Mehrarbeit schuf, konnte die durchschnittliche Arbeitszeit verhältnismäßig rasch gesteigert werden. Erst seit 1949 ist man in einzelnen Zweigen – wie in der Vorkriegszeit – infolge von Absatzschwierigkeiten gezwungen, die Arbeitszeit zu verkürzen.

1) Vom Durchschnitt 1948 bis Dezember 1949 stieg die Wochenstundenzahl nach den Kammerdaten um 6,3%, nach den Institutsdaten um 5,1%.

2) Die Erhebungen der Sektion Industrie geben die Zahl der Monatsstunden an. Diese können durch Anwendung eines Umrechnungsfaktors ohne weiteres in Wochenarbeitsstunden verwandelt werden. Fehler resultieren jedoch daraus, daß viele Firmen statt der Arbeitsstunden für den ganzen Monat nur solche für eine Vierwochenperiode einsenden. In diesem Fall müßten die angegebenen Monatsziffern nur durch vier dividiert werden. Das ergibt bei 30-tägigen Monaten ein Resultat, das um 7 1/8% und bei 31-tägigen Monaten um 10 3/4% über dem nach der „korrekten“ Methode errechneten liegt. Da es unmöglich ist, festzustellen, welcher Teil der Meldungen echte Monatsziffern darstellt, wurde so gearbeitet, als ob sämtliche Angaben sich auf den ganzen Monat beziehen würden. Das bedeutet aber, daß die wirkliche Wochenarbeitszeit etwas höher sein muß, ohne daß sich das genaue Ausmaß der Erhöhung feststellen ließe.

Die Größenordnungen, um die es sich hier handelt, seien an einem Beispiel festgehalten. Im Dezember 1949 ergab sich nach der hier angewandten Methode eine Wochenarbeitszeit von 44,1 Stunden. Hätte man unter der Annahme gearbeitet, daß sich sämtliche Angaben nur auf vier Wochen beziehen, so wäre das Resultat 48,9 Wochenstunden. Das richtige Ergebnis muß zwischen diesen beiden Werten liegen. Nehmen wir – wie im Text – an, daß das richtige Resultat etwa 5 bis 7% über dem errechneten liegen dürfte, so ergibt sich eine Wochenarbeitszeit von 46,3 bis 47,2 Stunden, die ungefähr mit der Untersuchung des Institutes für den gleichen Monat (47,4 Stunden) übereinstimmt.

### Entwicklung der wöchentlichen Arbeitszeit in den Industriebetrieben Österreichs nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Land	Jahr	März	Juni	Sept.	Dez.
Wien	1947	35'0	39'4	38'3	36'8
	1948	37'6	40'7	41'1	41'4
	1949	40'2	42'1	42'1	43'0
Niederösterreich	1947	34'2	38'8	37'8	38'1
	1948	40'7	41'6	43'0	43'3
	1949	43'4	44'2	45'6	45'7
Burgenland	1947	24'2	38'1	37'7	37'8
	1948	36'8	43'4	43'0	44'7
	1949	41'2	45'2	47'0	49'2
Oberösterreich	1947	36'8	40'8	40'9	39'4
	1948	41'2	43'2	42'8	42'7
	1949	45'1	44'5	45'2	45'4
Salzburg	1947	37'5	41'1	40'6	36'9
	1948	40'3	42'4	42'9	41'1
	1949	42'7	43'9	45'1	43'3
Kärnten	1947	34'4	38'7	40'1	36'4
	1948	39'5	40'9	43'7	41'9
	1949	42'1	44'0	44'1	44'2
Steiermark	1947	36'8	39'1	40'3	39'3
	1948	40'2	41'7	42'6	40'9
	1949	42'2	43'8	44'1	43'3
Tirol	1947	37'7	39'0	38'8	36'9
	1948	40'1	41'8	43'0	42'4
	1949	42'9	44'1	44'6	43'7
Vorarlberg	1947	36'8	39'1	40'6	37'8
	1948	39'7	41'3	42'6	41'2
	1949	40'3	41'9	43'7	41'9

<sup>1)</sup> Nach der Statistik der Sektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft.

Die durchschnittliche Arbeitszeit stieg in allen Bundesländern, besonders stark aber im Burgenland, das im Jahre 1949 an die Spitze trat und im Dezember 1949 selbst nach der zu niedrigen Zahl der Industriestatistik<sup>1)</sup> einen Durchschnitt von mehr als 48 Wochenstunden erreichte. Der hohe Prozentsatz der burgenländischen Beschäftigten, die in der gut beschäftigten Stein- und keramischen Industrie

<sup>1)</sup> Siehe die vorhergehende Fußnote.

arbeiten, kann dies (und übrigens auch das starke saisonmäßige Schwanken der Arbeitszeit) nur teilweise erklären. Auch wenn man die Struktur der burgenländischen Industrie berücksichtigt, verbleibt ein merklicher Vorsprung gegenüber den anderen Bundesländern. Außer dem Burgenland hatten im Jahre 1949 vor allem Niederösterreich und Oberösterreich eine höhere Wochenstundenzahl erreicht. Die kürzeste Arbeitswoche war in Wien und Vorarlberg festzustellen. Die in beiden Bundesländern vorherrschenden Industriezweige – Textilindustrie in Vorarlberg, Bekleidungs-, lederverarbeitende und einige andere Konsumgüterindustrien in Wien – beschäftigten sehr viel Frauen und bekamen frühzeitig Absatzschwierigkeiten zu spüren.

Das von Branche zu Branche sich bietende Bild ist bei allgemein steigender Tendenz uneinheitlich; überdies zeigen beide Untersuchungen zum Teil divergierende Bewegungen, was angesichts des sehr verschiedenen Erfassungsbereiches nicht weiter verwunderlich ist. Im großen und ganzen entsprechen die Daten der allgemeinen Produktions- und Beschäftigungsentwicklung. Die Investitionsgüterindustrien verzeichnen im allgemeinen überdurchschnittliche Arbeitszeiten, insbesondere die Maschinenindustrie, die Stahl- und Eisenindustrie, die Metallindustrie und die Stein- und keramische Industrie, während Chemie- und Elektroindustrie etwas zurückbleiben. In den Konsumgüterindustrien ist die Arbeitszeit mit Ausnahme der Nahrungs- und Genußmittelindustrie meist etwas kürzer, besonders in der lederverarbeitenden, der Schuh- und der Bekleidungsindustrie, wo sie seit Beginn 1949 eine,

### Wöchentliche Arbeitszeit männlicher Facharbeiter in Wiener Betrieben nach Wirtschaftszweigen<sup>1)</sup>

Wirtschaftszweig	November 1935	August 1938	Ø 1948	Ø 1949	1949				1950					
					März	Juni	Sept.	Dez.	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Metallwarenindustrie	47'7	45'6	46'4	47'8	48'2	48'6	48'9	49'1	47'4	47'7	46'9	46'5	49'0	49'7
Maschinenindustrie	48'4	50'1	46'5	48'9	48'0	48'5	51'2	48'9	49'2	50'6	46'1	50'3	51'7	51'9
Elektroindustrie	46'6	50'5	45'9	47'4	47'6	48'2	49'1	46'1	45'5	49'7	51'5	46'7	44'4	45'2
Textilindustrie	49'2	49'3	48'3	52'8	50'3	53'5	54'8	51'8	48'8	49'5	50'6	51'2	49'8	47'9
Holzindustrie	47'5	51'9	45'8	46'3	47'2	44'6	48'6	48'3	46'1	42'9	46'6	44'7	46'7	48'7
Bekleidungsindustrie	49'1	48'1	42'2	42'9	43'7	43'2	43'4	46'0	43'2	44'2	44'6	44'8	44'6	44'1
Schuhindustrie	43'3	47'8	42'5	44'4	45'5	45'0	45'0	45'2	45'0	45'2	44'8	45'0	45'1	45'3
Lederverarbeitende Industrie	45'4	50'8	45'8	45'6	46'3	45'1	45'3	47'3	44'0	45'2	48'4	44'7	44'9	45'5
Papierindustrie	50'9	48'9	47'1	46'2	48'0	47'8	44'8	43'5	43'5	43'7	41'0	41'5	41'6	42'3
Graphische Industrie	48'0	47'9	47'3	47'4	46'6	47'0	48'2	47'7	46'6	46'3	48'2	47'0	48'5	47'0
Chemische Industrie	49'8	50'4	47'3	49'2	47'7	51'7	50'6	48'7	50'1	56'0	49'1	49'9	48'4	50'4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:														
Bäcker	48'1	50'1	44'1	40'8	38'5	40'1	39'0	44'1	44'0	43'9	43'6	44'0	44'1	41'0
Süßwaren	43'7	49'0	46'9	46'9	45'6	43'3	43'9	49'0	46'0	45'4	53'0	49'8	47'2	45'2
Konserven	48'0	53'0	48'4	50'7	51'7	49'8	52'4	51'7	51'5	52'7	46'1	46'8	45'3	44'8
Kaffeemittel	42'3	56'0	46'0	48'5	46'5	44'9	51'4	50'6	49'7	51'8	50'0	51'6	50'2	51'3
Fleischwaren	48'0	57'0	49'2	52'7	51'5	55'1	57'0	56'2	57'5	55'4	58'2	55'9	56'2	62'9
Mühlen	48'0	48'0	47'1	48'1	47'1	50'3	48'6	50'5	49'4	47'0	48'9	42'0	43'0	48'9
Milchzeugnisse	48'0	50'0	49'7	48'8	55'3	48'5	50'8	48'4	47'1	48'0	46'7	43'9	45'7	44'7
Brauereien	48'1	48'1	48'1	49'1	47'9	50'8	49'2	49'1	52'0	48'6	48'4	47'6	53'1	49'2

<sup>1)</sup> Erhebungen des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung.

Entwicklung der wöchentlichen Arbeitszeit in den Industriebetrieben Österreichs nach Wirtschaftszweigen<sup>1)</sup>

Industrie	Jahr	März	Juni	Sept.	Dez.
Bergwerke und eisenerzeugende Industrie	1947	38'4	39'5	40'8	40'5
	1948	41'1	41'4	42'8	41'9
	1949	42'7	43'8	44'4	43'8
Erdölindustrie	1947	42'5	44'7	43'8	43'4
	1948	45'3	46'5	44'6	43'3
	1949	43'5	46'5	46'2	48'9
Stein- und keramische Industrie	1947	32'8	40'9	41'3	38'0
	1948	40'1	42'3	44'1	41'9
	1949	41'7	46'0	46'9	46'0
Glasindustrie	1947	36'0	36'1	36'7	38'5
	1948	38'1	39'2	41'6	39'2
	1949	45'0	43'2	44'8	42'6
Chemische Industrie	1947	38'0	39'9	40'9	38'9
	1948	42'0	41'4	42'9	42'2
	1949	43'8	43'3	42'3	43'5
Papier-, Zellulose-, Holzstoff- und Pappenindustrie	1947	35'3	40'6	40'5	38'9
	1948	42'4	44'0	45'7	43'4
	1949	45'8	45'5	45'0	45'6
Papierverarbeitende Industrie	1947	33'0	38'7	39'1	35'8
	1948	39'5	39'3	39'5	40'0
	1949	40'7	51'8	42'4	42'2
Filmindustrie	1947	60'7	62'8	62'0	64'0
	1948	62'7	63'3	53'7	55'3
	1949	55'4	48'9	50'7	50'4
Holzverarbeitende Industrie	1947	33'9	40'4	41'3	37'4
	1948	41'0	43'2	42'3	41'7
	1949	41'8	43'7	45'2	45'3
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	1947	41'3	41'1	41'6	41'9
	1948	41'0	43'3	42'2	44'2
	1949	42'7	44'0	46'6	48'1
Ledererzeugende Industrie	1947	38'1	40'2	40'4	38'5
	1948	39'0	39'5	41'3	39'5
	1949	42'2	43'6	44'0	43'4
Lederverarbeitende Industrie	1947	33'6	39'0	38'4	35'6
	1948	10'4	39'3	40'8	40'7
	1949	38'7	40'6	39'7	40'9
Gießereindustrie	1947	33'2	38'8	37'5	39'2
	1948	40'5	41'9	44'6	43'8
	1949	44'7	44'6	44'8	44'0
Metallindustrie	1947	40'1	42'3	43'6	37'7
	1948	43'8	45'4	47'4	44'1
	1949	47'1	48'1	45'9	41'5
Maschinen-, Stahl- und Eisenbauindustrie	1947	35'5	40'2	39'4	38'5
	1948	41'2	42'9	42'6	42'8
	1949	43'8	44'5	45'7	45'0
Fahrzeugindustrie	1947	35'2	39'2	38'0	37'1
	1948	10'6	40'1	40'0	36'4
	1949	43'8	44'6	41'9	42'1
Eisen- und Metallwarenindustrie	1947	35'5	38'9	37'9	37'4
	1948	40'2	41'3	41'9	41'8
	1949	42'2	43'6	44'0	44'6
Elektroindustrie	1947	32'6	37'0	36'2	35'2
	1948	39'1	40'6	40'2	41'9
	1949	40'9	41'4	42'5	44'6
Textilindustrie	1947	33'4	38'0	37'2	35'9
	1948	39'0	40'4	41'9	41'6
	1949	40'1	42'1	43'1	42'8
Bekleidungsindustrie	1947	32'3	38'7	35'5	34'5
	1948	36'9	38'0	39'0	39'5
	1949	36'6	37'7	38'1	38'8

<sup>1)</sup> Nach der Statistik der Sektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft.

wenn auch nicht sehr ausgeprägte Tendenz zur Abnahme zeigt. Überstunden sind in der Maschinenindustrie, in der Film- und Erdölindustrie, in der Nahrungs- und Genußmittelindustrie (insbesondere in der Konserven-, Fleischwaren- und Bierherstellung) sowie in der Wiener Textil- und Chemieindustrie seit 1949 regelmäßig und sehr verbreitet.

Die Arbeitszeit der Frauen ist im allgemeinen kürzer als die der Männer. Die Untersuchung des Institutes zeigt, daß in den Wiener Betrieben die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit männlicher Facharbeiter im Jahre 1949 47'2 und im ersten Halbjahr 1950 47'7 Stunden betrug, bei den männlichen Hilfsarbeitern 49'3 und 50'1 Stunden, bei den Frauen (Fach- und Hilfsarbeiterinnen) hingegen 42'8 und 43'3 Stunden. Die Ursache der kürzeren Frauenarbeitszeit liegt zum Teil in den besonderen Problemen der berufstätigen Frau<sup>1)</sup>, zum Teil in den Absatzschwierigkeiten gerade jener Leichtindustrien, die in größerem Ausmaße Frauen beschäftigen. Zwischen der früher erwähnten unterdurchschnittlichen Arbeitszeit in einer Reihe von Konsumgüterindustrien und der kürzeren Arbeitszeit bei den Frauen besteht daher eine enge Wechselbeziehung, ohne daß es möglich wäre genau festzustellen, wie weit jeder Faktor Ursache und wie weit er Wirkung ist.

Indizes der Produktion, Beschäftigung, Arbeitszeit und der Produktivität

Zeit	Produktion	Beschäftigte	Produktivität pro Beschäftigten	Wöchentl. Arbeitszeit März 1947 = 100	Produktivität pro Arbeitsstunde
1947 März ..	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
Juni ...	136'3	104'3	130'7	110'6	118'2
Sept. ...	132'0	109'1	109'1	110'1	109'9
Dez. ...	141'9	114'9	123'5	106'4	116'1
1948 März ..	166'6	116'0	143'6	111'2	129'1
Juni ...	207'5	120'3	172'5	116'8	147'7
Sept. ...	213'9	123'0	173'9	118'8	146'4
Dez. ...	212'6	126'6	167'9	117'6	142'8
1949 März ..	227'9	128'3	177'6	118'5	149'9
Juni ...	262'0	132'4	197'9	121'8	162'5
Sept. ...	286'1	136'7	209'3	123'5	169'5
Dez. ...	278'2	138'9	200'3	123'5	162'2

Wie bereits eingangs erwähnt wurde, ist die Arbeitszeit einer der Faktoren, die das Ausmaß der Produktion bestimmen. Das Institut für Wirtschaftsforschung veröffentlicht regelmäßig Indexzahlen der Produktion und der Beschäftigung, aus denen ein Index der Produktion pro Beschäftigten (Produktivität) errechnet wird. Mit Hilfe der Arbeitszeiterhebung der Sektion Industrie, die weitgehend dasselbe Gebiet umfaßt wie der Produktionsindex, kann man

<sup>1)</sup> Das allein kann allerdings nicht ausschlaggebend sein. In der Nahrungs- und Genußmittelindustrie spielt die Frauenarbeit eine bedeutende Rolle (in Wien sind mehr als ein Drittel der Beschäftigten Frauen), und trotzdem ist die durchschnittliche Arbeitszeit hoch. Auch zeigen die für zwei Vorkriegsmonate vorliegenden Arbeitszeitdaten der Wiener Firmengruppe, daß damals die Diskrepanz in der Arbeitszeit der Männer und Frauen bedeutend geringer war als heute. Im November 1935 arbeiteten männliche Facharbeiter 47'9 Stunden pro Woche und Arbeiterinnen 46'4 Stunden; im August 1938 war die Arbeitszeit auf 49'7 und 47'4 Stunden gestiegen.

versuchen, zu errechnen, um wie viel die Produktivität infolge längerer Arbeitszeit und wie stark sie infolge „anderer Faktoren“ gestiegen ist. Im September 1949<sup>1)</sup> lag die Produktion um 186% höher als im März 1947. Etwas mehr als ein Drittel dieser Steigerung war auf eine Zunahme des Beschäftigtenstandes zurückzuführen, während die restlichen zwei Drittel die Frucht einer 109%-igen Steigerung der Produktion pro Arbeiter darstellen. Diese setzte sich ihrerseits aus einer 24%-igen Steigerung der Arbeitszeit und einer Steigerung der Leistung pro Arbeitsstunde um 70% zusammen<sup>2)</sup>. Es zeigt sich demnach, daß die Produktionssteigerung pro Arbeitsstunde den weitaus wichtigsten Beitrag zur Ausweitung der Gesamtproduktion geleistet hat, daß aber neben der Beschäftigtenzunahme die Verlängerung der Arbeitszeit eine nicht unbedeutende dritte Rolle spielte.

Das ist für die zukünftige Entwicklung der Produktion nicht ohne Bedeutung. In nächster Zukunft wird eine Steigerung der Produktion durch längeres Arbeiten bis zu einem gewissen Grad noch möglich sein. In den vom Institut beobachteten Wiener Betrieben stieg die wöchentliche Arbeitszeit im ersten

<sup>1)</sup> Die Daten liegen auch für Dezember 1949 vor. Der saisonmäßige Rückschlag in Produktion und Produktivität in diesem Monat läßt ihn jedoch für die Entwicklung weniger charakteristisch erscheinen als den September.

<sup>2)</sup> Dieser Gedankengang besagt nicht, daß eine Steigerung der Arbeitszeit immer mit einer proportionalen Produktionssteigerung verbunden ist. Im Gegenteil: Normalerweise wird bei steigender Arbeitszeit die Produktion pro Arbeitsstunde sinken und die Gesamtproduktion daher weniger als proportional steigen und in extremen Fällen sogar sinken. (Dasselbe gilt auch für die Beschäftigtenzunahme: Mit steigender Beschäftigung werden häufig weniger geeignete Kräfte auf weniger geeigneten Plätzen untergebracht werden müssen, so daß die Produktion pro Beschäftigten sinken und die Gesamtproduktion daher weniger als proportional steigen wird.) Dieser Umstand

Halbjahr 1950 gegenüber 1949 um 13% auf 470 Wochenstunden. Damit hatte sie, wenn man das saisonmäßige Element berücksichtigt, ungefähr den Stand vom November 1935 erreicht; sie blieb aber noch um etwa 5% hinter dem Stand vom August 1938 zurück. Ein gewisser Spielraum ist also noch vorhanden, aber sicherlich nicht mehr auf allen Gebieten; allerdings ist in Zukunft, angesichts der nun schon weitgehenden Normalisierung der Arbeitszeit, mit immer geringeren Produktionszuwächsen aus zeitlicher Mehrarbeit zu rechnen. Die Beschäftigung ist sicherlich noch ausdehnbar, wenn auch nicht mehr auf allen Gebieten. Die größten Reserven, sowohl was Personen als auch Arbeitszeit betrifft, dürften noch in der Frauenarbeit verborgen sein. Im allgemeinen wird aber die Arbeitszeitverlängerung, die in den letzten Jahren einen nicht unerheblichen Beitrag zur Produktionssteigerung erbrachte, in Zukunft stark an Bedeutung verlieren. Da auch die Beschäftigtenzahl, zumindest in einzelnen Branchen, nur noch wenig steigerungsfähig ist, hängt eine weitere Zunahme der Produktion vorwiegend von der Erhöhung der Produktion je Arbeitsstunde ab.

hängt mit der früher erwähnten Interdependenz zwischen Arbeitszeit und -intensität zusammen; bei Betrachtung der im Text und in der Tabelle dargestellten Zahlen muß daher berücksichtigt werden, daß die Steigerung der Produktion durch Arbeitszeitverlängerung und jene durch „andere Faktoren“ in einem gewissen Zusammenhang stehen.

In der Beobachtungsperiode spielen diese Überlegungen allerdings eine geringere Rolle, da die Verlängerung der Arbeitszeit in diesen Monaten tatsächlich eine direkte und ziemlich proportionale Auswirkung auf die Produktion gehabt haben dürfte. Alle drei produktionssteigernden Elemente — Beschäftigtenzunahme, Arbeitszeitverlängerung und „sonstige“ persönliche Leistungssteigerung — waren in den Jahren 1947 bis 1949 weitgehend Ausdruck ein- und desselben Ursachenkomplexes, nämlich der Normalisierung der Energie- und Rohstoffversorgung und der Ausdehnung des Maschinenparkes.

# sterreichische Wirtschaftszahlen

## sterreichische Nationalbank<sup>1)</sup>

Zeit	Aktiva							Passiva						Gesamt- umlauf <sup>4)</sup>	
	Gold <sup>2)</sup>	Devisen und Valuten <sup>2)</sup>	Teil- münzen	Eskontierte			Forderungen an den Bundes- schatz	Bank- noten- umlauf	Verbindlichkeiten						
				Wechsel	Bundesschatzsch.				Kredit- institute	öffentl. Stellen	insge- samt	Kredit- institute	öffentl. Stellen		insge- samt
					?)	?)									
Millionen Schilling															
 1937	243'0	121'3	9'0	193	—	—	620 <sup>6)</sup>	909	—	—	257 <sup>6)</sup>	—	—	—	1.166
 1948	48'2	73'1	5'1	34'0	297'6	—	7.201	4.628	650	559	1.260	228	1.582	1.810	5.888
 1949	49'7	133'9	4'2	559'3	756'5	975'5	5.725	5.767	367	831	1.198	41	1.204	1.245	6.965
1949 VIII.	49'8	164'5	4'2	693'4	782'7	1.243'1	5.891	5.957	335	888	1.224	41	1.614	1.655	7.181
IX.	49'8	155'0	2'7	706'5	765'0	1.257'6	5.547	5.817	318	926	1.244	41	1.388	1.430	7.061
X.	49'9	145'3	2'8	749'4	724'5	1.147'2	5.342	5.490	359	1.099	1.458	41	1.186	1.227	6.948
XI.	49'9	148'0	3'1	807'7	705'9	1.113'4	5.341	5.465	401	1.042	1.443	41	1.241	1.282	6.908
XII.	49'9	144'1	2'1	935'2	721'9	1.366'8	5.341	5.721	454	1.221	1.675	41	1.145	1.186	7.396
1950 I.	49'9	155'4	6'4	920'2	713'9	1.298'1	5.341	5.599	220	1.129	1.349	41	1.522	1.563	6.948
II.	49'9	143'5	8'5	1.132'0	705'2	1.207'8	5.346	5.639	202	954	1.156	41	1.783	1.824	6.795
III.	49'9	142'2	10'6	1.234'7	693'4	1.287'3	5.347	5.611	256	1.034	1.290	41	1.849	1.890	6.901
IV.	50'1	144'8	10'8	1.336'2	692'9	1.283'2	5.110	5.618	180	1.090	1.270	41	1.725	1.766	6.888
V.	50'1	154'8	11'5	1.496'6	715'0	1.225'7	4.776	5.684	194	1.071	1.265	40	1.465	1.505	6.949
VI.	50'2	158'2	11'3	1.644'4	701'6	1.346'2	4.776	5.783	204	1.111	1.315	40	1.575	1.615	7.098
VII.	50'2	188'3	10'9	1.718'5	717'5	1.356'7	4.776	5.857	237	992	1.229	40	1.717	1.757	7.086
VIII.	50'2	317'7	10'0	1.833'8	727'6	1.273'7	4.776	5.877	282	932	1.214	40	1.883	1.923	7.091
IX.	50'2	355'6	9'1	2.090'0	747'2	1.252'2	4.183	5.863	316	1.284	1.600	40	1.219	1.259	7.463

<sup>1)</sup> Monatsende. — <sup>2)</sup> Bewertung der Goldbestände ab Oktober 1946 zu 10.690 S und ab November 1949 15.394 S für 1 kg Feingold (Ende 1937 5.976'30 S für 1 kg Feingold). — <sup>3)</sup> Bewertet auf Grund der von der Nationalbank verlaubaren Geldnotiz der Grundkurse. — <sup>4)</sup> Notenumlauf plus freie Verbindlichkeiten. — <sup>5)</sup>  Oktober bis Dezember. — <sup>6)</sup> Bundes-schuld A, B und C. — <sup>7)</sup> § 27 Wahrungsschutzgesetz. — <sup>8)</sup> § 2, Abs. 1 b, Novelle zum Notenbankuberleitungsgesetz.

## Geld- und Kapitalmarkt (Übersicht)

Zeit	Geldmarkt							Kapitalmarkt																
	Kurs des Schillings in Zürich <sup>1)</sup>	Liquiditäts- anreicher <sup>2)</sup>	Bank- rate <sup>3)</sup>	Zinssatz für kurzfristige Kredite <sup>4)</sup>	Giroumsatze (Postspark. u. Nationalbank)	Kredit- volumen d. Kreditinst.	Scheck- einlagen	Spar- einlagen	Aktienkurs- index <sup>5)</sup>	Index fest- verzinsl. Werte <sup>6)</sup>	Kurs d. 2% B. Sch. V. 1947 <sup>1)</sup>	Kurs d. 5% Aufbau-A. 1949 <sup>1)</sup>	Pfandbriefe u. Komm.- Oblig. <sup>7)</sup>											
														Millionen Schilling							März 1938 = 100	28. März 1945 = 100	S je 100 S Nennwert	Millionen Schilling
														sfr. für 100 S	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
 1937	.	.	3'5	8'0	4.566	2.073	6.228	2.348	627'6	98'6 <sup>6)</sup>	—	—	314'6											
 1947	.	.	3'5	8'5	11.084	2.073	6.228	8.440	627'6	96'5	—	—	371'7											
 1948	.	10'8	3'5	8'5	19.129	3.349	4.824	1.180	363'0	96'5	—	—	371'7											
 1949	13'74	5'3	3'5	8'5	24.477	5.909	5.331	1.539	309'7	90'6	—	—	516'7											
1949 IX.	14'85	4'5	3'5	8'5	30.643	6.238 <sup>8)</sup>	5.490	1.583	298'6	83'0	38'75	—	538'7											
X.	14'65	4'9	3'5	8'5	25.699	—	5.795	1.596	319'8	88'1	40'00	—	540'4											
XI.	13'75	5'2	3'5	8'5	26.616	—	5.991	1.662	315'8	91'8	42'00	—	558'1											
XII.	13'35	5'9	3'5	8'5	37.009	7.011 <sup>8)</sup>	5.988	1.670	311'7	89'2	43'50	—	559'5											
1950 I.	13'60	2'8	3'5	8'5	25.970	—	6.007	1.789	322'5	90'9	43'00	—	560'2											
II.	13'53	2'6	3'5	8'5	24.812	—	6.059	1.856	305'9	88'7	39'00	—	573'7											
III.	13'75	3'2	3'5	8'5	34.425	7.974 <sup>8)</sup>	6.067	1.954	294'8	88'5	39'20	—	576'0											
IV.	14'33	2'2	3'5	8'5	25.076	—	6.156	2.052	279'9	87'0	39'75	85'00 <sup>8)</sup>	576'4											
V.	14'45	2'3	3'5	8'5	27.773	—	6.317	2.078	264'5	86'9	41'00	86'25	578'0											
VI.	15'65	2'4	3'5	8'5	34.931	8.776 <sup>8)</sup>	6.428	2.095	243'6	87'1	41'00	86'00	587'3											
VII.	15'35	2'7	3'5	8'5	26.950	—	6.617	2.135	227'0	87'0	39'85	85'00	589'4											
VIII.	15'45	3'1	3'5	8'5	30.666	—	6.864	2.155	220'7	87'8	37'50	85'50	589'8											
IX.	14'55	3'1	3'5	8'5	36.743	—	—	—	238'0	88'2	37'25	85'50	589'9											
X.	13'63	—	3'5	8'5	—	—	—	—	254'6	89'4	37'50	86'50	—											

<sup>1)</sup> Durchschnittskurs Monatsmitte. — <sup>2)</sup> Die freien Giroguthaben der Kreditinstitute in % der Scheck- und Spareinlagen. — <sup>3)</sup> Jahres- bzw. Monatsende. — <sup>4)</sup>  Jänner bis November. — <sup>5)</sup> Ohne Berücksichtigung der Kassenbestände und Guthaben der Kreditinstitute bei der Postsparkasse. — <sup>6)</sup> Grundnormen, bei welchen kleinere Abweichungen möglich sind. — <sup>7)</sup> Monatsende, Umlauf nicht verlorster Stücke nach Mitteilungen des Direktoriums der sterreichischen Nationalbank. — <sup>8)</sup> Davon Aufbaukredite: 30. IX. 49: 795, 31. XII. 49: 1.057, 31. III. 50: 1.177, 30. VI. 50: 1.559 Mill. S. — <sup>9)</sup> Kurs vom 20. April.

## Einlagen bei den Kreditinstituten<sup>1)</sup>

Zeit	Einlagen insgesamt <sup>2)</sup>				Spareinlagen <sup>3)</sup>			Scheckeinlagen			
	insgesamt <sup>4)</sup>	davon			insgesamt <sup>4)</sup>	davon		insgesamt <sup>4)</sup>	davon		
		Banken	Sparkassen	Postsparkasse		Kreditgen.	Wien		Länder	Wien	Länder
Millionen Schilling											
 1947	14.667	3.337	5.255	2.457	2.904	8.440	1.073	1.731	6.228	3.176	1.285
 1948	6.007	2.440	1.375	1.136	627	1.181	342	838	4.826	3.492	1.332
 1949	6.871	3.147	1.697	796	759	1.539	496	1.044	5.331	3.833	1.498
1949 VII.	6.770	3.077	1.709	757	771	1.573	521	1.053	5.197	3.722	1.475
VIII.	6.942	3.167	1.727	834	781	1.575	518	1.057	5.367	3.862	1.505
IX.	7.073	3.263	1.771	774	770	1.583	527	1.056	5.490	3.913	1.577
X.	7.391	3.415	1.822	864	777	1.596	538	1.058	5.795	4.174	1.621
XI.	7.653	3.615	1.808	923	778	1.662	580	1.082	5.991	4.357	1.633
XII.	7.658	3.690	1.692	976	791	1.670	555	1.115	5.988	4.459	1.528
1950 I.	7.796	3.772	1.831	880	798	1.789	632	1.156	6.007	4.431	1.576
II.	7.915	3.806	1.877	895	793	1.856	679	1.178	6.059	4.467	1.592
III.	8.020	3.787	1.974	858	792	1.954	734	1.220	6.067	4.439	1.628
IV.	8.208	3.801	2.017	922	793	2.052	773	1.279	6.156	4.542	1.614
V.	8.395	3.907	2.036	947	817	2.078	783	1.295	6.317	4.665	1.652
VI.	8.522	4.103	2.047	888	809	2.095	783	1.312	6.428	4.761	1.667
VII.	8.753	4.230	2.071	956	821	2.135	809	1.327	6.617	4.940	1.677
VIII.	9.019	4.479	2.139	888	816	2.155	816	1.339	6.864	5.115	1.750

<sup>1)</sup> Monatsende, ohne Zwischenbankeinlagen. Nach „Mitteilungen des Direktoriums der sterreichischen Nationalbank“. — <sup>2)</sup> Spar- und Scheckeinlagen insgesamt; für 1946 u. 1947 freie und gesperrte. — <sup>3)</sup> Spareinlagen im Jahre 1937 2.348 Mill. Schilling. — <sup>4)</sup> Für 1946 u. 1947 freie und gesperrte Einlagen.

Postsparkasse<sup>1)</sup>

Zeit	Scheckkonten			Sparkonten <sup>2)</sup>		
	Gut-	Zahl	Gut-	Gut-	Zahl	Gut-
	haben		haben	haben		haben
	Mill. S	1000	S	Mill. S	1000	S
Ø 1929	185	126'9	1.454	85	212'6	400
Ø 1937	216	125'4	1.724	146	354'9	411
Ø 1940	2.092	186'3	11.224	7.773	12.026'7	723
Ø 1947	2.220	176'1	12.827	1.172	1.192'4	1.068'3)
Ø 1948	1.445	133'9	10.759	70		
Ø 1949	992	117'3	7.638	50	138'1	364
1949 VIII.	881	117'8	7.475	52	148'2	349
IX.	965	118'2	8.165	51	123'8	412
X.	968	118'1	8.195	49	123'3	397
XI.	998	118'4	8.431	48	110'8	434
XII.	1.190	118'6	10.029	49	111'4	442
1950 I.	907	119'0	7.620	52	114'1	458
II.	874	119'3	7.324	54	115'4	472
III.	992	119'7	8.287	56	116'4	482
IV.	878	120'0	7.322	58	117'2	493
V.	928	120'2	7.717	59	118'1	497
VI.	913	120'5	7.573	62	120'2	517
VII.	957	120'7	7.931	65	122'6	531
VIII.	904	120'9	7.479	65	124'3	525
IX.	1.026	121'1	8.471	63	125'4	506

<sup>1)</sup> Monatsende. — <sup>2)</sup> Bis Ende Oktober 1946 einschl. des deutschen Blocks. — <sup>3)</sup> Ø Jänner bis November.

Kapitalmarkt

Zeit	Kursindex von 36 Industrieaktien <sup>1)</sup>										davon		
	Bau-	Brau-	Papier-	Textil-	Metall-	Nahrungs-	Ma-	Elek-	Ge-	Gesamt-	ver-	nicht	
	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	industrie	index				staat-
	März 1938 = 100												lichte
Ø 1940 <sup>2)</sup>	402'7	668'1	591'7	326'7	206'3	115'4	459'8	211'6	356'3	211'6	371'6		
Ø 1947	632'9	926'1	1278'2	731'5	438'5	153'1	794'7	441'3	627'6	483'8	646'3		
Ø 1948	327'8	433'3	668'9	604'9	211'1	96'7	592'3	177'1	363'0	235'3	385'1		
Ø 1949	271'8	348'0	572'6	537'0	171'2	107'0	548'8	98'8	309'7	153'0	344'8		
1949 IX.	246'0	332'0	587'4	512'4	163'5	112'3	550'7	90'4	298'6	134'4	335'5		
X.	277'8	357'7	598'0	537'4	172'0	117'5	558'6	95'8	319'8	150'7	357'6		
XI.	279'0	381'2	585'6	568'9	188'4	110'7	452'8	107'5	315'8	161'5	350'2		
XII.	270'5	379'0	561'1	591'0	190'1	109'8	437'6	93'4	311'7	160'0	345'5		
1950 I.	274'3	388'3	603'9	629'2	196'8	116'2	433'7	98'8	322'5	168'7	356'8		
II.	271'1	380'3	577'8	563'7	189'4	109'4	402'1	89'4	305'9	160'1	338'5		
III.	251'4	372'8	547'3	534'0	182'9	110'6	402'4	88'0	294'8	155'2	325'9		
IV.	244'2	380'3	508'5	510'9	167'6	106'5	367'6	81'8	279'9	147'3	309'4		
V.	236'4	376'9	463'3	449'7	164'1	106'1	307'2	88'4	264'5	145'6	290'9		
VI.	224'8	362'4	412'3	417'6	155'8	103'4	235'7	86'0	243'6	138'6	266'9		
VII.	214'0	345'1	403'9	372'5	141'0	94'4	203'1	85'5	227'0	130'1	248'5		
VIII.	201'8	331'4	387'6	365'3	133'3	95'6	216'3	86'1	220'7	123'5	242'3		
IX.	220'3	341'6	440'5	381'4	143'1	105'4	277'5	85'0	238'0	128'4	262'4		
X.	220'1	347'5	477'6	400'4	163'0	111'6	336'8	99'8	254'6	148'0	278'1		

<sup>1)</sup> Monatsmitte. Nach dem amtlichen Kursblatt der Wiener Börse. — <sup>2)</sup> Durchschnitt aus 9 Notierungen.

Einlagen bei den Kreditinstituten nach Bundesländern<sup>1)2)</sup>

Zeit	Spareinlagen								Scheckeinlagen							
	Wien	Nieder- öst. und Burgld.	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Kärnten	Tirol	Vorarl- berg	Wien	Nieder- öst. und Burgld.	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Kärnten	Tirol	Vorarl- berg
	Millionen Schilling															
Ø 1940 <sup>3)</sup>	1.468'3	507'6	616'5	168'9	443'1	172'2	195'7	104'4	2.739'9	131'2	315'4	159'0	217'4	155'2	183'2	59'8
Ø 1947	1.073'4	384'3	514'5	158'1	316'5	134'7	141'0	82'1	3.148'3	120'1	367'5	184'0	212'0	152'6	179'0	69'0
Ø 1948	341'5	188'0	236'4	83'7	135'0	60'6	87'3	46'9	3.491'5	119'8	402'4	172'0	227'1	145'2	186'1	79'5
Ø 1949	495'5	225'1	284'6	125'3	163'2	75'7	108'6	61'5	3.832'8	154'1	469'2	167'3	240'8	156'8	206'9	103'4
1949 IV.	477'7	231'0	283'7	114'7	160'2	76'2	106'5	61'3	3.608'6	140'1	457'6	160'7	231'0	154'3	200'5	101'6
V.	500'1	233'5	283'5	124'4	162'1	77'0	110'7	60'7	3.695'7	148'4	466'4	160'6	237'0	149'2	198'3	101'5
VI.	498'9	234'2	287'3	124'8	165'1	75'7	115'1	60'8	3.833'8	147'7	485'5	164'3	238'4	155'2	203'9	101'4
VII.	520'7	223'9	287'5	126'9	166'0	74'7	112'0	61'5	3.722'3	164'2	476'0	158'4	224'0	149'0	198'6	104'6
VIII.	517'9	223'9	290'8	130'1	163'1	74'1	111'4	63'9	3.861'6	163'9	478'9	173'7	237'7	155'9	194'3	100'9
IX.	526'9	224'5	290'2	131'0	166'0	75'3	106'7	62'6	3.913'0	163'4	493'7	178'3	239'8	162'1	232'3	107'5
X.	537'7	223'2	287'7	131'7	170'4	75'4	105'0	61'8	4.174'1	169'3	488'9	181'2	269'7	169'6	230'2	112'2
XI.	580'4	227'7	290'0	144'4	174'3	78'1	108'8	61'7	4.357'2	168'9	506'9	172'2	264'9	170'9	234'5	114'6
XII.	554'5	227'8	305'7	142'8	174'4	84'7	109'2	70'9	4.459'3	159'0	465'5	160'0	256'6	160'9	218'1	108'1
1950 I.	632'2	236'1	314'6	147'5	183'7	89'1	112'2	73'1	4.431'1	165'8	475'6	170'7	272'8	164'9	220'0	106'1
II.	678'6	240'7	318'5	150'1	188'1	91'4	114'5	74'3	4.466'7	164'2	489'0	173'1	280'0	164'3	213'9	107'8
III.	733'6	243'7	330'6	160'8	195'1	93'6	119'3	77'0	4.438'8	161'9	516'6	177'1	285'0	168'4	205'6	113'2
IV.	772'7	251'3	358'7	166'9	200'8	93'0	127'2	81'5	4.541'7	166'7	485'0	167'1	312'5	175'6	197'7	109'6
V.	782'8	252'8	356'5	168'5	206'2	96'3	131'8	82'6	4.664'6	169'9	506'1	170'0	318'5	179'6	197'2	111'2
VI.	783'0	253'7	357'8	172'5	211'5	97'4	135'4	83'3	4.760'6	170'8	510'4	174'7	316'4	186'2	200'6	107'8
VII.	808'8	259'5	359'1	177'0	210'3	100'5	135'9	84'2	4.940'4	175'4	508'9	172'9	306'3	186'2	213'8	113'5
VIII.	816'3	261'0	362'2	179'4	210'8	100'0	137'3	87'9	5.114'9	171'2	517'1	196'2	320'1	205'1	222'1	117'7

<sup>1)</sup> Nach „Mitteilungen des Direktoriums der Österreichischen Nationalbank“. — <sup>2)</sup> Nach dem Sitz der Hauptanstalt; Konten von Devisenländern, ohne Zwischenbankeinlagen, teilweise auf Schätzung beruhend. — <sup>3)</sup> Ø Mai—Dezember. — <sup>4)</sup> 1946 und 1947 nur freie Einlagen.

Giroumsätze

Zeit	Österreichische Nationalbank				Insgesamt	Postsparkasse				Wiener Ab- rechnungs- stelle	
	Barzahlungen		Überweisungen			Barzahlungen		Überweisungen			
	Einzahlungen	Auszahlungen	Gutschrift	Lastschrift		Einzahlungen	Auszahlungen	Gutschrift	Lastschrift		
in Millionen Schilling											
Ø 1929					4.149					2.069	342
Ø 1937					2.347					2.219	213
Ø 1940					3.064					1.936	9 <sup>3)</sup>
Ø 1947	242'2	301'3	1.267'9	1.260'9	6.516	668'2	665'2	1.617'4	1.617'4	4.568	35
Ø 1948	673'2	479'5	2.615'2	2.747'8	11.421	933'7	1.045'8	2.866'5	2.866'5	7.712	62
Ø 1949	627'6	809'2	4.833'5	5.150'3	14.502	1.381'7	1.364'0	3.614'9	3.614'9	9.975	347
Ø 1949	951'3	954'3	6.308'4	6.287'8	14.502	1.381'7	1.364'0	3.614'9	3.614'9	9.975	347
1949 V.	906'0	797'3	4.846'0	4.693'2	11.243	1.193'8	1.162'5	2.946'5	2.946'5	8.249	203
VI.	921'4	958'5	8.060'5	8.236'0	18.176	1.386'5	1.303'0	3.518'5	3.518'5	9.726	507
VII.	886'5	1.089'0	5.030'7	4.757'1	11.763	1.289'5	1.365'4	3.340'7	3.340'7	9.336	270
VIII.	993'5	957'5	5.244'6	5.167'0	12.363	1.363'2	1.299'6	3.475'7	3.475'7	9.614	222
IX.	1.099'4	964'6	8.421'9	8.477'2	18.963	1.548'0	1.464'1	4.334'1	4.334'1	11.880	662
X.	1.207'9	883'6	5.792'2	5.922'2	13.806	1.699'6	1.696'2	4.248'6	4.248'6	11.893	177
XI.	1.215'6	1.193'1	5.965'9	6.013'8	14.388	1.705'0	1.675'3	4.423'7	4.423'7	12.228	198
XII.	1.218'5	1.470'2	10.245'6	9.823'6	22.758	1.940'7	1.748'9	5.280'7	5.280'7	14.251	818
1950 I.	1.040'6	917'3	5.826'1	6.161'9	13.946	1.438'0	1.720'6	4.432'7	4.432'7	12.024	307
II.	956'1	995'7	5.849'8	5.988'4	13.790	1.416'4	1.449'5	4.078'0	4.078'0	11.022	283
III.	1.141'8	1.113'8	9.715'5	9.706'0	21.677	1.716'8	1.599'4	4.716'0	4.716'0	12.748	788
IV.	1.029'4	1.039'7	6.050'6	6.030'1	14.150	1.511'0	1.624'3	3.895'5	3.895'5	10.926	320
V.	1.140'5	1.200'9	6.833'4	6.722'8	15.898	1.671'5	1.622'0	4.290'9	4.290'9	11.875	486
VI.	1.144'0	1.225'6	10.108'0	10.057'1	22.535	1.653'9	1.668'8	4.536'7	4.536'7	12.396	887
VII.	1.126'2	1.174'2	6.403'2	6.289'9	14.994	1.724'3	1.679'7	4.275'9	4.275'9	11.956	367
VIII.	1.225'8	1.220'2	7.443'1	7.438'5	17.328	1.742'1	1.795'4	4.900'3	4.900'3	13.338	1044
IX.	1.321'7	1.296'2	10.452'0	10.156'2	23.226	1.912'8	1.791'4	4.906'3	4.906'3	13.517	755

<sup>1)</sup> Monatssummen. — <sup>2)</sup> Ø Juni bis Dezember.

Preise, Lebenshaltungskosten, Löhne<sup>1)</sup>

Zeit	Offizielle Preise						Preise auf dem Schwarzen Markt <sup>4)</sup>		Freie Preise			Arbeiter-Nettolöhne	Arbeiter-Nettoverdienste <sup>5)</sup>
	Großhandelspreise <sup>3)</sup>			Lebenshaltungskosten <sup>3)</sup>			Nahrungsmittel	Devisenkurse <sup>6)</sup>	Versteigerungen	Gold <sup>7)</sup>	Aktienkurse <sup>7)</sup>		
	Nabrgs.-u. Gen.-Mittel	Industriestoffe	Gesamtindex	Nabrgs.-u. Gen.-Mittel	Sonstige	Gesamtindex						März 1938 = 100	
Ø 1948	197	.	.	107'7 <sup>8)</sup>	105'8 <sup>8)</sup>	106'8 <sup>8)</sup>	8.190	1.450			356' <sup>310)</sup>		
Ø 1947	308			204'5	219'8	210'8	4.130	1.850	1.099	1.878	627'6	232'1	176'1
Ø 1948	308	343	321	324'9	316'3	321'2	1.633	831	716	1.127	363'0	323'3	283'5
Ø 1949	426	384	411	460'6	330'7	404'6	768	483	559	759	309'7	400'6	369'3
1949 X.	454	394	433	475'6	351'6	422'2	630	500	530	920	319'8	418'3	392'3
XI.	491	400	450	505'5	353'3	439'9	630	500	540	920	315'8	418'3	404'6
XII.	495	480	490	528'7	357'5	455'0	620	490	510	760	311'7	418'3	403'2
1950 I.	497	501	498	521'1	358'9	451'2	610	490	510	760	322'5	422'0	378'0
II.	500	518	507	491'1	368'6	438'3	500	500	490	760	305'9	423'2	392'6
III.	502	552	521	479'0	369'0	431'6	460	490	470	750	294'8	423'2	396'4
IV.	492	547	513	466'3	369'0	424'4	450	470	450	670	279'9	423'2	398'6
V.	491	548	513	456'4	369'2	418'8	.	450	440	610	264'5	423'2	401'8
VI.	481	545	504	481'3	369'2	433'0	.	460	440	610	243'6	423'2	402'5
VII.	555	553	554	478'9	374'8	434'1	.	460	450	700	227'0	435'9	402'9
VIII.	520	571	538	459'7	381'3	426'0	.	450	470	810	220'7	435'9	
IX.	520	599	548	475'5	390'5	438'9	.	540	470	690	238'0	435'9	
X.	553	633	582	513'4	408'9	468'4	.		520	730	254'6	434'0	

<sup>1)</sup> Sämtliche Indexzahlen wurden auf Basis 1 alter S (S-1937) = 1 neuer S (S-1948) erstellt. — <sup>2)</sup> Index des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>3)</sup> Nach einem friedenmäßigen Normalverbrauchsschema zu offiziellen Preisen. — <sup>4)</sup> Offizielle Preise (Kurse) März 1938 = 100. — <sup>5)</sup> Durchschnitt aus den Kursen für Dollar, Schweizer Franken und engl. Pfund. — <sup>6)</sup> Bruchgold 14 Karat. — <sup>7)</sup> 36 Industriekarten. — <sup>8)</sup> Durchschnitt April bis Dezember. — <sup>9)</sup> Ab Oktober 1948 einschließlich Ernährungsbeiträgen (staatliche Kinderzulagen). — <sup>10)</sup> Ø aus 9 Werten.

Lebenshaltungskostenindex<sup>1)</sup> nach dem Normalverbrauchsschema für eine 4köpfige Arbeiterfamilie in Wien

Zeit	Aufwand in S pro Woche für die ges. Lebenshaltung <sup>1)</sup>	Aufwand für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen (April 1945 = 100)								
		Gesamt <sup>2)</sup>	Nahrungs- und Genußmittel <sup>3)</sup>	Wohnung <sup>4)</sup>	Beheizung u. Beleuchtung <sup>5)</sup>	Bekleidung <sup>6)</sup>	Haushaltungsgegenstände <sup>7)</sup>	Reinigung u. Körperpflege <sup>8)</sup>	Bildung und Unterhaltung <sup>9)</sup>	Verkehrsmittel <sup>10)</sup>
1938 April	62'51	117'7	117'9	150'0	181'4	74'2	141'2	115'2	97'8	152'1
1944 April	52'82	99'5	99'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
1945 April	53'11	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
1946 April	60'23	113'4	112'6	100'0	113'4	108'1	183'2	113'5	137'5	100'0
1947 April	89'62	168'7	158'2	102'7	253'1	204'7	322'7	134'8	146'5	150'0
Mai	100'05	188'4	164'6	110'4	253'1	288'3	331'1	191'0	154'9	150'0
Juni	100'42	189'1	164'8	110'4	253'1	290'6	331'1	191'0	158'9	150'0
Juli	138'37	260'5	275'3	110'4	253'1	336'0	398'3	191'0	161'1	150'0
August	159'84	301'0	322'2	123'7	363'1	336'0	452'9	221'9	193'1	214'7
September	181'62	342'0	333'6	123'7	398'3	483'6	552'9	334'3	247'6	233'2
Oktober	185'98	350'2	333'9	144'7	398'3	510'4	552'9	401'7	250'2	233'2
November	188'30	354'5	339'5	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
Dezember	189'61	357'0	343'9	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
1948 Jänner	190'97	359'6	346'9	157'2	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
Februar	191'04	359'7	347'1	157'2	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
März	195'23	367'6	360'2	157'2	398'3	516'3	582'4	401'7	251'6	233'2
April	193'49	364'3	355'3	157'2	399'7	516'3	558'0	401'7	250'5	233'2
Mai	193'05	363'5	353'7	157'2	429'7	502'2	590'8	401'7	249'5	233'2
Juni	192'13	361'8	357'1	157'2	429'7	477'8	599'2	401'7	248'4	233'2
Juli	190'24	358'2	351'2	157'2	429'7	476'3	599'2	401'7	248'4	233'2
August	190'19	358'1	351'2	157'2	429'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
September	189'61	357'0	348'2	157'2	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
Oktober	224'68	423'0	464'5	157'2	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
November	228'87	430'9	478'2	158'6	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
Dezember	229'83	432'7	482'6	158'6	440'7	476'3	567'2	401'7	246'5	233'2
1949 Jänner	231'08	435'1	486'8	158'6	440'7	476'3	567'2	401'7	246'5	233'2
Februar	229'08	431'3	481'7	158'6	440'7	476'3	547'9	387'6	246'5	233'2
März	227'84	429'0	483'0	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	244'0	233'2
April	227'19	427'8	480'1	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	251'3	233'2
Mai	226'92	427'3	479'3	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	251'3	233'2
Juni	270'14	508'6	597'2	162'9	531'4	478'0	547'9	400'6	269'1	336'1
Juli	270'38	509'1	589'8	162'9	527'2	492'1	558'0	434'3	294'2	336'1
August	267'68	504'0	580'9	162'9	527'2	492'1	558'0	434'3	294'2	336'1
September	260'95	491'3	556'9	162'9	527'2	497'1	565'5	434'3	294'2	336'1
Oktober	263'89	496'9	560'7	162'9	527'2	516'3	565'5	434'3	301'5	336'1
November	274'96	517'7	595'9	162'9	527'2	517'5	565'5	434'3	314'2	336'1
Dezember	284'39	535'5	623'4	162'9	586'9	506'2	595'8	434'3	314'2	336'1
1950 Jänner	282'03	531'0	614'4	162'9	586'9	510'5	595'8	434'3	314'2	336'1
Februar	273'98	515'9	579'0	162'9	586'9	539'5	613'4	434'3	314'2	336'1
März	269'79	508'0	564'8	162'9	586'9	539'5	622'7	434'3	314'2	336'1
April	265'27	499'5	549'8	162'9	586'9	539'5	622'7	434'3	314'2	336'1
Mai	261'81	493'0	545'1	162'9	586'9	539'5	622'7	434'3	316'4	336'1
Juni	270'66	509'6	567'4	162'9	586'9	539'5	622'7	434'3	316'7	336'1
Juli	271'33	510'9	564'6	204'1	586'9	539'5	622'7	434'3	316'7	336'1
August	266'27	501'4	542'1	204'1	590'3	539'5	605'9	538'2	316'7	336'1
September	274'33	516'5	560'6	204'1	666'6	543'4	600'0	538'2	316'7	336'1
Oktober	292'76	551'3	605'3	204'1	680'0	562'3	610'9	613'5	316'7	400'8

<sup>1)</sup> In Anlehnung an die Haushaltstatistik der Wiener Arbeiterkammer für April 1938 ermittelter Verbrauch. Die Berechnungen werden auf Grund der offiziellen Preise vorgenommen. — <sup>2)</sup> Vom Gesamtaufwand entfallen auf Nahrungs- und Genußmittel im April 1938 56'9%, im Okt. 1950 62'4%, auf Wohnung im April 1938 8'8%, im Okt. 1950 2'6%, auf Beheizung und Beleuchtung im April 1938 8'4%, im Okt. 1950 6'7%, auf Bekleidung im April 1938 9'8%, im Okt. 1950 15'9%, auf Haushaltsgegenstände, Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehrsmittel im April 1938 16'1%, im Okt. 1950 12'4%. — <sup>3)</sup> Ernährung: Auf die hier angenommene vierköpfige Familie (Mann, Frau, 9- und 12-jähriges Kind) entfallen nach dem Schema Dr. S. Peller 3'22 Verbrauchseinheiten. Der Tagesverbrauch je VE beträgt rund 3000 Kalorien. Die verwendeten Kleinhandelspreise sind Durchschnittspreise aus den vom Markt der Stadt Wien um die Monatsmitte festgestellten Verbraucherpreisen für billige und teure Sorten. — <sup>4)</sup> Wohnung: Zins samt allen Abgaben für eine Mieterschutzwohnung. — <sup>5)</sup> Beheizung und Beleuchtung: siehe Aufgliederung auf der übernächsten Seite. — <sup>6)</sup> Bekleidung: siehe Aufgliederung übernächste Seite. — <sup>7)</sup> Haushaltsgegenstände: Ausgaben für Kochtöpfe, Teller, Gläser, Waschbecken, Glühbirnen usw. — <sup>8)</sup> Reinigung und Körperpflege: Aufwände für Seife, Haarschneiden und Bäder. — <sup>9)</sup> Bildung und Unterhaltung: Ausgaben für Tageszeitungen, Rundfunk, Fernsprecher, ferner für Kinokarten und den Schulbedarf der Kinder. — <sup>10)</sup> Verkehrsmittel: Straßenbahn- u. Eisenbahnfahrten. — <sup>11)</sup> Die Preisangaben stammen von repräsentativen Wiener Firmen. — <sup>12)</sup> 3 S 1937 = 2 RM; 1 RM 1945 = 1 S.



Großhandelspreisindex<sup>1)</sup>

Zeit	Gesamtindex	Nahrungs- u. Genussmittel	Davon						Industriestoffe	Davon				
			Getreide <sup>2)</sup>	Kartoffeln	Zucker	Milch	Fleisch <sup>3)</sup>	Genussmittel <sup>4)</sup>		Kohle <sup>5)</sup>	Eisen <sup>6)</sup>	Metalle <sup>7)</sup>	Holz <sup>8)</sup>	Baumater. <sup>9)</sup>
März 1938 = 100 <sup>11)</sup>														
Ø 1947	321	197	.	.	.	.	.	343	.	.	.	.	.	.
Ø 1948	411	308	.	.	.	.	.	384	.	.	.	.	.	.
Ø 1949	455	426	228	648	289	328	518	940	332	389	560	360	337	516
1949 VI.	455	496	214	1.754	312	328	570	873	356	348	551	351	332	495
VII.	423	437	211	646	312	328	570	848	366	433	557	351	356	484
VIII.	431	452	298	469	312	328	570	830	392	354	557	351	356	458
IX.	432	453	293	538	312	328	570	892	392	354	433	521	363	450
X.	433	454	269	538	312	328	570	895	394	354	433	521	375	449
XI.	459	491	270	738	312	328	638	933	400	354	433	517	389	459
XII.	490	495	276	738	312	328	638	989	480	450	411	587	389	910
1950 I.	498	497	276	769	312	328	638	991	501	450	411	587	389	938
II.	507	500	284	769	312	328	641	991	518	450	493	786	389	963
III.	521	502	284	769	312	328	645	991	552	450	493	786	407	965
IV.	513	492	290	769	312	328	617	980	547	450	493	783	407	956
V.	513	491	292	769	312	328	615	973	548	450	493	783	407	983
VI.	504	481	292	769	312	328	609	848	545	450	493	800	407	988
VII.	554	555	307	2.231	312	328	598	848	553	450	493	934	407	987
VIII.	538	520	307	923	312	328	684	848	571	460	493	953	407	1.101
IX.	548	520	376	846	312	328	655	863	599	476	493	976	430	1.163
X.	582	553	448	892	418	328	671	874	633	514	493	1.093	451	1.235

<sup>1)</sup> Index des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais. — <sup>3)</sup> Rind-, Kalb-, Schweine- und Pferdefleisch. — <sup>4)</sup> Bis Februar 1947 Wein, Kaffee, Kakao, ab März einschl. Tee, ab November 1947 ohne Kaffee; ab Oktober 1948 einschl. Kaffee. — <sup>5)</sup> Steinkohle, Braunkohle, Koks. — <sup>6)</sup> Stabeisen, Grobbleche. — <sup>7)</sup> Kupfer, Blei, Zinn, Zink, Nickel, Aluminium. — <sup>8)</sup> Brennholz, Bau- und Nutzholz. — <sup>9)</sup> Mauer- und Dachfalzziegel, Zement. — <sup>10)</sup> Baumwolle, Wolle, Flachs, Hanf, Jute. — <sup>11)</sup> S-1938 = S-1948. — <sup>12)</sup> Ab Oktober 1949 ohne Mais, ab Oktober 1950 einschl. Mais.

Entwicklung der Arbeiternettolöhne<sup>1)</sup> in Wien

Zeit	Insgesamt	Davon		
		Facharbeiter	Hilfsarbeiter	Arbeiterinnen
April 1945 = 100				
1946 IV.	114'7	113'2	138'3	98'8
1947 IV.	174'1	160'1	204'6	173'1
1948 IV.	305'1	270'7	365'1	313'7
1949 IV.	376'5	330'7	449'7	393'1
VII.	418'3	363'2	494'7	447'2
VIII.	418'3	363'2	494'7	447'2
IX.	418'3	363'2	494'7	447'2
X.	418'3	363'2	494'7	447'2
XI.	418'3	363'2	494'7	447'2
XII.	418'3	363'2	494'7	447'2
1950 I.	422'0	366'8	499'1	450'4
II.	423'2	369'3	499'1	450'4
III.	423'2	369'3	499'1	450'4
IV.	423'2	369'3	499'1	450'4
V.	423'2	369'3	499'1	450'4
VI.	423'2	369'3	499'1	450'4
VII.	435'9	381'0	530'3	450'4
VIII.	435'9	381'0	530'3	450'4
IX.	435'9	381'0	530'3	450'4
X.	514'0	445'3	618'7	542'5

<sup>1)</sup> Errechnet aus den durchschnittlichen Stundenlöhnen bei 48 stündiger Arbeitszeit, und zwar für Verheiratete mit zwei Kindern nach Abzug der Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und des Gewerkschaftsbeitrages. Der Index ist nach der Beschäftigung auf Grund der Arbeitsstättenzählung 1939 gewogen.

Entwicklung der Arbeiternettoverdienste<sup>1)2)</sup> in Wien

Zeit	Insgesamt	Davon			
		Facharbeiter		Hilfsarbeiter	
August 1938 = 100 <sup>3)</sup>					
1940 XII.	73'5	75'1	68'3	75'0	
1944 IV.	74'4	80'4	64'8	72'5	
1946 IV.	80'2	81'9	68'1	86'9	
1947 IV.	120'3	117'7	123'5	121'8	
1949 IV.	323'0, 346'1	292'5, 309'3	316'1, 336'8	376'7, 411'7	
VII.	347'4, 384'5	314'8, 341'8	332'0, 365'2	410'9, 467'2	
VIII.	349'7, 386'9	319'3, 346'3	336'5, 369'7	408'2, 464'5	
IX.	354'0, 391'2	321'0, 348'0	344'8, 378'0	413'5, 469'5	
X.	355'1, 392'3	318'8, 345'9	350'4, 383'6	416'4, 472'8	
XI.	367'5, 404'6	331'9, 358'9	361'6, 394'8	428'4, 484'7	
XII.	366'0, 403'2	329'4, 356'4	346'4, 379'7	439'2, 495'7	
1950 I.	340'8, 378'0	307'7, 334'8	318'8, 352'0	410'1, 466'4	
II.	355'4, 392'6	315'5, 342'5	342'1, 375'3	429'0, 485'3	
III.	359'2, 396'4	314'7, 341'7	346'9, 380'1	439'3, 495'7	
IV.	361'5, 398'6	317'2, 344'2	348'6, 381'8	441'6, 497'9	
V.	364'6, 401'8	323'4, 350'5	355'0, 388'2	437'3, 493'7	
VI.	365'3, 402'5	324'4, 351'4	359'3, 392'5	435'0, 491'3	
VII.	365'7, 402'9	325'3, 352'4	363'1, 396'3	431'8, 488'1	
VIII.	368'2, 405'4	327'2, 354'3	360'0, 393'2	439'5, 495'8	

<sup>1)</sup> Die Arbeiternettoverdienste sind für 1938 auf Grund der Erhebungen der DAF, für 1940 und 1944 nach der amtlichen Lohnerhebung des Statistischen Reichsamtes, Berlin, für April 1946 nach Erhebungen der Arbeiterkammer, Wien, und ab Oktober 1946 nach eigenen Erhebungen für Verheiratete mit 2 Kindern berechnet und nach der Arbeitsstättenzählung 1939 gewogen. — <sup>2)</sup> Ab Juni 1947 erweiterte Basis. — <sup>3)</sup> S-1938 = S-1948. — <sup>4)</sup> a) = ohne, b) = mit Kinderzulagen.

Versteigerungen im Wiener Dorotheum<sup>1)</sup>

Zeit	Gold <sup>2)</sup>	Silber <sup>3)</sup>	Diamanten <sup>4)</sup>	Perserteppiche	Briefmarken <sup>5)</sup>	Pelze <sup>6)</sup>	Versteigerungen insgesamt
Ø 1946 <sup>8)</sup>	20'4	9'5	11'8	9'4	15'9	11'5	13'3
Ø 1947	18'8	13'3	12'3	10'1	11'9	6'7	11'0
Ø 1948	11'3	7'1	5'5	7'2	7'9	5'5	6'6
Ø 1949	7'6	6'4	4'6	7'0	4'9	5'2	5'6
1949 V.	6'4	5'9	4'3	7'2	5'3	5'4	5'6
VI.	7'3	5'9	4'3	6'6	5'3	5'0	5'5
VII.	6'8	5'9	4'3	7'1	5'3	5'0	5'5
VIII.	6'8	5'9	4'5	7'1	4'6	5'0	5'3
IX.	6'8	5'7	4'8	6'4	4'6	5'0	5'2
X.	9'2	5'7	4'8	6'4	4'3	4'8	5'3
XI.	9'2	6'7	4'4	6'4	4'3	4'8	5'4
XII.	7'6	6'3	4'2	6'4	4'1	4'8	5'1
1950 I.	7'6	6'3	4'2	6'4	4'1	4'8	5'1
II.	7'6	6'3	4'2	6'4	3'4	4'6	4'9
III.	7'5	6'6	4'0	6'4	3'1	4'4	4'7
IV.	6'7	5'8	3'8	6'4	3'1	4'4	4'5
V.	6'1	5'8	3'8	6'1	3'1	4'4	4'4
VI.	6'1	5'8	3'8	5'7	3'1	4'4	4'4
VII.	7'0	5'8	3'8	5'7	3'1	4'4	4'5
VIII.	8'1	6'4	4'2	5'7	3'1	4'4	4'7
IX.	6'9	5'8	4'2	6'2	3'1	4'8	4'7
X.	7'3	5'8	4'4	7'3	3'1	5'9	5'2

<sup>1)</sup> Monatsmitte. — <sup>2)</sup> 14 Karat. — <sup>3)</sup> 800 fein (Bruch). — <sup>4)</sup> Karat melé. — <sup>5)</sup> Österr. 1908, 2 S graugrün, Winterhilfe IV. — <sup>6)</sup> Persianer, Naturbismar, Silberfuchs. — <sup>7)</sup> S-1938 = S-1948. — <sup>8)</sup> Ø März-Dezember.

Baukostenindex für Wien<sup>1)</sup>

Zeit	Baustoffe	Arbeit	Baumeisterarbeiten	
			Baustoffe und Arbeit	je m <sup>3</sup> umbauten Raumes
Aufwand in S <sup>2)</sup>				
Ø 1937	3.842'63	3.054'90	6.897'53	22'99
1945 IV.	3.083'36	3.411'50	6.494'86	21'65
1949 XII.	19.208'49	15.273'80	34.482'29	114'94
1950 III.	21.507'00	15.992'29	37.499'29	125'00
VI.	21.507'00	15.992'29	37.499'29	125'00
IX.	21.874'17	17.417'27	39.291'44	130'97
Indizes				
	1937 = 100	1945 = 100	1937 = 100	1945 = 100
Ø 1937	100'00	124'60	100'00	89'50
1945 IV.	80'20	100'00	111'70	100'00
1949 XII.	499'90	623'00	500'00	447'70
1950 III.	559'70	697'50	523'50	468'80
VI.	559'70	697'50	523'50	468'80
IX.	569'25	709'43	570'14	510'55

<sup>1)</sup> Wohnungs-Rohbau (ohne Handwerkerarbeiten), Berechnung für eine Wohnungseinheit mit 50 m<sup>2</sup> einer Wohnfläche, für welche 300 m<sup>3</sup> umbauten Raumes notwendig sind. (Siehe Beilage Nr. 10 der Monatsberichte des Österr. Inst. f. Wirtschaftsforschung, XXIII. Jg. Nr. 4, April 1950). — <sup>2)</sup> April 1945 in Reichsmark.

Aufgliederung des Lebenshaltungskostenindex nach Verbrauchsgruppen und Waren<sup>1)</sup>

Ware	Verbrauch April 1938	Preise der Mengeneinheit					Aufwand				
		April 1938	April 1945	August 1950	Sept. 1950	Oktober 1950	April 1938	April 1945	August 1950	Sept. 1950	Oktober 1950
		Groschen					Schilling				
<i>Index</i>							100·0	85·0	426·0	438·9	468·4
Wöchentlicher Gesamtaufwand							62·51	53·11	266·27	274·33	292·76
I. Nahrungsmittel											
	Gramm pro Woche										
Weizenmehl	1.701	64—74	44—48	182	182	298	1·17	0·78	3·10	3·10	5·07
Grieß	160	70—80	46—49	250	250	330	0·12	0·08	0·40	0·40	0·53
Teigwaren	107	100—160	96—102	285—380	285—380	580—592	0·14	0·11	0·36	0·36	0·63
Schwarzbrot	5.487	51—61	33	190	190	240	3·07	1·81	10·43	10·43	13·17
Semmeln	1.380	175	97·8	369·6	369·6	587	2·42	1·35	5·10	5·10	8·10
Reis	378	56—68	56—73	650	850	840	0·23	0·24	2·46	3·21	3·18
Vollmilch, Liter	8·76	45	30	140	140	140	3·94	2·63	12·26	12·26	12·26
Emmentaler Käse	197	360—500	300—310	1.800—2.140	1.800—2.140	1.800—2.140	0·85	0·60	3·76	3·76	3·76
Eier, frisch, Stück	10·5	10—13	9·75—11·5	80	110	120	1·21	1·12	8·40	11·55	12·60
Teebutter	224	440—520	360	2.200	2.200	2.200	1·08	0·81	4·93	4·93	4·93
Margarine	170	120—180	196	850	850	850	0·26	0·33	1·45	1·45	1·45
Speiseöl	128	120—240	200	800	800	800	0·23	0·26	1·02	1·02	1·02
Schmalz	167	240—280	216	1.000	1.000	1.000	0·43	0·36	1·67	1·67	1·67
Speckfild	823	220—250	168	940	1.300—1.600	1.300—1.800	1·93	1·38	7·74	11·93	12·76
Fleisch	2.428										
davon: Rindfleisch	607	240—320	200	900—1.200	1.200—1.700	1.200—1.800	1·70	1·21	6·37	8·80	9·11
Schweinefleisch	1.214	230—270	196	2.400	1.600—2.200	1.600—2.200	3·04	2·38	29·14	23·07	23·07
Kalbfeisch	607	240—320	245—260	1.000—2.000	1.400—2.400	1.400—2.100	1·70	1·53	9·11	10·93	10·62
Extrawurst	567	220—340	200	1.200—1.700	1.500—2.000	1.500—2.200	1·59	1·13	8·22	10·49	10·91
Kristallzucker	1.471	122	76—78	410—424	410—424	550—564	0·07	0·06	0·43	0·47	0·48
Marmelade	36	136—240	156—185	1.200	1.303	1.140—1.500	1·61	2·32	4·73	2·72	3·31
Obst (Äpfel)	2.363	36—100	78—118	150—250	80—150	100—180	0·61	2·23	4·49	3·62	3·76
Gemüse (Blätterspinat)	2.896	12—30	77	150—160	100—150	120—140	0·33	0·41	3·78	2·75	2·92
Kartoffeln	3.439	7—12	12	110	80	85	0·12	0·11	0·21	0·24	0·28
Hülsenfrüchte	143	72—100	78	120	150—180	170—220	0·16	0·06	0·69	0·69	0·69
Salz, offen	217	72—80	26—28	320	320	320	29·80	24·43	136·38	141·08	154·47
Wöchentlicher Aufwand							100·0	82·0	457·7	473·4	518·4
II. Genussmittel											
Kaffee, gebr.	173	920—1.800	654—750	5.600	6.000	6.000	2·35	1·21	9·69	10·38	10·38
Erstzuckerkaffee	173	141—180	88—92	680	680	680	0·28	0·16	1·18	1·18	1·18
Tee	6	1.800—3.000	1.305	10.000	12.000	12.000	0·14	0·08	0·60	0·72	0·72
Kakao	21	400—570	330	3.200	3.600	4.000	0·10	0·07	0·67	0·76	0·84
Bier, Lager-, Liter	1	90—113	68—72	310	310	310	1·01	0·70	3·10	3·10	3·10
Wein, weiß, Liter	0·25	120—240	400—640	1.600	1.600	1.600	0·45	1·30	4·00	4·00	4·00
Zigaretten, Stück	12	6	6	16	16	16	0·72	0·72	1·92	1·92	1·92
Pfeifentabak	2 Pack. à 50 g	36	75	300	300	300	6·00	6·00	6·00	6·00	6·00
Wöchentlicher Aufwand							100·0	99·5	470·7	486·3	487·7
III. Bekleidung <sup>2)</sup>											
Oberbekleidung	Jahresverbrauch						153·50	237·20	770·00	770·00	816·00
Unterbekleidung							86·36	99·89	768·00	768·00	803·00
Schuhe							79·34	93·20	782·00	799·00	799·00
Wöchentlicher Aufwand							6·14	8·27	44·62	44·94	46·50
IV. Wohnung											
Mieterschutzwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche	Jahresverbrauch						5·50	3·67	7·49	7·49	7·49
Wöchentlicher Zins							100·0	66·7	136·2	136·2	136·2
V. Beleuchtung und Beheizung											
Steinkohle	600 kg	10—11	4·6—4·9	51·9	51·9	53·45	66·00	28·80	311·40	311·40	320·70
Koks	600 kg	9·3—10·5	5·8—6·1	42·0	61·1	61·1	59·40	35·70	252·00	366·60	366·60
Holz, weich	100 kg	6—10·5	6—7·2	32·0	32·0	32·0	8·25	6·60	32·00	32·00	32·00
Gas	365 m <sup>3</sup>	22·5	15	53·9	53·9	53·9	82·13	54·75	196·90	196·90	196·90
Elektrischer Strom	72 <sup>3)</sup> kWh	80	34·7	136·3	136·3	151·7	57·60	24·96	98·16	98·16	109·20
Wöchentlicher Aufwand							100·0	55·2	325·7	367·6	375·4
VI. Haushaltsgegenstände <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							1·68	1·19	7·21	7·14	7·27
Index							100·0	70·4	428·3	423·9	432·0
VII. Reinigung und Körperpflege <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							2·05	1·78	9·58	9·58	10·92
Index							100·0	86·9	467·0	467·0	531·9
VIII. Bildung und Unterhaltung <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							2·69	2·75	8·71	8·71	8·71
Index							100·0	102·0	323·5	323·5	323·5
IX. Verkehrsmittel <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							3·62	2·38	8·00	8·00	9·54
Index							100·0	66·0	221·3	221·3	263·8

1) Siehe auch Tabelle Seite 509 (Lebenshaltungskostenindex). — 2) Über die Zusammensetzung orientieren die Fußnoten zur Tabelle „Lebenshaltungskostenindex nach dem Normalverbrauchsschema“, Seite 509. — 3) 72 kWh wurden als Verbrauch i. J. 1938 angenommen. (Der Index ist in allen Teilen auf den vor 1938 üblichen Verbrauchsmengen aufgebaut.) Seither ist der Stromverbrauch für eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Kabinett und Küche, auf ungefähr 150 kWh gestiegen. Bei diesem höheren Verbrauch beträgt jedoch, infolge der gegenüber 1938 veränderten Tarifpolitik, der Preis je kWh heute 91 g (April 1938 74·8 g) und der Jahresaufwand 136·50 S. (April 1938 112·20 S.).

Marktzufuhren nach Wien<sup>1)</sup>

Zeit	Obst <sup>2)</sup>		Gemüse <sup>3)</sup>		Kartoffeln		Milch		Viehtrieb <sup>4)</sup>						Zufuhren in die Großmarkthalle <sup>5)</sup>				
	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	Voll-	Mager-	Rinder		Schweine		Kälber		Fleisch <sup>6)</sup>		Geschlacht. Vieh		
									insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	Kälber
	1.000 g						1.000 hl		1.000 Stück						1.000 g		1.000 Stück		
Ø 1937	74'7	44'9	118'8	20'1	49'3	15'0	225'8	—	7'1	1'1	47'8	33'0	0'7	—	—	—	—	—	—
Ø 1946	32'0 <sup>7)</sup>	—	40'4	—	151'4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ø 1947	8'1	2'2	35'6	4'3	89'6	1'9	34'3	13'0	5'1	—	—	—	—	—	—	3'1	0'1	0'3	0'2
Ø 1948	34'5	11'5	49'5	11'8	121'6	24'5	52'1	26'1	3'5	—	0'8	0'1	0'1	—	—	6'0	1'7	3'1	3'1
Ø 1949	42'6	15'6	51'4	11'8	55'1	10'4	95'5	32'3	2'4	1'1	1'4	1'1	0'1	—	—	8'5	4'3	3'4	1'9
1949 VIII.	39'0	12'8	61'2	8'3	60'3	0'2	83'6	30'4	1'3	1'2	2'2	1'9	0'0	—	—	4'2	2'6	2'3	0'6
IX.	66'2	18'3	85'8	0'9	90'3	—	109'3	43'2	2'2	2'1	2'9	2'4	0'0	—	—	9'9	7'4	1'9	1'5
X.	55'4	15'3	61'8	0'4	97'3	—	100'5	42'0	1'5	1'5	1'0	0'8	0'0	—	—	8'5	6'5	0'6	0'8
XI.	37'6	10'5	38'8	3'0	61'0	—	102'6	35'7	4'3	4'0	3'1	3'0	0'0	—	—	8'5	5'8	0'6	1'4
XII.	45'3	17'2	38'5	6'9	35'9	3'7	125'9	37'9	5'1	3'8	3'6	3'5	0'0	—	—	18'1	7'0	2'6	4'6
1950 I.	28'8	13'1	23'8	7'6	21'1	0'4	112'3	26'0	3'5	1'7	1'3	—	0'0	—	—	10'1	4'9	2'7	4'5
II.	36'7	11'0	24'1	11'4	27'3	—	117'0	27'3	3'2	1'7	12'9	10'1	0'0	—	—	7'4	0'3	4'7	12'1
III.	34'3	11'1	29'4	17'4	25'8	—	128'3	24'0	3'5	1'3	10'8	3'6	0'0	—	—	8'5	0'0	8'2	20'0
IV.	36'6	11'1	36'1	13'3	41'2	0'1	169'5	23'2	5'4	2'1	15'4	4'6	0'0	—	—	12'6	0'7	11'6	22'0
V.	21'8	6'6	55'5	10'0	32'9	2'7	168'4	19'1	4'4	1'3	18'9	3'3	0'0	—	—	8'3	0'2	10'4	20'2
VI.	37'6	5'5	79'8	7'7	42'4	29'6	186'6	4'8	4'4	0'9	17'2	1'9	0'0	—	—	7'7	—	9'4	17'1
VII.	41'2	12'3	90'9 <sup>8)</sup>	21'9 <sup>8)</sup>	43'7	0'1	200'0	5'3	6'0	0'5	25'1	2'9	1'1	—	—	12'8	—	10'8	18'8
VIII.	48'0	11'3	68'0	2'5	39'4	—	165'4	2'2	5'7	0'3	21'6	5'7	0'7	—	—	8'1	—	10'5	14'8
IX.	77'9	0'8	77'8	11'9	63'8	—	273'0	0'6	7'9	0'5	27'1	6'2	1'1	—	—	9'6	—	14'8	20'4

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Marktamtes der Stadt Wien. — <sup>2)</sup> Einschließlich aller Agrumen. — <sup>3)</sup> Einschließlich Pilze, Zwiebeln und Knoblauch. — <sup>4)</sup> Nur Lebendvieh-Marktverkehr, Außermarktverkehr und Kontumazanlage. — <sup>5)</sup> Einschließlich der Zufuhren über den Zentralviehmarkt. — <sup>6)</sup> Rind-, Kalb- und Schweinefleisch, Würste und Selchwaren. — <sup>7)</sup> Ø Mai bis Dezember. — <sup>8)</sup> Richtig gestellt.

Marktleistung an Milch und Milchprodukten<sup>1)</sup>

Zeit	Marktleistung						Trinkmilch-	
	Milch <sup>2)</sup>		aus der Milchmarkt-			Voll-#)	Mager-	
	insgesamt	täglich	leistung wurden erzeugt					
			insgesamt	je Kuh	Butter	Käse	Topfen	milch
	1.000 t	in kg	Tonnen			1.000 l		
Ø 1937	117'1	3'85	3'18	1.179	311	262	49'9	8'8
Ø 1948	45'6	1'50	1'43	1.580	578	364	19'1	11'0
Ø 1949	62'0	2'04	2'01	1.580	578	364	26'3	11'0
1949 VII.	69'9	2'25	2'22	1.784	790	493	28'1	11'6
VIII.	65'7	2'12	2'09	1.664	648	434	28'7	10'0
IX.	64'4	2'15	2'12	1.679	563	434	28'2	9'8
X.	73'4	2'37	2'33	1.994	638	465	29'5	12'5
XI.	62'7	2'09	2'06	1.588	491	382	29'5	8'7
XII.	60'9	1'97	1'94	1.391	456	329	31'5	6'8
1950 I.	68'8	2'22	2'07	1.558	714	483	34'1	5'4
II.	66'2	2'36	2'21	1.450	777	456	32'4	4'8
III.	74'3	2'40	2'24	1.412	918	494	38'2	4'1
IV.	71'4	2'38	2'22	1.105	938	376	37'5	3'5
V.	84'6	2'73	2'55	1.460	1.235	557	41'0	3'7
VI.	79'9	2'66	2'49	1.328	1.006	332	42'1	2'5
VII.	74'1	2'39	2'23	1.190	800	287	41'0	2'2
VIII.	77'5	2'50	2'33	1.431	782	344	40'6	1'8

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Milch- und Fettwirtschaftsverbandes; vorläufige Ziffern. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Butter-, Käse- und Topfenmarktleistung umgerechnet auf Milch. — <sup>3)</sup> Absatz ab Hof und durch die Milchgenossenschaften und Molkereien.

Schweinebestand<sup>1)</sup>

Zeit, Gebiet	Ferkel u. Schweine unter ½ Jahr	Zucht- eber	Zucht- sauen ohne Mast- sauen	Schlacht- und Mast- schweine	Zusammen
1938 3. XII.	1.523.180	62.589	338.038	944.241	2.868.148
1944 4. XII.	713.460	31.869	219.308	732.624	1.697.261
1945	—	—	—	—	1.029.984
1946 3. XII.	761.345	35.653	213.008	480.378	1.490.384
1947 18. XI.	910.361	32.686	245.886	534.724	1.723.657
1948 3. IX.	843.238	32.979	238.280	479.640	1.594.137
1949 3. XII.	781.134	30.436	230.969	575.399	1.617.938
3. III.	804.973	29.421	235.069	204.199	1.273.662
15. V.	928.778	31.946	264.606	205.643	1.430.973
3. IX.	1.016.383	32.620	264.693	432.110	1.745.806
3. XII.	1.034.422	54.398	269.893	588.225	1.926.938
1950 3. III.	1.166.272	38.537	279.926	271.717	1.756.452
15. V.	1.383.010	42.324	305.767	293.235	2.024.336
3. IX.	1.562.626	29.329	287.229	529.284	2.408.468
davon: Wien	29.172	542	3.382	10.098	43.194
Niederösterreich	491.750	9.079	83.618	174.241	758.688
Oberösterreich	364.130	7.161	67.748	91.859	530.898
Salzburg	38.857	600	5.372	8.701	53.530
Steiermark	333.714	7.164	71.103	115.129	527.110
Kärnten	119.430	3.336	25.525	52.759	201.050
Tirol	49.609	501	9.503	15.175	74.788
Vorarlberg	20.745	146	2.648	5.163	28.702
Burgenland	115.219	800	18.330	56.159	190.508

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.

Veränderungen des Schweinebestandes<sup>1)</sup>

Gebiet	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine h. ½ J.	Zucht- eber	Zuchtsäue		Schlacht- n. Mast- schweine	Schweine ins- gesamt
				ins- gesamt	davon trüchtig		
Veränderungen 3. Sept. 1950 gegen 15. Mai 1950 in %							
Wien	+ 14'0	+ 14'8	+ 10'8	- 4'4	- 5'2	+ 62'4	+ 20'9
Niederösterreich	+ 1'4	+ 14'7	- 32'7	- 4'0	- 18'2	+ 79'8	+ 17'4
Oberösterreich	+ 15'9	+ 28'2	- 20'9	- 4'0	- 16'2	+ 22'3	+ 17'4
Salzburg	- 2'2	+ 25'6	- 53'6	+ 1'9	- 2'8	+ 120'6	+ 20'5
Steiermark	- 2'9	+ 41'7	- 26'7	- 11'7	- 31'4	+ 87'0	+ 22'8
Kärnten	- 8'4	+ 14'7	- 23'9	- 4'0	- 13'2	+ 120'0	+ 18'7
Tirol	+ 1'4	- 5'3	- 65'2	+ 10'7	+ 7'0	+ 167'9	+ 12'1
Vorarlberg	+ 13'0	+ 4'3	- 56'8	+ 2'4	+ 1'9	+ 51'4	+ 4'5
Burgenland	+ 13'5	- 4'6	- 61'1	- 12'8	- 21'9	+ 241'3	+ 24'7
Österreich insgesamt	+ 3'7	+ 19'7	- 30'7	- 6'1	- 19'1	+ 80'5	+ 19'0
Veränderungen 3. Sept. 1950 gegen 3. Sept. 1949 in %							
Wien	+ 64'6	+ 73'0	+ 85'0	+ 5'5	- 1'0	+ 21'0	+ 49'0
Niederösterreich	+ 61'9	+ 57'6	- 12'6	+ 8'4	+ 1'2	+ 26'0	+ 41'8
Oberösterreich	+ 58'1	+ 57'1	- 5'0	+ 16'3	+ 14'1	+ 19'4	+ 42'0
Salzburg	+ 56'1	+ 69'5	- 29'8	+ 15'9	+ 22'4	+ 50'2	+ 53'5
Steiermark	+ 35'8	+ 65'1	- 4'2	+ 1'6	- 2'3	+ 21'9	+ 34'8
Kärnten	+ 29'2	+ 37'0	+ 2'1	+ 1'4	+ 3'2	+ 10'3	+ 21'5
Tirol	+ 64'3	+ 35'0	- 53'0	+ 36'0	+ 24'8	+ 52'9	+ 43'3
Vorarlberg	+ 89'1	+ 47'8	- 43'6	+ 49'8	+ 46'6	+ 32'6	+ 51'0
Burgenland	+ 54'3	+ 38'8	- 45'6	+ 4'7	+ 1'1	+ 20'4	+ 31'0
Österreich insgesamt	+ 51'4	+ 55'3	- 10'1	+ 8'5	+ 5'2	+ 22'5	+ 38'0

<sup>1)</sup> Berechnet nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.

Österreichs Ausfuhr von Holz und Holzwaren<sup>1)</sup>

Zeit	Nadel- schnitt- holz	Holz- häuser	Kisten u. Obst- steigen	Laub- schnitt- holz	Gruben- holz	Hart- platten	Isolier- platten <sup>2)</sup>
Ø 1937	6.040	—	28	42	444	—	—
Ø 1947	664	30	16	1	223	—	3
Ø 1948	1.910	110	129	1	312	5	23
Ø 1949	5.047	102	200	37	393	5	42
1949 III.	4.225	13	115	32	672	10	53
IV.	4.698	101	185	34	405	1	45
V.	6.385	10	280	65	609	2	60
VI.	7.642	25	304	60	330	19	41
VII.	4.461	0	277	73	290	2	9
VIII.	3.993	13	190	41	350	0	35
IX.	5.163	76	229	20	421	—	22
X.	5.980	123	184	6	362	—	30
XI.	4.062	263	121	20	249	—	4
XII.	6.811	451	218	51	415	—	32
1950 I.	6.157	246	266	23	448	—	34
II.	6.458	133	171	106	353	—	32
III.	10.758	415					

Erzeugung, Einfuhr, Ausfuhr und Verbrauch elektrischen Stromes<sup>1) a) 7)</sup>

Table with columns: Zeit, Gebiet, Laufwasser, Speicher, Dampf, Erzeugung insg., Einfuhr, Ausfuhr, Umsatz, Verbrauch. Rows include years 1946-1949 and months VII-IX 1950.

Table titled 'b) Im September 1950 nach Bundesländern'. Columns: Region, Laufwasser, Speicher, Dampf, Erzeugung insg., Einfuhr, Ausfuhr, Umsatz, Verbrauch.

Table titled 'c) Im August 1950 nach Bundesländern'. Columns: Region, Laufwasser, Speicher, Dampf, Erzeugung insg., Einfuhr, Ausfuhr, Umsatz, Verbrauch.

1) Nach Statistiken und Schätzungen des Bundeslastverteilens. (Nur öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen, ohne Bahnkraftwerke und industrielle Eigenanlagen.) Die einzelnen Landeslastverteilern unterstellten Gebiete decken sich nicht immer mit den Bundesländern: Niederösterreich umfasst hier auch das nördliche Steiermark das südliche Burgenland, zu Kärnten rechnet bis Ende 1949 auch Osttirol. — 2) bzw. 3) Strom aus 2) Wasserkraftwerken (Laufwasser- bzw. Speicher-Werke) und aus 3) kalorischen Werken. — 4) Erzeugung plus Einfuhr minus Ausfuhr. — 5) Einschließlich erfassbarer Verluste in den Landeslastverteilern-Gebieten. — 6) Für 1950 vorläufige Angaben. Der Bezug aus den Innlkraftwerken (Ering und Obenberg bei Ranshofen) wird unter „Laufwasser“ mitgerechnet, der Bezug aus Deutschland gemäß dem Omgus-Vertrag (vom 1. Okt. bis 31. März) und die Stromlieferungen von Tirol nach Oberösterreich (während der Monate April bis September) über Deutschland (Tiwaag-Durchzug) sind als „Einfuhr“ bzw. bei Tirol als „Ausfuhr“ ausgewiesen. Infolge der energiewirtschaftlich günstigen Witterung wurde der Omgus-Bezug mit 8. Dez. 1949 eingestellt. — 7) Die Angaben für 1949 sind richtiggestellt nach der „Energistatistik 1949“ (abgeschlossen am 25. Februar 1950) des Bundeslastverteilens.

Kohlenförderung nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Table with columns: Zeit, Steinkohle, Braunkohle, Insgesamt. Sub-columns for regions: N.-Ö., O.-Ö., Stmk., Tirol, Bgld., O.-Ö., Stmk., Krnt., Tirol, Vrbg., insges., % 2), insges., % 3), t, % 3). Rows include years 1929-1949 and months VI-IX 1950.

1) Statistik der Obersten Bergbehörde (im Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau). — 2) Umgerechnet auf Steinkohlenbasis: 2 / Braunkohle = 1 / Steinkohle. — 3) 1937 = 100.

Kohleneinfuhr Österreichs nach Herkunftsländern<sup>1)</sup>

Table with columns for Zeit, Steinkohle, Braunkohle, Koks, and Ingesamt. Rows include years from 1929 to 1950 and monthly data for 1949 and 1950.

1) Statistik der Obersten Bergbehörde. Ohne Lieferungen an die Besatzungsmächte. — 2) Umgerechnet auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — 3) Einschließlich der Einfuhren aus Ländern, die in der Tabelle nicht ausgewiesen sind. — 4) 1929 und 1937 Gebietsumfang von 1937, bei Gebietsumfang von 1945: 1929 D. R. = 24.614 t, Polen = 304.996 t, 1937 D. R. = 34.828 t, Polen = 76.763 t.

Versorgung Österreichs mit Kohle

Table with columns for Zeit, Bezug, Verteilung nach Verbrauchergruppen, and Besatzung. Rows include years from 1929 to 1950 and monthly data for 1949 and 1950.

1) Statistik der Obersten Bergbehörde. Die Angaben erfolgen auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — 2) Unter Berücksichtigung des (aus ausländ. Kohle erzeugten) Gas- bzw. Hüttenkoks. — 3) Aus der österr. Förderung gelieferte Menge, ohne Eigenbedarf des Kohlenbergbaues und ohne inländischen Gas- und Hüttenkoks. — 4) Siehe Fußnote 1). — 5) Einschl. Bergbau (jedoch ohne Eigenverbrauch des Kohlenbergbaues). — 6) Einschl. Kleingewerbe.

Kohlenbelieferung wichtiger Industriezweige<sup>1) 2) 3)</sup>

Table with columns for Zeit, Bergbau, Baustoff-Ind., Glas-Ind., Eisen- u. Metall-Ind., Leder-Ind., Textil-Ind., Papier-Ind., Chem. Ind., and Nahrungsmittel-Ind. Rows include years from 1929 to 1950 and monthly data for 1949 and 1950.

1) Statistik der Obersten Bergbehörde. — 2) Einschließlich der Belieferung mit Gas- und Hüttenkoks, der im Inland aus eingeführter Steinkohle erzeugt wurde. — 3) Die Angaben erfolgen auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — 4) Ohne Eigenbedarf des Kohlenbergbaues. — 5) Einschließlich Industrie der Steine und Erden. — 6) Einschließlich Elektroindustrie. — 7) Ledererzeugung und Lederverarbeitung. — 8) Textil- und Bekleidungsindustrie. — 9) Papiererzeugung und Papierverarbeitung. — 10) Einschließlich Zellwollerzeugung. — 11) Nahrungs- und Genussmittelindustrie.

Produktionsindizes für die einzelnen Industrien<sup>1)</sup>

Zeit	Gesamtindex	Bergbau	Magnesitind.	Eisenhütten	Metallhütten	Gießereien	Fahrzeugind.	Maschinenind.	Baustoffind.	Elektroind.	Chem. Ind.	Papier-erz.	Leder- und Schuhind.	Textilind.	Nahrungsmittelind.	Tabakind.
Ø 1937	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
Ø 1948	88'67	101'61	120'32	106'74	161'92	96'45	84'24	100'39	108'25	102'51	121'47	66'84	56'19	50'53	74'49	85'46
Ø 1949	118'49	116'38	151'15	143'89	189'80	116'01	137'82	157'99	141'78	151'17	155'94	83'03	77'24	76'62	97'30	88'46
1949 III.	106'33	114'63	150'44	146'96	79'19	113'74	148'01	150'86	106'86	130'22	123'87	85'17	80'55	75'54	78'96	52'25
IV.	112'74	109'62	152'73	139'96	147'35	107'77	129'33	155'11	124'45	124'32	151'97	83'46	79'88	71'48	104'94	72'31
V.	118'90	111'75	151'95	151'32	249'88	107'35	136'06	158'21	158'81	132'96	161'72	84'17	83'51	75'80	97'56	60'45
VI.	122'33	114'04	163'00	136'92	327'96	106'48	133'07	149'86	167'15	130'81	168'57	86'45	95'23	76'12	109'78	75'38
VII.	120'00	115'11	148'10	144'91	361'39	102'77	132'67	154'87	181'46	125'50	159'56	87'21	65'99	63'89	95'98	113'46
VIII.	117'27	116'59	155'34	141'51	373'07	110'59	122'65	146'39	175'61	132'96	149'89	81'70	65'11	70'55	89'82	90'68
IX.	133'48	122'01	168'89	158'20	295'41	127'79	146'19	162'55	183'31	181'78	177'80	86'22	80'66	89'61	106'75	98'54
X.	131'90	121'79	154'80	149'56	134'75	128'10	165'85	179'06	176'24	200'63	171'56	82'73	78'18	89'56	88'82	134'16
XI.	136'90	126'66	154'29	139'89	103'51	142'01	152'74	189'61	155'83	214'92	172'89	85'72	85'95	90'77	142'95	113'22
XII.	129'80	124'15	147'01	149'33	92'55	137'31	161'39	180'45	129'48	203'42	172'75	86'63	70'60	91'49	100'39	114'24
1950 I.	122'90	116'64	140'06	154'26	99'71	134'75	136'68	173'26	78'04	166'43	175'33	87'74	76'73	88'87	103'47	96'17
II.	133'24	127'66	144'09	154'62	98'70	144'51	165'94	177'83	102'31	195'72	190'65	89'84	88'91	98'23	106'12	111'76
III.	142'37	133'20	169'45	165'70	113'31	155'43	153'33	189'15	137'58	202'96	192'98	96'71	104'23	106'65	105'04	134'90
IV.	133'45	120'24	156'14	150'89	193'09	134'80	166'91	185'51	155'47	175'49	188'85	88'83	90'61	91'49	94'26	107'15
V.	137'99	119'38	164'39	146'77	280'36	129'68	165'90	185'05	172'56	170'86	179'82	90'19	87'38	87'54	117'67	104'97
VI.	145'05	130'34	156'16	161'76	366'30	146'97	178'40	189'36	190'50	189'31	178'95	93'29	82'57	93'47	114'74	141'82
VII.	133'18	130'00	154'64	156'46	402'20	114'68	190'86	172'08	185'26	133'88	169'26	92'66	51'25	71'99	120'02	132'08
VIII.	136'88	129'29	162'00	148'85	393'74	117'67	171'55	186'36	195'96	131'09	175'23	95'87	77'88	84'18	114'35	111'88
IX.		143'18	161'07	156'65		138'81						98'23				141'00

<sup>1)</sup> Nähere Einzelheiten zur Berechnungsmethode siehe Beilage Nr. 9 „Der Index der österreichischen Industrieproduktion“ (November 1949) und Nr. 11 der Monatsberichte, XXII. Jahrgang, November 1949, S. 460f.

Produktion, Beschäftigung und Produktivität

Zeit	Gesamtindizes der			Indizes der			
	Produktion	Beschäftigung	Produktivität	dauerhaften	nicht dauerhaften	Stromerzeugung	übrigen
				Güter			
Ø 1937	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
Ø 1948	88'67	135'32	65'54	104'37	73'27	222'64	86'86
Ø 1949	118'49	149'67	79'17	144'27	96'15	228'81	116'84
1949 I.	90'20	142'45	63'32	109'87	73'01	179'75	88'86
II.	102'11	142'99	71'41	121'15	85'72	179'72	100'96
III.	106'33	144'34	73'67	132'70	84'29	187'87	105'10
IV.	112'74	145'88	77'28	133'77	93'82	229'28	110'99
V.	118'90	147'28	80'73	145'88	95'06	251'39	116'93
VI.	122'33	148'96	82'12	145'55	100'97	268'68	120'14
VII.	120'00	150'52	79'72	149'42	94'03	264'75	117'82
VIII.	117'27	152'09	77'11	147'69	90'80	251'51	115'26
IX.	133'48	153'79	86'79	163'26	107'77	257'13	131'63
X.	131'90	155'46	84'84	162'84	105'98	228'94	130'41
XI.	136'90	155'98	87'77	162'47	115'26	225'68	135'56
XII.	129'80	156'24	83'08	156'63	107'14	221'09	128'43
1950 I.	122'90	155'78	78'89	141'45	106'17	227'91	121'35
II.	133'24	155'50	85'68	153'93	115'29	228'12	131'84
III.	142'37	156'13	91'19	165'48	122'44	231'13	140'91
IV.	133'45	157'05	84'97	160'90	110'00	237'53	131'88
V.	137'99	157'71	87'50	164'45	110'91	270'62	133'93
VI.	145'05	157'80	91'92	178'52	115'65	303'21	142'68
VII.	133'18	158'07	84'25	165'94	104'19	295'69	130'75
VIII.	136'88	158'90	86'14	167'40	109'07	318'44	131'15

Beschäftigung in Bergbau und Industrie<sup>1)</sup>

Zeit	Zahl der erfaßten		Verteilung der Betriebe nach der Ausnutzung der Kapazität					Arbeitsstunden je Arbeiter im Monat
	Betriebe <sup>2)</sup>	Beschäftigten <sup>3)</sup>	bis 25%	26 bis 50%	51 bis 75%	76 bis 99%	100%	
			in Prozenten					
1948 III.	4.223	365.735	26'14	34'22	32'63		7'01	175'7
VI.	4.329	376.497	21'21	34'95	23'01	11'85	8'98	178'5
VII.	4.332	379.171	20'98	34'81	23'06	12'26	8'89	175'7
VIII.	4.338	382.776	20'24	35'08	23'05	12'06	9'57	173'7
IX.	4.372	386.543	19'12	34'29	23'70	12'78	10'11	181'6
X.	4.358	391.464	19'02	34'05	23'11	13'54	10'28	185'7
XI.	4.367	397.022	19'58	33'25	23'10	13'51	10'56	187'5
XII.	4.352	395.984	20'82	32'67	23'44	12'71	10'36	185'9
1949 I.	4.296	395.561	18'51	34'43	24'09	13'15	9'82	181'1
II.	4.276	406.300	19'32	33'07	24'37	12'95	10'29	178'4
III.	4.351	403.665	18'09	32'59	24'55	13'90	10'87	186'9
IV.	4.404	412.520	15'83	33'02	24'43	14'96	11'76	184'2
V.	4.362	416.127	14'47	32'03	24'39	16'41	12'70	185'4
VI.	4.367	422.235	13'26	32'31	24'36	16'65	13'42	186'3
IX.	4.354	434.093	11'12	30'80	25'79	17'64	14'65	188'9
XII.	4.352	440.520	13'07	28'95	26'33	17'60	14'04	195'5
1950 III.								

<sup>1)</sup> Statistik der Sektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft. — <sup>2)</sup> In diese Statistik sind nur einbezogen erzeugende Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Ohne Zentralbüros, seit Juli 1947 ohne Sägewerke, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke, Bau- und graphische Industrie. — <sup>3)</sup> Angestellte und Arbeiter.

Bergbau und Salinen<sup>1)</sup>

Zeit	Eisenerz		Blei-Zinkerz		Kupfererz		Antimonerz		Schwefel-erz	Bauxit	Graphit		Salzsole		Sudsalz		Steinsalz
	t	%	t	%	t	%	t	%			t	%	m <sup>3</sup>	%	t	%	
Ø 1929	157.615	100'35	9.585	102'01	11.260	1.870'44	941	553'55	—	—	2.108	139'33	46.261	103'29	6.775	101'51	253
Ø 1937	157.058	100'00	9.396	100'00	602	100'00	170	100'00	—	—	1.513	100'00	44.786	100'00	6.674	100'00	76
Ø 1948	38.342	24'41	1.599	17'02	460	76'41	67	39'41	319	—	21	1'39	43.807	97'81	6.547	98'10	46
Ø 1949	73.738	46'95	4.042	43'02	1.414	234'88	224	131'76	521	—	370	24'45	48.218	107'66	6.761	101'30	362
Ø 1948	99.780	63'53	7.154	76'14	3.614	600'33	671	394'71	689	409	951	62'86	52.917	118'16	6.751	101'15	141
Ø 1949	123.968	78'93	7.585	80'73	4.650	772'43	791	465'29	973	449	1.174	77'59	62.073	138'60	6.281	94'11	50
1949 IV.	112.139	71'40	8.713	92'73	3.700	614'62	604	355'29	905	—	1.028	67'94	24.982	55'78	5.827	87'31	41
V.	123.218	78'45	9.614	102'32	4.298	713'95	836	491'76	1.082	1.177	1.046	69'13	77'028	171'99	6.137	91'95	8
VI.	122.254	77'84	9.510	101'21	4.255	706'81	904	531'76	1.020	906	1.236	81'69	102.564	229'01	6.072	90'98	55
VII.	123.014	78'32	3.522	37'48	4.770	792'40	691	406'47	1.323	397	1.254	82'88	74.409	166'13	7.047	105'59	59
VIII.	128.063	81'54	8.395	89'35	5.691	945'35	779	458'24	784	72	1.371	90'61	82.478	184'16	4.672	70'00	—
IX.	128.048	81'53	8.157	86'81	5.952	988'70	811	477'06	629	644	975	64'44	47.589	106'26	4.943	74'06	58
X.	149.023	94'88	8.278	88'10	5.928	984'71	860	505'89	881								

Bergbau II<sup>1)</sup>

Zeit	Rohkain		Rohalkum		Ton <sup>2)</sup>		Quarzit		Kieselgur		Schwerspat		Farberde		Ölschiefer		Eisenglimmer
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	
Ø 1937	12.802	100'00	1.424	100'00	533	100'00	1.192	100'00	208	100'00	71	100'00	94	100'00	55	100'00	199
Ø 1946	3.934	30'73	1.786	125'42	502	94'18	3.795	318'37	72	34'62	68	95'77	53	56'38	220	400'00	11
Ø 1947	6.356	49'65	2.101	147'54	1.024	192'12	3.018	253'19	164	78'85	161	226'76	319	339'36	144	261'86	34
Ø 1948	10.709	83'65	3.931	276'05	2.298	431'14	3.966	332'72	398	191'35	306	430'99	93	98'94	95	172'73	72
Ø 1949	12.734	99'47	4.346	305'20	3.365	631'33	1.820	152'68	272	130'77	667	939'44	7	7'45	72	130'91	43
1949 III.	9.263	72'36	4.688	329'21	3.600	675'42	1.326	111'24	420	201'92	585	823'94	5	5'32	71	129'09	21
IV.	14.334	111'97	3.524	247'47	3.898	731'33	1.235	103'61	268	128'85	626	881'69	—	—	50	90'90	32
V.	14.408	112'54	4.072	285'96	3.728	699'44	1.823	152'94	183	87'98	790	1.112'67	—	—	—	—	35
VI.	15.958	124'65	3.487	244'87	3.193	599'06	2.182	183'05	228	109'62	755	1.063'38	—	—	—	—	28
VII.	16.233	126'80	3.793	266'36	3.265	612'57	2.502	209'90	235	112'98	880	1.239'44	—	—	—	—	33
VIII.	14.818	115'75	3.788	266'01	3.982	747'09	2.457	206'13	346	166'35	740	1.042'25	—	—	—	—	28
IX.	16.410	128'18	4.443	312'01	2.988	560'60	2.203	184'82	368	176'92	680	957'75	2	2'13	100	181'82	44
X.	16.403	128'13	4.182	293'68	3.251	609'94	1.343	112'67	241	115'87	730	1.028'17	—	—	80	145'45	46
XI.	12.518	97'78	4.559	320'15	2.805	526'27	1.883	157'97	175	84'13	506	712'68	28	29'79	298	541'81	74
XII.	4.009	31'32	4.704	330'34	2.410	452'15	2.102	176'34	210	100'96	850	1.197'18	15	15'96	211	383'64	64
1950 I.	10.870	84'91	4.572	321'07	2.408	451'78	1.485	124'58	128	61'54	800	1.126'76	15	15'96	7	12'73	57
II.	9.696	75'74	3.875	272'12	2.283	428'33	1.277	107'13	70	33'65	820	1.154'93	15	15'96	5	9'09	67
III.	13.761	107'49	4.230	297'05	3.408	639'40	1.186	99'50	322	154'81	1.050	1.478'88	29	30'85	37	67'27	62
IV.	12.853	100'40	3.901	273'95	3.670	688'55	988	82'89	365	175'48	900	1.267'61	32	34'05	29	52'73	66
V.	15.280	119'36	3.708	260'39	3.399	637'71	2.724	228'52	268	128'85	920	1.295'77	26	27'66	—	—	73
VI.	19.717	154'01	3.665	257'37	3.544	664'92	3.917	328'61	383	184'13	980	1.380'28	24	25'53	21	38'18	126
VII.	18.951	148'03	4.343	304'99	4.051	760'04	2.785	233'64	278	133'65	1.013	1.426'76	32	34'05	25	45'45	190
VIII.	19.265	150'48	4.977	349'51	3.169	594'56	1.589	133'31	480	230'77	1.093	1.539'44	24	25'53	19	34'55	190
IX.	19.857	155'11	5.345	375'35	3.795	712'01	2.793	234'31	337	162'02	930	1.309'86	7	7'45	6	10'91	195

1) Statistik der Obersten Bergbehörde (im Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau). — 2) Einschließlich Silikat.

Hüttenwerke<sup>1)</sup>

Zeit	Roheisen		Rohstahl		Walzwaren insges.		Formstahl	tab-stahl <sup>2)</sup>	Bandstahl	Walzdraht	Bleche	Bahn-Oberbau <sup>3)</sup>	Sonstige Walzwaren	Stahlformguß <sup>4)</sup>	Preß- u. Hammer-E. <sup>5)</sup>	
	t	%	t	%	t	%										
Ø 1929	38.520	118'79	52.661	97'26	37.422	105'11	.	.	16.312	.	4.426	4.491	.	.	969	608
Ø 1937	32.427	100'00	54.143	100'00	35.604	100'00	.	.	16.745	.	3.975	7.133	.	.	619	558
Ø 1946	4.822	14'87	15.584	28'78	10.181	28'60	.	.	.	.	.	.	.	.	160	460
Ø 1947	23.209	71'57	29.717	54'89	19.854	55'76	1.108	6.636	1.282	3.630	5.890	1.023	215	715	616	616
Ø 1948	51.101	157'59	50.015	99'76	32.125	90'23	1.544	10.457	1.602	6.228	9.595	2.326	361	1.141	1.328	1.328
Ø 1949	69.812	215'29	69.548	128'45	44.519 <sup>6)</sup>	125'04 <sup>6)</sup>	2.091	15.180	2.279	7.963 <sup>6)</sup>	14.790 <sup>6)</sup>	1.762 <sup>6)</sup>	264	1.485 <sup>6)</sup>	1.545	1.545
1949 VII.	77.296	238'37	74.516	137'63	43.960 <sup>6)</sup>	123'47 <sup>6)</sup>	1.715	16.131	1.762	7.727	14.271 <sup>6)</sup>	1.755	342	1.375	1.584	1.584
VIII.	75.922	234'13	69.133	127'68	42.975 <sup>6)</sup>	120'70 <sup>6)</sup>	1.562	14.460	1.187	8.156	14.920 <sup>6)</sup>	2.205	285	1.403	1.458	1.458
IX.	71.004	216'97	78.180	144'40	48.833 <sup>6)</sup>	137'16 <sup>6)</sup>	3.535	15.696	3.208	9.068	15.182 <sup>6)</sup>	1.580	395	1.469	1.716	1.716
X.	68.594	211'53	78.885	145'70	47.469 <sup>6)</sup>	133'32 <sup>6)</sup>	1.889	16.849	2.332	7.562 <sup>6)</sup>	1.749	173	1.465	1.543	1.543	
XI.	57.760	178'12	67.455	124'59	45.401 <sup>6)</sup>	127'52 <sup>6)</sup>	2.449	15.310	1.914	8.068	16.499 <sup>6)</sup>	1.042	59	1.546	1.463	1.463
XII.	64.446	198'74	77.242	142'66	49.313 <sup>6)</sup>	138'50 <sup>6)</sup>	2.272	18.766	2.359	8.153	16.548 <sup>6)</sup>	1.124 <sup>6)</sup>	22	1.553	1.473	1.473
1950 I.	70.297	216'79	78.021	144'10	49.307	138'49	1.724	16.197	2.870	7.741	17.356	3.213	206	1.676	1.889	1.889
II.	66.825	206'08	75.556	139'55	42.340	118'92	1.169	13.945	2.452	7.394	14.319	2.383	678	1.646	1.619	1.619
III.	75.115	231'64	84.263	155'63	53.015	148'90	2.340	18.688	3.203	9.055	17.617	2.023	89	1.903	2.007	2.007
IV.	63.760	196'63	72.278	133'49	47.984	134'77	1.992	16.741	1.753	8.472	16.105	2.793	128	1.595	1.824	1.824
V.	69.733	215'05	74.564	137'72	46.334	130'14	2.675	13.728	2.454	8.606	16.634	1.444	793	1.594	1.591	1.591
VI.	73.883	227'84	78.901	145'73	49.314	138'51	2.020	18.366	1.935	8.677	15.884	2.063	369	1.930	1.896	1.896
VII.	76.722	232'60	75.187	138'87	49.380	138'69	2.117	15.921	3.374	8.961	16.545	2.401	61	1.666	1.907	1.907
VIII.	69.712	214'98	76.141	140'63	46.211	129'79	1.085	16.356	796	8.081	16.703	2.897	293	1.484	2.038	2.038
IX.	74.010	228'24	71.130	131'37	47.535	133'51	2.439	16.962	2.397	8.604	14.813	1.996	324	1.632	2.253	2.253

1) Statistik des Verbandes der eisenerzeugenden Industrie. — 2) Einschließlich Stabeisen (Ø 1929 = 10.999, Ø 1937 = 9.373). — 3) Eisenbahnoberbaustoffe. — 4) Zum Teil bereits in der Rohstahlerzeugung enthalten. — 5) Preß- und Hammerwerks-Erzeugnisse. — 6) Berichtigte Zahlen. — 7) Einschließlich der Erzeugung der Nichthüttenwerke.

Metallhütten<sup>1)</sup>

Zeit	Weich-Blei		Hart-Blei		Aluminium		Kupfer	
	t	%	t	%	t	%	t	%
Ø 1929	.	.	.	.	333	90'74	.	.
Ø 1937	926	100'00	77	100'00	367	100'00	173	100'00
Ø 1946	.	.	.	.	86	23'43	.	.
Ø 1947	.	.	.	.	379	103'27	.	.
Ø 1948	.	.	.	.	1.085	295'64	178	102'89
Ø 1949	733	79'16	96	124'68	1.233	335'97	314	181'50
1949 IV.	824	88'98	186	240'31	745	203'00	307	177'46
V.	836	90'28	182	235'14	1.804	491'55	328	189'60
VI.	733	79'16	134	173'12	2.551	695'10	314	181'50
VII.	729	78'73	27	34'88	2.941	801'36	376	217'34
VIII.	843	91'04	22	28'43	2.998	816'89	380	219'65
IX.	830	89'63	129	166'67	2.171	591'55	328	189'60
X.	831	89'74	16	21'30	574	156'40	403	232'95
XI.	769	83'05	84	108'96	297	80'93	347	200'58
XII.	798	86'18	164	212'99	255	69'48	303	175'14
1950 I.	894	96'54	122	157'62	245	66'76	341	197'11
II.	708	76'46	61	78'81	175	47'68	403	232'95
III.	855	92'33	89	114'99	304	82'83	448	258'96
IV.	536	57'88	259	334'63	1.252	341'14	400	231'21
V.	842	90'23	8	10'34	2.016	549'32	433	250'29
VI.	805	86'93	45	58'14	2.810	765'67	401	231'79
VII.	844	91'14	11	14'21	3.247	894'74	429	247'98
VIII.	433	46'76	304	392'76	3.350	912'81	449	259'54

1) Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft.

Magnesitindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Rohmagnesit	
------	-------------	--

Gießereien<sup>1)</sup>

Table with columns: Zeit, Grauguß, Stahlguß, Temperguß, Leichtmetallguß, Schwermetallguß. Rows include years 1937-1949 and months I-IX for 1949 and 1950.

1) Angaben des Fachverbandes der Gießerei- und Metallindustrie Österreichs.

Fahrzeugindustrie<sup>1)</sup>

Table with columns: Zeit, Lastkraftwagen, Omnibusse, Traktoren, Motorräder, Fahrräder. Rows include years 1937-1949 and months I-IX for 1949 and 1950.

1) Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft und des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.

Maschinenindustrie<sup>1)</sup>

Table with columns: Zeit, Maschinen für Landwirtschaft, Bergbau, Blechbearb., Drehbänke, Maschinen für Holzbearb., Nhrgs.-Ind., Textilind., Hebezeuge, Aufzüge, Waagen, Apparate, Armaturen, Pumpen. Rows include years 1937-1949 and months I-IX for 1949 and 1950.

1) Statistik des Fachverbandes der Maschinenindustrie. — 2) Bau-, Bergbau- und Hüttenmaschinen. — 3) Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie. — 4) Hebezeuge und Fördermittel. — 5) Druckluftanlagen und Pumpen.

Waggon-, Stahl- und Schiffbau, Eisen- und Metallwarenerzeugung<sup>1)</sup>

Table with columns: Zeit, Verbrennungsmotoren, Dampfkessel, Bahnmateral, Waggon, Schiffsbau, Stahlbau, Kugellager, Sensen und Sicheln, Nägel, Schrauben, Öfen u. Herde, Mikroskope. Rows include years 1937-1949 and months I-IX for 1949 and 1950.

1) Statistik des Fachverbandes der eisen- und metallverarbeitenden Industrie Österreichs. — 2) Dampfkessel-, Behälter- und Rohrleitungsbau. — 3) Feld- und Industriebahnmaterial.



Elektroindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Elektromotoren <sup>2)</sup>		Transformatorn	Bleikabel		Isolierdrahte	Akkumulatoren	Trockenbatterien	Elektrizitätszähler	Glühlampen		Radoröhren		Radioapparate		Elektr. Meßappar.	Elektr. Leuchten	
	Stück	%		Stück	t					%	1000 m	t	Stück	1000 St.	%			1000 St.
Ø 1937	2.270	100'00		315	100'00	2.050			5.250	957	100'00	108	100'00	10.623	100'00			
Ø 1947	489	21'54	1.923	392	124'44	998	87	43	669	809	84'54	35	32'41	1.770	16'66	5.551		
Ø 1948	1.323	58'28		716	227'30	2.366			2.365	1.895	198'01	71	65'74	8.036	75'65	10.018		
Ø 1949	3.343	147'31		1.166	370'15	3.775	180	62	6.351	2.081	217'45	86	79'17	13.506	127'14	5.110	13.582	
1949 II.	1.851	81'54	527	802	254'60	2.771	205	68	4.160	2.088	218'18	51	47'13	9.027	84'98	4.534	23.032	
III.	2.215	97'58	331	1.237	392'70	3.282	169	69	4.549	2.343	244'83	77	71'57	9.547	89'87	4.560	15.240	
IV.	2.695	118'72	178	1.088	345'40	2.667	178	51	4.643	2.139	223'51	58	53'89	8.400	79'07	5.170	12.294	
V.	3.684	162'29	168	1.298	412'06	3.199	144	46	4.948	2.050	214'21	76	70'00	7.137	67'18	4.625	7.612	
VI.	3.441	151'58	121	983	312'17	3.845	176	31	5.530	2.050	214'21	76	70'00	6.557	61'72	4.732	8.934	
VII.	3.472	152'96	124	1.152	365'71	2.994	161	28	5.688	1.271	132'87	107	99'35	9.223	86'82	4.208	5.086	
VIII.	4.218	185'81	195	1.023	324'76	3.762	135	43	5.759	1.819	190'07	41	38'33	9.407	88'55	4.633	14.328	
IX.	3.880	170'93	241	1.220	387'30	4.908	166	46	6.846	2.212	231'13	119	110'19	16.330	153'72	7.106	17.471	
X.	4.241	186'83	177	1.366	433'65	4.658	244	99	8.240	2.354	245'98	124	115'00	23.819	224'22	4.966	17.982	
XI.	4.216	185'73	123	1.265	401'59	5.258	209	91	8.804	2.079	217'24	114	105'28	28.670	269'89	6.651	19.313	
XII.	4.799	211'41	266	1.748	554'92	5.174	120	100	12.791	2.185	228'92	128	118'24	23.145	217'88	4.923	16.828	
1950 I.	5.104	224'85		632	200'63	5.569	242	146	9.668	2.146	224'24	104	95'93	17.172	161'65	4.640		
II.	5.229	230'35		1.184	375'87	5.851	196	91	10.056	2.264	236'57	130	120'46	16.517	155'48	5.249		
III.	5.056	222'73		1.486	471'75	6.375			11.271	2.557	267'19	159	147'13	15.316	144'18	5.604		
IV.	5.125	225'77		1.378	437'46	4.160			11.415	2.157	225'39	117	108'70	12.774	120'25	4.836		
V.	5.246	231'10		1.553	493'02	3.871			11.651	2.128	222'36	136	126'20	13.527	125'02	3.860		
VI.	4.927	217'05		1.479	469'52	3.035			11.393	2.223	232'29	142	131'57	13.028	122'64	13.890		
VII.	3.720	163'88		1.233	391'43	2.696			10.557	1.613	168'55	124	115'00	7.634	71'86	3.459		
VIII.	3.025	133'26		1.090	346'03	3.100			11.960	1.804	188'51	66	61'39	10.999	103'54	3.446		

<sup>1)</sup> Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft und des Österr. Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Ab 1947 ohne USIA-Betriebe.

Baustoffindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Mauerziegel		Dachziegel		Kunststiefel-dachplatten		Zement		Kalk		Baugips <sup>2)</sup>		Dachpappe		Heraklith <sup>3)</sup>	
	1000 St.	%	1000 St.	%	m <sup>2</sup>	%	t	%	t	%	t	%	m <sup>2</sup>	%	m <sup>2</sup>	%
Ø 1929							48.458	135'55							5.975	138'70
Ø 1937	54.000	100'00	10.666'7	100'00	79.275	100'00	35.750	100'00	5.679	100'00	1.800	100'00	2.000.000	100'00	4.308	100'00
Ø 1947	13.605	25'19	3.553	33'31	57.917	73'06	32.633	91'28	12.589	221'68	2.001	111'17	726.282	36'31	4.313	100'12
Ø 1948	11.594	21'47	2.777	26'03	56.483	71'25	25.209	70'51	9.845	173'36	1.258	69'89	447.141	22'36	3.309	76'81
Ø 1949	31.025	57'45	5.229	49'03	93.520	117'97	60.115	168'15	20.088	353'73	2.198	122'11	952.974	47'65	8.836	205'11
Ø 1949	40.422	74'86	6.832	64'05	120.128	151'53	91.531	256'03	22.924	403'66	3.016	167'56	1.120.067	56'00	12.556	291'46
1949 III.	8.915	16'51	2.313	21'69	164.154	207'07	80.492	225'15	22.069	388'61	2.852	158'44	901.805	45'09	14.950	347'03
IV.	20.696	38'33	3.440	32'25	154.836	195'46	87.229	244'00	28.515	502'11	3.408	189'33	602.350	30'12	11.560	268'34
V.	45.833	84'88	7.259	80'51	136.584	172'29	101.055	282'67	30.398	535'27	3.307	183'72	1.218.889	40'94	13.100	304'08
VI.	59.449	110'09	9.273	86'94	113.052	142'61	99.557	278'48	29.416	517'98	3.039	168'83	1.288.036	64'40	13.720	318'48
VII.	65.610	121'50	11.047	103'56	156.702	197'67	112.533	314'78	24.987	439'99	3.430	190'56	1.159.865	57'99	16.350	379'53
VIII.	64.711	119'84	10.777	101'03	143.716	181'29	107.540	300'81	24.086	424'12	3.249	180'50	1.194.151	59'71	16.300	378'36
IX.	65.455	121'21	11.236	105'34	101.118	127'55	109.284	305'69	26.345	463'90	3.604	200'22	1.586.844	79'34	11.760	272'98
X.	58.965	109'20	9.170	85'97	91.824	115'83	111.752	312'59	29.611	521'41	3.323	184'61	1.524.087	76'20	12.850	298'28
XI.	46.832	86'73	7.546	70'74	91.880	115'27	96.703	270'50	21.551	379'48	3.802	211'22	1.318.589	65'93	13.290	308'50
XII.	34.926	64'68	5.917	55'47	93.348	118'38	92.936	259'96	14.484	255'04	2.949	163'83	1.026.514	51'33	10.530	244'43
1950 I.	16.507	30'57	3.516	32'96	121.620	153'42	56.412	157'80	7.965	140'25	2.141	118'94	669.081	33'45	3.010	69'87
II.	10.433	19'32	2.427	22'75	117.432	148'13	75.084	210'03	10.478	184'50	2.785	154'72	745.990	37'30	5.560	245'13
III.	18.039	33'41	3.073	28'81	122.328	154'31	106.058	296'67	23.765	418'47	3.476	193'11	1.085.131	54'26	14.440	335'19
IV.	29.403	54'45	3.730	34'97	145.116	183'05	111.356	311'49	29.554	520'41	4.078	226'56	896.558	44'83	11.360	263'70
V.	56.065	103'82	8.570	80'34	133.344	168'20	113.689	318'01	27.800	489'52	3.700	205'56	914.185	45'71	12.080	280'41
VI.	64.372	119'21	11.633	109'06	114.833	144'85	119.514	334'30	22.651	398'86	3.895	216'39	912.074	45'60	12.700	294'80
VII.	62.257	115'29	10.383	97'34	136.408	172'07	129.509	362'26	18.409	324'16	3.141	174'50	1.011.281	50'56	13.150	305'25
VIII.	65.054	120'47	10.838	101'60	131.242	165'55	126.301	353'29	26.846	472'72	3.962	220'11	1.327.235	66'36	12.570	291'78

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau. — <sup>2)</sup> Einschließlich Alabastergips. — <sup>3)</sup> Heraklith einschließlich Herakustik.

Chemische Industrie<sup>1)</sup>

Zeit	Kris-tal-lin-soda	Ätz-natron <sup>2)</sup>	Chlor	Kalkammon-salper		Karbide		Zündhölzler, Schachteln		Seife, Wasch-pulver und Einweichmittel		Kautschuk-waren, insges.	Teer-pro-dukte <sup>3)</sup>	Dis-sousgas	Sauer-stoff	Koh-len-säure
				t	%	t	%	1000 St.	%	t	%					
Ø 1937	1.129	523	435	525 <sup>4)</sup>	100'00	408	100'00	16.667	100'00	2.750	100'00					
Ø 1947	526		230	9.085	1.730'48	469	114'95	9.803	58'82	2.386	86'76	373		75	275	156
Ø 1948	866		335	21.892	4.169'91	662	162'25	22.045	132'27	2.715	98'73	693	1.798	119	442	158
Ø 1949	1.220 <sup>5)</sup>	1.793 <sup>6)</sup>	461	24.013	4.573'91	673	165'05	43.000 <sup>7)</sup>	257'99	3.298 <sup>8)</sup>	119'96	1.206	1.805	142 <sup>9)</sup>	401 <sup>9)</sup>	144 <sup>9)</sup>
1949 IV.	976	1.908	485	24.625	4.690'48	858	210'29	35.427	212'56	2.850	103'64	1.142	1.522	114	387	115
V.	1.017	1.484	446	26.725	5.090'48	1.178	288'73	39.850	239'10	3.400	123'64	1.221	1.845	125	393	145
VI.	900	1.951	546	24.255	4.620'00	880	215'69	39.302	235'81	3.590	130'55	1.203	1.853	116	427	177
VII.	911	1.813	601	26.142	4.979'43	894	219'12	36.186	217'11	3.400	123'64	1.162	1.894	137	387	137
VIII.	885	1.859	548	25.077	4.776'57											

Papierindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Holzschliff		Zellulose		Pappe		Rotationspapier		graph. Papier		Packpapier		Spezialpapier		Papiere insges.	
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%
1929	8.684	94'77	18.704	73'82	4.553	85'24									19.129	99'88
1937	9.163	100'00	25.337	100'00	5.342	100'00	5.216	100'00	8.858	100'00	4.332	100'00	939	100'00	19.345	100'00
1946	2.667	29'11	3.333	13'15	1.746	32'68									7.917	40'93
1947	3.654	39'88	5.490	21'67	2.359	44'16	3.150	60'40	3.136	35'40	2.781	64'19	366	39'00	9.433	48'76
1948	5.801	63'31	12.185	48'09	3.810	71'32	5.361	102'78	5.281	59'66	4.173	96'33	968	103'09	15.783	81'59
1949	6.872	75'00	17.254	68'10	4.389	82'16	5.739	110'03	7.031	79'37	4.686	108'17	1.217	129'61	18.673	96'53
1949 III.	6.449	70'38	18.016	71'10	4.141	77'52	6.725	128'93	7.107	80'23	5.183	119'64	1.121	119'38	20.136	104'09
IV.	7.067	77'13	17.137	67'64	4.499	84'22	6.105	117'04	6.668	75'28	4.626	106'79	1.110	118'21	18.509	95'68
V.	7.963	86'90	17.814	70'31	4.918	92'06	6.300	120'78	6.634	74'89	4.758	109'83	1.276	135'89	18.968	98'05
VI.	7.686	83'88	18.304	72'24	4.776	89'40	5.724	109'74	7.008	79'11	4.858	112'14	1.187	126'41	18.777	97'06
VII.	7.924	86'48	18.809	74'24	4.583	85'79	6.122	117'37	7.403	83'57	4.675	107'92	1.395	148'56	19.595	101'29
VIII.	7.450	81'31	15.684	61'90	4.935	92'38	5.334	102'45	7.579	85'56	5.037	116'27	1.136	120'98	19.086	98'66
IX.	7.937	86'62	16.805	66'33	4.779	89'46	5.355	102'66	7.835	88'45	4.734	109'28	1.194	127'16	19.118	98'83
X.	6.405	69'90	17.194	67'86	4.422	82'78	4.998	95'82	8.056	90'95	4.798	110'76	1.322	140'79	19.174	99'12
XI.	6.804	74'26	18.256	72'05	4.287	80'25	5.191	99'52	7.609	85'90	4.602	106'23	1.227	130'67	18.629	96'30
XII.	7.527	82'15	18.922	74'68	4.682	87'74	5.658	108'47	7.586	85'64	4.647	107'27	1.268	134'04	19.159	99'04
1950 I.	6.693	73'04	20.263	79'97	4.325	80'96	5.648	108'28	7.138	80'58	5.373	124'03	1.220	129'93	19.379	100'18
II.	5.930	64'72	18.491	72'98	4.302	80'53	5.252	100'69	6.816	76'95	4.661	107'60	1.198	127'58	17.927	92'67
III.	8.067	88'04	21.538	85'01	5.581	104'47	6.073	116'43	8.294	93'63	5.420	125'12	1.351	143'87	21.138	109'27
IV.	7.539	82'28	19.559	77'20	5.104	95'54	5.459	104'66	7.205	81'34	4.513	104'18	1.182	125'88	18.359	94'90
V.	7.704	84'08	20.208	79'76	5.319	99'57	5.888	112'88	7.632	86'16	4.829	111'47	1.173	124'92	19.522	100'91
VI.	7.883	86'03	19.855	78'36	4.720	88'36	6.312	121'01	7.580	85'57	4.927	113'73	1.319	140'47	20.138	104'10
VII.	7.671	83'72	21.279	83'98	4.959	92'83	6.586	126'27	7.505	84'73	4.916	113'48	1.133	120'66	20.140	104'11
VIII.	7.780	94'91	22.298	88'01	4.916	92'03	6.706	128'57	7.799	88'04	4.855	112'07	1.285	136'85	20.645	106'72
IX.	8.826	96'32	21.445	84'64	4.990	93'41	5.939	113'86	8.446	95'35	5.063	116'88	1.301	138'55	20.749	107'26

<sup>1)</sup> Angaben des Fachverbandes der papiererzeugenden Industrie. — <sup>2)</sup> Ab Jänner 1949 richtiggestellte Zahlen.

Lederindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Rohhäute <sup>2)</sup>		Oberleder		Fein- u. Bekleidungsleder	Futterleder	Spezialleder	Blankleder III-IV	Spalte I-II	Maßware insgesamt	Riemen- u. techn. Leder		Blankleder I-II	Spalte III	Unterleder	Kilogrammware insgesamt	
			veget. I-II	chrom. I-II							vegetabil	chrom.					
	t	%	m <sup>2</sup>										Tonnen		%		
1937	2.015	100'00								78.805						508'0	100'00
1947										119.551					341'0	319'0	62'80
1948	967	47'99	29.552	44.483						129.647	37'3	3'4	17'3	12'2	345'0	426'4	83'84
1949	685		20.766	61.670	7.674	12.909	1.177	5.506	19.567	16.599	37'5	3'4	17'3	12'2	350'1	420'2	82'72
IV.	758	37'62	19.391	62.641	10.409	13.901	1.017	6.588	22.637	136.504	37'9	2'8	17'3	8'1	378'0	444'1	86'83
V.	720	35'73	22.538	56.819	11.157	12.212	506	334	20.358	123.924	33'6	3'5	28'1	19'7	374'8	459'7	90'49
VI.	621	30'82	15.574	58.280	11.452	6.795	1.558	4.494	16.599	114.749	50'6	3'7	9'6	15'6	389'2	468'7	92'32
VII.	567	28'14	18.321	65.050	3.483	14.613	1.901	4.965	19.899	128.232	29'7	2'1	9'1	19'5	331'3	392'0	77'17
VIII.	405	20'10	23.445	74.665	4.743	14.978	1.433	8.211	25.119	152.584	39'9	2'5	13'5	8'3	391'0	456'2	89'80
IX.	124	6'15	16.590	55.661	6.524	12.814	40	11.947	12.514	116.090	26'3	1'5	18'6	6'0	295'1	347'4	68'50
X.	1.357	67'34	18.599	40.266	6.794	11.908	3.543	4.597	15.877	106.204	44'6	3'7	14'5	12'5	340'1	415'3	81'75
XI.	361	17'92	22.578	89.436	7.660	19.957	1.775	6.507	25.971	173.882	38'6	4'4	9'6	9'8	364'9	427'4	84'13
XII.	646	32'06	19.026	49.863	5.213	7.732	1.091	3.278	21.210	107.413	31'7	2'8	8'0	5'2	277'0	324'7	63'92
1950 I.	530	26'30	10.975	71.980	4.856	15.069	1.280	11.399	13.856	129.415	26'9	2'0	2'1	9'7	276'0	316'7	62'34
II.	671	33'30	14.986	65.901	17.842	14.526	390	10.817	14.046	138.508	26'8	2'2	3'3	8'9	363'0	404'2	79'57
III.	1.402	69'58	9.388	90.946	15.418	16.726	402	11.385	17.513	161.778	35'8	3'7	6'3	9'7	457'0	512'5	100'89
IV.	1.072	53'20	7.177	69.382	17.216	9.555	1.074	8.884	12.965	126.253	26'6	2'1	8'5	10'9	380'0	428'1	84'27
V.	1.090	54'09	5.359	62.331	17.088	13.241	1.000	13.112	14.298	126.429	24'4	2'3	9'1	15'1	378'0	428'9	84'43
VI.	1.170	58'06	10.282	73.061	14.437	12.965	1.125	16.861	13.866	142.597	26'1	3'3	3'6	14'8	360'0	407'8	80'28
VII.	1.057	52'46	3.337	53.972	11.376	7.769	210	7.677	7.708	92.049	19'2	2'5	10'2	12'8	301'0	345'7	68'05
VIII.	1.329	65'96	7.284	79.631	9.962	14.919	597	12.774	15.344	140.511	34'7	5'0	12'3	18'4	464'0	534'4	105'20

<sup>1)</sup> Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft. — <sup>2)</sup> Abgelieferte Menge.

Schuhindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Straßenschuhe für			Arbeitsschuhe für		Bergschuhe für		Lederschuhe insgesamt	Textilstr.- u. Ben.-schuhe <sup>2)</sup>	Arbeitschuhe m. Holzsohle	Hauschuhe	Tennis- und Turm-schuhe <sup>3)</sup>	Gummi-überschuhe	Gummi-schiffel	
	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Männer	Frauen								
	Paar								%	Paar					
1937								458.000	100'00						
1946								125.000	27'29						
1947	27.116	37.065		38.644	25.916	6.898	10.292	1.908	147.839	32'28	23.179	2.423	3.294	17.148	15.832
1948	37.362	56.861		46.771	29.247	9.075	8.890	864	189.085	41'28	23.952	5.346	12.130	23.952	18.226
1949	53.219	118.810		76.201	17.271	12.258	9.656	4.030	315.512	68'89	49.495	1.399	87.000	34.036	31.692
1949 IV.	41.461	114.903		72.141	15.349	9.560	10.624	708	304.639 <sup>2)</sup>	66'89	72.927	3.557	39.771	25.629	43.127
V.	47.945	120.212		79.552	13.280	5.749	5.869	510	341.044	74'46	78.192	1.153	48.799	31.359	43.477
VI.	55.811	123.129		84.082	15.524	8.273	7.045	670	405.812 <sup>2)</sup>	88'61	81.144	1.103	62.188	28.319	39.435
VII.	41.540	87.657		52.011	11.512	6.531	4.521	1.496	258.570	56'46	54.998	559	41.866	17.034	32.357
VIII.	45.617	96.370		59.783	13.859	7.373	3.743	1.868	237.492	51'85	23.989	576	73.620	25.029	21.788
IX.	71.559	147.180		90.563	16.542	16.146	9.173	8.870	363.921	79'46	42.622	818	140.005	46.569	16.511
X.	68.157	141.408		87.065	13.674	12.235	12.491	8.880	344.518	75'22	36.209	1.690	143.182	48.667	24.981
XI.	68.999	153.333		89.808	13.952	15.336	9.994	8.167	360.089	78'62	32.016	1.795	146.360	49.80	

Textilindustrie I<sup>1)</sup>

Zeit	Zellwolle		Garne							Gewebe							
			Baumwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Zellwolle B-Typ	insgesamt <sup>5)</sup>		Schafwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Zellwolle W-Typ	Baumwolle		davon Lohn <sup>4)</sup>	Schafwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Zellwolle	
	£	% <sup>3)</sup>	£	% <sup>4)</sup>	£	% <sup>4)</sup>	£	% <sup>4)</sup>	£	% <sup>4)</sup>	1000 m	%	1000 m	%	B-Typ	W-Typ	
Ø 1937	147 <sup>2)</sup>	100 <sup>0)</sup>	2.791	57	—	2.791	100 <sup>0)</sup>	700	14	—	9.040 <sup>9)</sup>	100 <sup>0)</sup>	372 <sup>4)</sup>	—	7 <sup>2)</sup>	—	—
Ø 1947	262	178 <sup>2)</sup>	746	443	160	906	32 <sup>4)</sup>	329	86	27	3.077 <sup>3)</sup>	34 <sup>0)</sup>	2.123 <sup>0)</sup>	422 <sup>1)</sup>	51 <sup>8)</sup>	496 <sup>5)</sup>	56 <sup>5)</sup>
Ø 1948	812	552 <sup>3)</sup>	1.032	445	361	1.395	49 <sup>2)</sup>	548	88	21	4.578 <sup>5)</sup>	50 <sup>6)</sup>	2.427 <sup>2)</sup>	655 <sup>1)</sup>	54 <sup>2)</sup>	783 <sup>5)</sup>	39 <sup>2)</sup>
Ø 1949	1.291	878 <sup>4)</sup>	1.512	98	516	2.030	72 <sup>7)</sup>	777	18	17	6.539 <sup>8)</sup>	72 <sup>3)</sup>	814 <sup>9)</sup>	1.025 <sup>0)</sup>	9 <sup>8)</sup>	1.464 <sup>8)</sup>	57 <sup>6)</sup>
1949 V.	1.268	862 <sup>5)</sup>	1.606	151	480	2.086	74 <sup>7)</sup>	799	11	15	6.215 <sup>8)</sup>	68 <sup>7)</sup>	1.037 <sup>3)</sup>	1.142 <sup>4)</sup>	8 <sup>9)</sup>	1.443 <sup>1)</sup>	92 <sup>7)</sup>
VI.	1.221	830 <sup>6)</sup>	1.616	85	423	2.039	73 <sup>0)</sup>	785	20	25	6.299 <sup>6)</sup>	69 <sup>6)</sup>	1.031 <sup>6)</sup>	1.018 <sup>3)</sup>	8 <sup>3)</sup>	1.425 <sup>9)</sup>	40 <sup>6)</sup>
VII.	1.230	836 <sup>7)</sup>	1.207	81	416	1.623	58 <sup>1)</sup>	681	14	8	5.950 <sup>9)</sup>	65 <sup>8)</sup>	707 <sup>5)</sup>	877 <sup>6)</sup>	14 <sup>0)</sup>	1.316 <sup>3)</sup>	50 <sup>1)</sup>
VIII.	1.240	843 <sup>5)</sup>	1.604	48	430	2.034	72 <sup>8)</sup>	676	9	4	6.426 <sup>2)</sup>	71 <sup>0)</sup>	909 <sup>2)</sup>	849 <sup>9)</sup>	14 <sup>5)</sup>	1.512 <sup>5)</sup>	32 <sup>7)</sup>
IX.	1.251	851 <sup>0)</sup>	1.768	37	527	2.295	82 <sup>2)</sup>	821	6	10	7.594 <sup>9)</sup>	84 <sup>0)</sup>	770 <sup>3)</sup>	1.115 <sup>4)</sup>	—	1.723 <sup>8)</sup>	52 <sup>3)</sup>
X.	1.229	836 <sup>0)</sup>	1.700	46	457	2.157	77 <sup>2)</sup>	934	14	0	8.370 <sup>3)</sup>	92 <sup>5)</sup>	528 <sup>8)</sup>	1.122 <sup>7)</sup>	—	1.481 <sup>2)</sup>	38 <sup>7)</sup>
XI.	1.585	1.078 <sup>2)</sup>	1.556	43	664	2.220	79 <sup>5)</sup>	921	14	9	7.988 <sup>5)</sup>	88 <sup>4)</sup>	562 <sup>5)</sup>	1.119 <sup>6)</sup>	1 <sup>5)</sup>	1.629 <sup>6)</sup>	52 <sup>7)</sup>
XII.	1.714	1.165 <sup>9)</sup>	1.637	18	740	2.377	85 <sup>1)</sup>	968	15	31	7.276 <sup>4)</sup>	80 <sup>4)</sup>	396 <sup>0)</sup>	1.224 <sup>4)</sup>	11 <sup>8)</sup>	1.971 <sup>3)</sup>	102 <sup>9)</sup>
1950 I.	1.758	1.195 <sup>9)</sup>	1.529	29	749	2.278	81 <sup>6)</sup>	899	24	26	7.258 <sup>4)</sup>	80 <sup>2)</sup>	505 <sup>9)</sup>	1.155 <sup>7)</sup>	14 <sup>4)</sup>	2.306 <sup>5)</sup>	74 <sup>9)</sup>
II.	2.080	1.414 <sup>9)</sup>	1.508	9	728	2.236	80 <sup>1)</sup>	944	22	35	6.305 <sup>6)</sup>	69 <sup>7)</sup>	519 <sup>4)</sup>	1.169 <sup>5)</sup>	—	2.576 <sup>8)</sup>	91 <sup>0)</sup>
III.	2.401	1.633 <sup>3)</sup>	1.825	15	821	2.646	94 <sup>8)</sup>	1.159	21	27	7.500 <sup>3)</sup>	82 <sup>9)</sup>	443 <sup>0)</sup>	1.437 <sup>3)</sup>	—	3.138 <sup>0)</sup>	135 <sup>2)</sup>
IV.	2.455	1.670 <sup>0)</sup>	1.450	18	795	2.243	80 <sup>3)</sup>	883	18	—	6.295 <sup>3)</sup>	69 <sup>6)</sup>	553 <sup>8)</sup>	1.128 <sup>5)</sup>	—	3.151 <sup>2)</sup>	56 <sup>3)</sup>
V.	2.503	1.702 <sup>7)</sup>	1.398	51	770	2.168	77 <sup>6)</sup>	820	18	—	6.295 <sup>8)</sup>	69 <sup>6)</sup>	354 <sup>3)</sup>	1.009 <sup>7)</sup>	2 <sup>7)</sup>	3.318 <sup>5)</sup>	120 <sup>6)</sup>
VI.	2.575	1.751 <sup>7)</sup>	1.668	55	786	2.454	87 <sup>9)</sup>	860	19	15	6.848 <sup>7)</sup>	75 <sup>7)</sup>	458 <sup>7)</sup>	1.029 <sup>6)</sup>	1 <sup>2)</sup>	2.752 <sup>6)</sup>	229 <sup>9)</sup>
VII.	2.657	1.807 <sup>4)</sup>	1.392	39	822	2.214	79 <sup>3)</sup>	679	52	12	5.709 <sup>8)</sup>	63 <sup>1)</sup>	424 <sup>7)</sup>	725 <sup>2)</sup>	—	2.531 <sup>7)</sup>	82 <sup>0)</sup>
VIII.	2.768	1.882 <sup>9)</sup>	1.638	23	606	2.244	80 <sup>4)</sup>	705	14	4	7.105 <sup>6)</sup>	78 <sup>5)</sup>	422 <sup>3)</sup>	887 <sup>7)</sup>	2 <sup>5)</sup>	2.159 <sup>0)</sup>	56 <sup>3)</sup>

1) Statistik des Fachverbandes der Textilindustrie. — 2) Ø 1946 (1937 noch keine Erzeugung). — 3) Ø 1946 = 100. — 4) Erzeugung im Lohnverkehr (in der vorhergehenden Spalte mitgerechnet). — 5) Baumwollgarne und Zellwollgarne (B-Typ). — 6) Beim Vergleich mit 1937 ist zu berücksichtigen, daß die Zahl der Spindeln im Jahre 1937 768.000, 1949 nur 551.000 (= 72%) betrug.

Textilindustrie II<sup>1)</sup>

Zeit	Hanf- garne	Leinen- garne	Jute- garne	Papier- garne	Strick- u. Wirk- waren	Seiler- waren	Ver- band- mittel	Kunst- seiden- gewebe	Natur- seiden- gewebe	Leinen- gewebe	Hanf- gewebe	Jute- gewebe	Papier- gewebe	Möbel- u. Vor- hang- stoffe	Läufer u. Tep- piche
Ø 1936	350 <sup>0)</sup>	58 <sup>3)</sup>	—	—	67 <sup>1)</sup>	35 <sup>0)</sup>	23 <sup>0)</sup>	178 <sup>7)</sup>	0 <sup>2)</sup>	47 <sup>1)</sup>	49 <sup>9)</sup>	—	—	—	—
Ø 1947	132 <sup>7)</sup>	36 <sup>3)</sup>	121 <sup>0)</sup>	191 <sup>9)</sup>	179 <sup>5)</sup>	38 <sup>0)</sup>	35 <sup>0)</sup>	304 <sup>2)</sup>	1 <sup>4)</sup>	90 <sup>7)</sup>	56 <sup>4)</sup>	289 <sup>3)</sup>	119 <sup>3)</sup>	42 <sup>2)</sup>	12 <sup>6)</sup>
Ø 1948	204 <sup>0)</sup>	73 <sup>5)</sup>	265 <sup>0)</sup>	191 <sup>9)</sup>	204 <sup>0)</sup>	53 <sup>0)</sup>	39 <sup>0)</sup>	467 <sup>7)</sup>	2 <sup>9)</sup>	163 <sup>1)</sup>	41 <sup>7)</sup>	524 <sup>8)</sup>	15 <sup>6)</sup>	106 <sup>2)</sup>	54 <sup>0)</sup>
Ø 1949	195 <sup>0)</sup>	96 <sup>0)</sup>	283 <sup>0)</sup>	88 <sup>0)</sup>	189 <sup>0)</sup>	46 <sup>0)</sup>	41 <sup>0)</sup>	426 <sup>9)</sup>	5 <sup>9)</sup>	154 <sup>7)</sup>	44 <sup>9)</sup>	670 <sup>6)</sup>	44 <sup>8)</sup>	128 <sup>7)</sup>	74 <sup>3)</sup>
III.	141 <sup>0)</sup>	76 <sup>0)</sup>	230 <sup>0)</sup>	127 <sup>0)</sup>	147 <sup>0)</sup>	42 <sup>0)</sup>	35 <sup>0)</sup>	471 <sup>2)</sup>	6 <sup>3)</sup>	172 <sup>1)</sup>	33 <sup>6)</sup>	501 <sup>4)</sup>	25 <sup>7)</sup>	99 <sup>7)</sup>	51 <sup>4)</sup>
IV.	199 <sup>0)</sup>	76 <sup>0)</sup>	211 <sup>0)</sup>	104 <sup>0)</sup>	185 <sup>0)</sup>	76 <sup>0)</sup>	35 <sup>0)</sup>	528 <sup>6)</sup>	2 <sup>1)</sup>	142 <sup>3)</sup>	29 <sup>3)</sup>	408 <sup>9)</sup>	21 <sup>9)</sup>	114 <sup>0)</sup>	53 <sup>0)</sup>
V.	251 <sup>0)</sup>	118 <sup>0)</sup>	233 <sup>0)</sup>	93 <sup>0)</sup>	182 <sup>0)</sup>	43 <sup>0)</sup>	50 <sup>0)</sup>	458 <sup>9)</sup>	3 <sup>7)</sup>	142 <sup>9)</sup>	32 <sup>3)</sup>	392 <sup>7)</sup>	5 <sup>2)</sup>	115 <sup>9)</sup>	52 <sup>0)</sup>
VI.	258 <sup>0)</sup>	41 <sup>0)</sup>	204 <sup>0)</sup>	86 <sup>0)</sup>	157 <sup>0)</sup>	74 <sup>0)</sup>	31 <sup>0)</sup>	434 <sup>6)</sup>	1 <sup>1)</sup>	107 <sup>6)</sup>	27 <sup>0)</sup>	324 <sup>7)</sup>	17 <sup>8)</sup>	95 <sup>8)</sup>	33 <sup>5)</sup>
VII.	247 <sup>0)</sup>	115 <sup>0)</sup>	207 <sup>0)</sup>	94 <sup>0)</sup>	184 <sup>0)</sup>	77 <sup>0)</sup>	34 <sup>0)</sup>	461 <sup>0)</sup>	1 <sup>2)</sup>	187 <sup>7)</sup>	37 <sup>4)</sup>	304 <sup>9)</sup>	7 <sup>6)</sup>	118 <sup>2)</sup>	39 <sup>3)</sup>
VIII.	302 <sup>0)</sup>	103 <sup>0)</sup>	323 <sup>0)</sup>	111 <sup>0)</sup>	263 <sup>0)</sup>	44 <sup>0)</sup>	50 <sup>0)</sup>	544 <sup>4)</sup>	2 <sup>3)</sup>	231 <sup>0)</sup>	80 <sup>3)</sup>	586 <sup>9)</sup>	8 <sup>8)</sup>	119 <sup>8)</sup>	62 <sup>0)</sup>
IX.	265 <sup>0)</sup>	90 <sup>0)</sup>	302 <sup>0)</sup>	106 <sup>0)</sup>	299 <sup>0)</sup>	54 <sup>0)</sup>	38 <sup>0)</sup>	483 <sup>6)</sup>	3 <sup>2)</sup>	289 <sup>8)</sup>	44 <sup>8)</sup>	545 <sup>9)</sup>	5 <sup>3)</sup>	95 <sup>0)</sup>	63 <sup>7)</sup>
X.	178 <sup>0)</sup>	113 <sup>0)</sup>	336 <sup>0)</sup>	129 <sup>0)</sup>	271 <sup>0)</sup>	58 <sup>0)</sup>	39 <sup>0)</sup>	540 <sup>8)</sup>	3 <sup>0)</sup>	148 <sup>4)</sup>	54 <sup>6)</sup>	650 <sup>5)</sup>	—	107 <sup>7)</sup>	61 <sup>7)</sup>
XI.	243 <sup>0)</sup>	101 <sup>0)</sup>	520 <sup>0)</sup>	153 <sup>0)</sup>	284 <sup>0)</sup>	57 <sup>0)</sup>	38 <sup>0)</sup>	485 <sup>3)</sup>	2 <sup>8)</sup>	166 <sup>1)</sup>	56 <sup>9)</sup>	910 <sup>6)</sup>	2 <sup>4)</sup>	141 <sup>8)</sup>	75 <sup>9)</sup>
1950 I.	215 <sup>0)</sup>	97 <sup>0)</sup>	448 <sup>0)</sup>	131 <sup>0)</sup>	260 <sup>0)</sup>	62 <sup>0)</sup>	56 <sup>0)</sup>	524 <sup>4)</sup>	3 <sup>7)</sup>	216 <sup>5)</sup>	68 <sup>2)</sup>	806 <sup>5)</sup>	1 <sup>5)</sup>	121 <sup>3)</sup>	62 <sup>6)</sup>
II.	247 <sup>0)</sup>	96 <sup>0)</sup>	517 <sup>0)</sup>	110 <sup>0)</sup>	255 <sup>0)</sup>	53 <sup>0)</sup>	50 <sup>0)</sup>	538 <sup>8)</sup>	3 <sup>3)</sup>	263 <sup>6)</sup>	58 <sup>3)</sup>	867 <sup>1)</sup>	—	172 <sup>6)</sup>	67 <sup>1)</sup>
III.	377 <sup>0)</sup>	140 <sup>0)</sup>	703 <sup>0)</sup>	109 <sup>0)</sup>	288 <sup>0)</sup>	73 <sup>0)</sup>	62 <sup>0)</sup>	606 <sup>0)</sup>	4 <sup>6)</sup>	302 <sup>2)</sup>	68 <sup>5)</sup>	1.040 <sup>3)</sup>	—	231 <sup>1)</sup>	73 <sup>8)</sup>
IV.	326 <sup>0)</sup>	115 <sup>0)</sup>	476 <sup>0)</sup>	83 <sup>0)</sup>	255 <sup>0)</sup>	97 <sup>0)</sup>	41 <sup>0)</sup>	541 <sup>8)</sup>	5 <sup>1)</sup>	264 <sup>6)</sup>	55 <sup>5)</sup>	857 <sup>3)</sup>	—	197 <sup>9)</sup>	53 <sup>0)</sup>
V.	387 <sup>0)</sup>	131 <sup>0)</sup>	521 <sup>0)</sup>	81 <sup>0)</sup>	253 <sup>0)</sup>	133 <sup>0)</sup>	42 <sup>0)</sup>	536 <sup>1)</sup>	13 <sup>4)</sup>	320 <sup>8)</sup>	67 <sup>0)</sup>	1.036 <sup>1)</sup>	—	157 <sup>8)</sup>	39 <sup>2)</sup>
VI.	346 <sup>0)</sup>	104 <sup>0)</sup>	417 <sup>0)</sup>	75 <sup>0)</sup>	250 <sup>0)</sup>	143 <sup>0)</sup>	56 <sup>0)</sup>	573 <sup>6)</sup>	12 <sup>1)</sup>	252 <sup>3)</sup>	71 <sup>4)</sup>	892 <sup>2)</sup>	—	185 <sup>4)</sup>	44 <sup>1)</sup>
VII.	348 <sup>0)</sup>	52 <sup>0)</sup>	407 <sup>0)</sup>	78 <sup>0)</sup>	184 <sup>0)</sup>	132 <sup>0)</sup>	54 <sup>0)</sup>	416 <sup>0)</sup>	10 <sup>1)</sup>	240 <sup>6)</sup>	54 <sup>2)</sup>	980 <sup>9)</sup>	—	153 <sup>3)</sup>	34 <sup>6)</sup>
VIII.	354 <sup>0)</sup>	128 <sup>0)</sup>	511 <sup>0)</sup>	88 <sup>0)</sup>	275 <sup>0)</sup>	82 <sup>0)</sup>	51 <sup>0)</sup>	585 <sup>6)</sup>	12 <sup>8)</sup>	246 <sup>7)</sup>	47 <sup>2)</sup>	1.213 <sup>8)</sup>	—	160 <sup>4)</sup>	58 <sup>6)</sup>

1) Statistik des Fachverbandes der Textilindustrie.

Nahrungs- und Genußmittelindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Mehl	Zucker	Kaffee- mittel	Mar- garine	Kunst- speise- fett	Speiseöl <sup>2)</sup>		Bier <sup>3)</sup>		Tabakwaren							
						£	%	1.000 hl	%	Zigaretten		Zigarren		Zigaretten- u. Pfeifen- tabak		Kau- tabak	
	Tonnen										1.000 St.	%	1.000 St.	%	kg	%	1.000 St.
Ø 1937	50.000	12.500	2.083	832	48	1.145	100 <sup>0)</sup>	184 <sup>1)</sup>	100 <sup>0)</sup>	345.776	100 <sup>0)</sup>	7.672	100 <sup>0)</sup>	330.114	100 <sup>0)</sup>	—	—
Ø 1947	20.000	2.000	—	—	—	—	—	147 <sup>9)</sup>	80 <sup>3)</sup>	187.332	54 <sup>3)</sup>	4.931	64 <sup>2)</sup>	19.396	5 <sup>8)</sup>	—	178
Ø 1948	14.135	2.917	849	115	908	79	6 <sup>9)</sup>	103 <sup>2)</sup>	56 <sup>0)</sup>	271.017	78 <sup>3)</sup>	5.076	66 <sup>1)</sup>	16.820	5 <sup>1)</sup>	—	120
Ø 1949	47.883	8.535	1.258	157	1.010	540	47 <sup>1)</sup>	142 <sup>3)</sup>	77 <sup>2)</sup>	371.551	107 <sup>4)</sup>	5.636	73 <sup>4)</sup>	50.357	15 <sup>2)</sup>	—	169
Ø 1949	55.817	11.395	1.317	267	2.025	664	57 <sup>9)</sup>	183 <sup>6)</sup>	99 <sup>7)</sup>	362.236	104 <sup>7)</sup>	6.091	79 <sup>3)</sup>	115.739	35 <sup>0)</sup>	—	333
1949 IV.	50.000	8.695	1.233	238	1.977	347	30 <sup>3)</sup>	237 <sup>9)</sup>	129 <sup>2)</sup>	264.725	76 <sup>5)</sup>	9.150	119 <sup>2)</sup>	124.120	37 <sup>6)</sup>	—	231
V.	51.000	—	1.187	257	1.993	324	28 <sup>3)</sup>	225 <sup>1)</sup>	122 <sup>2)</sup>	234.496							

Umsätze und Verbrauch I

Zeit	Index der Einzelhandelsumsätze <sup>1)</sup>				Umsatzindex Wiener Warenhäuser				Index der Inlandsumsätze an Tabakwaren <sup>2)</sup>					Einnahmen aus					
	Nahrungs- mittel	Texti- lien u. Beklei- dung	Son- stige Bran- chen	Gesamt	Texti- lien u. Beklei- dung	Möbel und Haus- rat	Son- stiges	Gesamt	Ziga- retten	Zi- garren	Räuch- tabake	Schnupf- tabak	Insges- amt <sup>3)</sup>	Um- satz- steuer	Ver- brauchs- steuern <sup>4)</sup>	davon			
																Tabak	Bier	Wein <sup>5)</sup>	
	Ø 1946=100				Ø 1937=100				Ø 1946=100					Ø 1946=100					
Ø 1946	100	100	100	100	42	105	297	84	55	64	7	12	100	100	100	100	100	100	
Ø 1947	193	231	147	199	72	215	366	128	77	59	5	16	156	231	205	213	90	100	
Ø 1948	352	688	198	425	246	226	420	269	95	63	10	27	169	377	224	219	135	154	
Ø 1949	518	1.576	261	765	544	339	521	521	114	58	31	28	151	702	214	184	234	437	
1949	VII	535	1.226	208	685	403	283	398	390	145	63	43	32	181	788 <sup>4)</sup>	192	160	211	497
	VIII	527	1.199	233	674	402	331	423	398	131	62	37	28	165	801 <sup>4)</sup>	253	222	360	477
	IX	524	1.672	280	794	572	414	503	547	132	60	36	28	164	800 <sup>4)</sup>	214	177	391	379
	X	582	2.534	350	1.054	802	539	639	753	140	64	35	30	173	912 <sup>4)</sup>	260	208	470	521
	XI	571	2.169	370	956	736	496	749	714	132	63	33	27	162	1.031 <sup>4)</sup>	267	233	311	408
1950	XII	583	3.025	709	1.386	1.045	687	1.085	1.085	149	99	35	33	192	1.002 <sup>4)</sup>	206	169	209	387
	I	517	1.239	164	673	418	223	333	387	124	48	27	26	152	1.101 <sup>4)</sup>	291	253	344	363
	II	529	1.100	167	646	364	235	322	345	121	43	29	25	148	965 <sup>4)</sup>	199	170	128	303
	III	587	1.826	216	871	621	294	422	560	139	48	34	27	171	870 <sup>4)</sup>	210	179	278	292
	IV	585	1.856	177	874	532	233	343	476	138	49	33	26	170	1.007 <sup>4)</sup>	210	183	266	251
	V	538	1.647	172	790	529	220	336	471	149	54	35	25	182	939 <sup>4)</sup>	240	202	378	313
	VI	559	1.539	182	778	465	221	345	424	150	55	35	26	182	960 <sup>4)</sup>	251	208	492	282
	VII	631	1.468	228	812	517	270	437	482	155	58	36	26	187	1.035 <sup>4)</sup>	269	196	622	259
	VIII	597	1.556	241	812	488	325	443	466	153	55	43	26	194	994 <sup>4)</sup>	274	207	740	278
IX	705	2.344	315	1.087	818	431	628	753	144	57	38	25	180	1.075 <sup>4)</sup>	292	209	722	285	

<sup>1)</sup> Neue Berechnung auf Grund der Erlöse von Fachgeschäften, Warenhäusern und Konsumgenossenschaften. — <sup>2)</sup> Mengenumsätze der Tabakregie. — <sup>3)</sup> Wertmäßig. — <sup>4)</sup> 1946=100. — <sup>5)</sup> Einschließlich Bundeszuschlag. — <sup>6)</sup> Einschließlich Aufbauschläge. — <sup>7)</sup> Weinsteuer wurde erst Ende 1946 eingeführt.

Umsätze und Verbrauch II

Zeit	Umsätze d. Dorotheums			Besuch der Wiener				Stromverbrauch				Gasverbrauch in Wien <sup>2)</sup>		Kohlenszufuhren nach Wien <sup>3)</sup>		Besuch d. städtischen Bäder <sup>4)</sup>		Bierabsatz <sup>5)</sup>			
	Ausge- botene	Ver- kaufte	Erlöse Meist- bote	Kinos		Theater		Österreich <sup>6)</sup>		Wien <sup>6)</sup>		Mill. m <sup>3</sup>	1937 = 100	Mill. m <sup>3</sup>	1937 = 100	Insges. 1.000 m <sup>3</sup>	Haus- brand	Insges. 1.000 Pers.	Wärm- bäder	Öster- reich	Wien
				Besucher	Ø 1938 = 100	Besucher	Ø 1938 = 100	Mill. kWb	1937 = 100	Mill. kWb	1937 = 100										
	Ø 1946=100			Ø 1938=100		Ø 1938=100		Ø 1937=100		Ø 1937=100		Ø 1937=100		Ø 1937=100		Ø 1937=100		Ø 1937=100		Ø 1937=100	
Ø 1929	.	.	.	2,291.367 <sup>1)</sup>	100	231.059 <sup>2)</sup>	100	202'50	104	47'87	111	27'92	127	150'5	38	869	640	437'0	141'0		
Ø 1937	100	100	100	4,216.789	184	347.392 <sup>2)</sup>	151	195'00	100	43'14	100	21'91	100	150'5	38	709	581	183'5	50'8		
Ø 1946	141	149	128	3,955.009	173	313.372 <sup>2)</sup>	136	186'40	96	53'09	123	23'08	105	84	36	474	362	153'4	65'9		
Ø 1947	223	189	141	4,394.702	192	190.901	83	216'51	111	57'57	137	24'40	111	84	36	468	343	110'7	41'2		
Ø 1948	311	277	141	4,137.049	181	172.899	75	276'45	142	67'93	157	32'31	147	127	45	588	503	138'5	59'0		
Ø 1949	311	277	141	4,137.049	181	172.899	75	303'54	156	72'87	169	34'86	159	144	54	619	525	165'9	69'1		
1949	VII	248	227	118	3,607.348	157	80.873	35	322'82	166	62'17	144	29'32	134	122	42	985	577	205'2	89'1	
	VIII	251	223	84	3,619.149	158	61.950	27	328'91	169	61'94	144	28'73	131	134	44	811	428	187'4	88'1	
	IX	514	279	150	3,688.762	161	127.694	55	315'39	162	67'78	157	32'33	148	145	47	722	555	242'9	86'7	
	X	313	296	155	4,312.656	188	225.569	98	304'70	156	77'01	179	35'47	162	174	67	584	584	155'6	53'0	
	XI	372	243	188	3,902.208	170	181.034	78	312'02	160	84'23	195	36'40	166	159	57	493	493	111'0	38'6	
1950	XII	439	404	210	3,726.613	163	194.132	84	328'40	168	90'52	210	40'78	186	174	80	602	602	164'3	61'2	
	I	352	318	142	4,497.781	196	205.103	89	333'93	171	89'92	208	40'96	187	156	62	407	407	120'1	41'1	
	II	343	313	122	3,885.494	170	178.317	77	298'52	153	79'07	184	37'05	169	172	77	496	496	132'4	44'4	
	III	403	371	177	4,455.890	194	159.309	69	318'96	164	81'55	189	39'93	182	176	54	598	598	179'6	64'9	
	IV	367	332	124	4,387.013	191	142.814	62	315'24	162	71'43	166	34'16	156	138	44	671	671	203'5	75'8	
	V	408	354	119	3,897.819	170	103.944	45	323'86	166	68'68	159	27'43	125	121	46	671	557	294'1	108'1	
	VI	441	381	148	3,152.903	138	60.366	26	342'08	175	68'58	159	29'43	134	137	59	1.086	547	328'2	127'3	
	VII	353	312	107	2,998.974	131	28.683	15	352'12	181	66'93	155	29'01	132			1.197		411'2	160'0	
	VIII	371	348	119	3,403.537	149	23.418	10	366'55	188	69'05	160	30'67	140			1.057		370'0	134'4	
IX	404	399	173	4,131.338	180	101.499	44	351'37	180	74'24	172	33'00	151			635					

<sup>1)</sup> Ø 1938. — <sup>2)</sup> Nach der Statistik des Bundeslarverteilers. — <sup>3)</sup> Angaben des Statistischen Amtes der Stadt Wien. — <sup>4)</sup> Statistik des Verbandes der Brauereien. — <sup>5)</sup> Auf Steinkohlenbasis umgerechnet. — <sup>6)</sup> Angabe für das „Spieljahr“, das am 1. September des Vorjahres beginnt und am 31. August endet.

Bewegung der Bevölkerung in Österreich<sup>1)2)</sup>

Zeit	Ehe- schlie- ßungen	Geborene		Sterbefälle					
		ins- gesamt	davon: Lebend- gebore- ne	ins- gesamt	im ersten Lebens- jahr		an Lun- gen- u. sonst. Tbc	an Krebs	
					ins- gesamt	monat			
Ø 1929	4.294	9.608	9.343	8.117	1.050	.	837	857	
Ø 1937	3.863	7.384	7.183	7.518	662	325	552	1.023	
Ø 1945	2.614	8.594	8.447	14.481	1.366	412	878	968	
Ø 1946	5.233	9.484	9.275	7.840	755	405	640	1.012	
Ø 1947	6.290	10.977	10.746	7.502	842	448	535	1.063	
Ø 1948	5.992	10.488	10.268	7.018	783	406	509	1.111	
Ø 1949	5.748	9.380	9.201	7.355	695	334	403	.	
1949	IX	5.562	8.962	8.822	5.583	461	279	329	.
	X	6.934	8.469	8.290	6.519	541	307	327	.
	XI	6.662	8.325	8.163	7.161	519	289	328	.
1950	XII	4.231	8.915	8.729	7.638	584	328	341	.
	I	3.207	8.490	8.334	7.423	555	297	318	.
	II	5.903	9.057	8.876	7.655	668	328	307	.
	III	2.514	10.204	9.992	8.191	776	355	342	.
	IV	6.266	9.038	8.840	7.226	652	280	328	.
	V	7.517	9.878	9.658	7.457	684	321	356	.
	VI	4.775	8.781	8.593	6.445	517	261	286	.
	VII	5.470	8.892	8.743	6.673	524	290	243	.
	VIII	5.748	8.863	8.670	6.392	504	311	255	.
IX	5.853	8.312	8.154	5.713	400	253	249	.	

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Statistischen Zentralamtes; einschließlich der Ausländer. — <sup>2)</sup> Für die Jahre 1949 (außer Eheschließungen) und 1950 vorläufige Zahlen.

Bevölkerungsbewegung in Wien<sup>1)2)</sup>

Zeit	Ehe- schlie- ßungen	Geborene		Sterbefälle				
		ins- gesamt	davon: Lebend- gebore- ne	ins- gesamt	im ersten Lebens- jahr		an Tbc	an Krebs
					ins- gesamt	monat		
Ø 1929	1.455	1.428	1.378	2.085	121	62	221	278
Ø 1937	1.072	859	836	2.038	59	38	167	349
Ø 1945	821	1.469	1.442	5 <sup>3)</sup> 195	276	80	351	355
Ø 1946	1.363	1.386	1.360	2.361				

Arbeitslage (Übersicht)

Table with columns: Zeit, Land- u. Forstwirtschaft, Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel, Band, Bahnen, Wien, Ingesamt, Wiener Gebietskrankenkasse, Beschäftigten-Index, Arb.-Kammer, Offene Stellen, Vorgeordnete Stellen, Verfügbare Arbeitslose, Unterstützte Arbeitslose, Stellenvermittlungen. Rows include years 1929-1949 and months I-IX 1950.

1) Monatsende. — 2) Beschäftigung in Landwirtschaft, Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel: a) unbereinigte, b) saisonbereinigte Werte. (Siehe hierzu Nr. 5 der Monatsberichte, Jg. 1950, S. 215 f.) — 3) Summe der drei vorhergehenden Spalten. — 4) Einschließlich der pragmatisierten Bediensteten der Wiener Verkehrsberriebe sowie der Stadtgemeinden Bregenz, Graz, Innsbruck, Linz, Villach und der oberöstr. Landesregierung. — 5) März 1934 = 100'00. — 6) Jahresende.

Stand der Krankenversicherten in Österreich nach Wirtschaftszweigen<sup>1)2)</sup>

Table with columns: Zeit, Land- und Forstwirtschaft (Arb., Ang., Insg.), Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel (Arb., Ang., Insg.), davon Bergbau (Arb., Ang., Insg.), Bundesbahnen (Arb., Ang., Insg.), Bundesangestellte<sup>3)</sup>, Stadt Wien<sup>4)</sup>, Insgesamt<sup>5)</sup>, Selbständige Meister<sup>6) 7)</sup>. Rows include years 1929-1949 and months I-IX 1950.

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Krankenkassen. — 2) Monatsende. — 3) Krankenversicherungsanstalt der Bundesangestellten. — 4) Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien. — 5) Meisterkrankenkassen. — 6) Jahresende. — 7) Ohne selbständige Erwerbstätige. — 8) Davon weiblich. — 9) Selbständige Erwerbstätige der Gebietskrankenkasse (Hebammen, Musiker usw.).

Stand der Krankenversicherten in Österreich nach Versichertengruppen<sup>1)2)</sup>

Table with columns: Zeit, Arbeiter, Angestellte, Arbeiter und Angestellte, Selbständige<sup>3)</sup>, Rentner, Kriegshinterbliebene, Sonstige Versicherte<sup>7)</sup>, Ingesamt<sup>7)</sup>. Rows include years 1929-1949 and months I-IX 1950.

Stand der krankenversicherungspflichtigen Arbeiter und Angestellten in Österreich nach Gebieten<sup>1)2)</sup>

Table with columns: Zeit, Wien, Niederöstr. u. Bgld., Oberöstr. u. Salzburg, Steiermark u. Kärnten<sup>4)</sup>, Tirol u. Vorarlberg<sup>4)</sup>, Österreich insges.<sup>5)</sup>. Rows include years 1929-1949 and months VII-IX 1950.

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Krankenkassen. — 2) Monatsende. — 3) Krankenversicherte selbständige Erwerbstätige (Meisterkrankenkassen). — 4) Ab Jänner 1948 zählen die Versicherten von Osttirol nicht mehr bei den Kärntner, sondern bei den Tiroler Krankenkassen mit. — 5) Zweites Halbjahr 1946. — 6) Entspricht der Spaltenspalte „Arbeiter und Angestellte zusammen“ der linken Tabelle. — 7) Ab Jänner 1949 einschließlich der Arbeitslosen.

Entwicklung des Beschäftigtenstandes in 1678 repräsentativen Betrieben Österreichs<sup>1)</sup>

Zeit <sup>2)</sup>	Bergbau, Salinen	Ind. in Steinen, Erden, Glas	Baugew.	Elektrizitätswerke	Eisen- und Metallind.	Holzind.	Lederind.	Textilind.	Bekleid.-Ind.	Papierind.	Graph. Ind.	Chem. Ind. a)	Nahr.-Ind. e)	Hotel-, Gastgew. usw.	Handel	Insgesamt <sup>4)</sup>
	März 1934 = 100															
1945 VI.	120'3	70'4	63'2	182'9	86'3	96'9	91'9	48'9	65'6	61'9	81'3	84'5	73'0	81'2	72'7	78'6
XII.	139'7	109'0	80'6	226'5	121'0	129'7	102'7	57'7	69'8	80'4	93'1	99'6	84'0	119'9	90'3	100'3
Ø 1946	154'7	157'6	112'1	244'3	149'4	151'2	116'8	71'0	86'0	93'0	117'6	125'2	89'9	124'8	94'0	120'4
Ø 1947	183'4	186'6	133'6	258'3	183'3	174'1	127'2	90'8	93'5	106'0	133'0	150'2	95'8	128'5	97'4	141'9
Ø 1948	203'4	214'7	136'9	271'2	208'5	185'1	134'7	104'8	102'3	125'9	136'0	165'4	101'4	123'1	105'1	157'8
Ø 1949	206'7	235'8	123'8	285'2	226'4	202'9	143'8	131'9	117'7	139'7	138'7	181'7	117'2	106'7	112'3	172'4
1949 VIII.	206'2	253'7	134'2	288'6	228'4	208'3	147'9	135'0	115'9	142'9	140'0	185'6	114'5	99'3	112'1	174'8
IX.	207'1	255'1	139'9	290'8	231'2	211'6	149'9	137'9	120'0	143'5	140'9	186'9	116'4	96'3	113'4	177'1
X.	208'0	254'5	145'5	291'6	233'6	214'9	150'5	141'0	124'3	143'9	141'4	190'5	118'6	100'4	112'4	179'3
XI.	207'8	249'2	145'0	294'8	234'4	218'6	150'1	144'1	127'1	144'1	140'6	191'0	134'0	100'8	112'9	181'9
XII.	207'6	238'9	141'8	292'5	235'6	217'8	148'9	146'8	127'1	143'7	140'1	190'3	*)140'4	93'8	114'1	*)182'7
1950 I.	207'0	231'3	121'7	290'2	236'4	216'6	148'1	146'9	126'8	142'2	139'9	188'9	*)117'9	94'3	113'4	*)178'7
II.	205'4	222'5	98'7	289'9	236'4	206'9	145'9	148'6	126'3	143'0	139'8	188'3	*)114'8	93'4	109'8	*)176'7
III.	206'2	222'3	97'3	290'7	238'7	206'5	146'1	149'0	127'2	143'4	139'7	188'6	110'9	93'3	110'7	177'0
IV.	205'8	235'3	117'5	292'1	237'8	209'9	148'1	150'8	128'0	144'4	139'5	190'1	113'6	97'0	111'1	179'1
V.	206'5	252'4	122'2	296'1	237'7	207'5	147'7	150'4	128'5	144'7	139'3	190'4	113'6	97'3	110'7	179'9
VI.	205'4	257'6	127'5	297'1	237'0	209'4	148'0	149'7	124'5	146'0	139'7	190'5	115'2	101'3	111'0	180'3
VII.	205'9	259'9	132'0	295'7	236'5	212'8	147'3	147'7	121'2	148'2	140'5	192'4	118'2	100'3	110'8	180'8
VIII.	205'6	261'1	133'4	297'4	237'1	213'7	147'6	148'0	116'1	149'0	141'2	195'6	120'3	94'9	112'3	181'5
IX.	207'7	260'7	140'2	299'6	237'3	220'1	149'5	149'4	121'9	150'9	141'6	197'6	121'2	93'9	111'3	182'9

<sup>1)</sup> Statistik der Wiener Arbeiterkammer nach eigenen Erhebungen. — <sup>2)</sup> Erste Lohnwoche des Monats. — <sup>3)</sup> Chemische und Gummiindustrie. — <sup>4)</sup> Nahrungs- und Genussmittelindustrie. — <sup>5)</sup> Gewogener Gesamt-Durchschnitt. — <sup>6)</sup> Der Beschäftigtenstand der 7 Zuckerfabriken ist von Dez. 1947 bis Febr. 1948 um 63'13%, von Dez. 1948 bis Febr. 1949 um 74'18%, von Dezember 1949 bis Jänner 1950 um 62'53% zurückgegangen (Beendigung der „Kampagne“).

Entwicklung des Beschäftigtenstandes in 1678 repräsentativen Betrieben Österreichs: Nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Zeit <sup>2)</sup>	Österreich	Wien	Niederösterreich	Burgenland	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Kärnten	Tirol	Vorarlberg	Von 100 Beschäftigten entfielen auf				
											Wien	N.-Ö.	O.-Ö.	Stmk.	Vorb.
März 1934 = 100															
1934 III.	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	45'00	18'88	8'41	14'55	4'66
1945 VI.	78'6	76'5	45'6	63'2	115'3	91'6	98'8	118'6	92'6	65'7	43'76	10'94	12'32	18'27	3'89
XII.	100'3	89'5	70'9	82'4	175'4	108'9	127'7	134'2	112'4	72'3	40'14	13'33	14'69	18'50	3'35
Ø 1946	120'4	105'5	100'0	94'5	198'3	128'0	150'1	147'7	137'7	83'7	39'44	15'68	13'85	18'13	3'24
Ø 1947	141'9	120'3	129'3	109'9	232'9	153'6	175'0	171'2	165'3	98'4	38'15	17'20	13'79	17'94	3'23
Ø 1948	157'8	131'0	144'2	129'1	264'9	169'8	200'4	182'5	181'7	110'6	37'37	17'26	14'12	18'48	3'27
Ø 1949	172'4	142'2	159'3	157'7	282'5	196'0	217'2	195'1	197'9	139'3	37'11	17'44	13'78	18'33	3'77
1949 VII.	173'0	143'1	158'4	161'4	282'3	197'4	218'3	198'7	198'6	140'2	37'23	17'28	13'72	18'36	3'78
VIII.	174'8	145'0	159'2	162'5	284'9	199'5	220'8	199'7	200'0	142'2	37'32	17'19	13'71	18'38	3'79
IX.	177'1	147'4	162'0	167'4	285'3	204'2	224'4	201'4	201'8	146'2	37'46	17'27	13'55	18'27	3'85
X.	179'3	149'6	164'8	170'5	289'1	207'1	223'3	203'2	203'0	148'9	37'55	17'35	13'55	18'11	3'87
XI.	181'9	149'8	173'4	172'4	296'7	206'1	223'5	203'8	205'0	152'1	37'06	17'99	13'71	17'87	3'90
XII.	182'7	149'4	177'7	167'4	297'5	207'5	223'0	200'9	207'3	156'1	36'79	18'36	13'69	17'76	3'98
1950 I.	178'7	147'4	163'8	164'0	294'4	206'3	222'6	199'1	205'2	156'0	37'11	17'31	13'85	18'13	4'07
II.	176'7	144'0	161'9	162'5	293'5	208'0	222'0	197'2	204'1	157'5	36'69	17'30	13'97	18'28	4'15
III.	177'0	144'0	161'5	163'4	291'5	209'1	225'6	196'1	203'9	159'0	36'62	17'22	13'85	18'55	4'19
IV.	179'1	146'8	165'8	166'1	294'3	208'6	223'3	199'0	205'9	159'3	36'87	17'48	13'81	18'14	4'14
V.	179'9	147'3	166'5	175'2	296'5	207'5	223'7	201'8	208'4	159'4	36'83	17'47	13'86	18'09	4'13
VI.	180'3	148'1	165'8	179'6	297'5	206'5	223'9	200'4	210'1	159'1	36'97	17'36	13'87	18'06	4'11
VII.	180'8	149'0	165'1	181'4	298'7	209'0	224'2	203'3	209'7	158'1	37'09	17'24	13'89	18'04	4'07
VIII.	181'5	149'7	165'3	181'1	300'4	211'3	224'1	204'1	211'6	160'5	37'12	17'19	13'92	17'96	4'12
IX.	182'9	151'4	165'7	180'6	301'3	214'4	225'4	207'1	212'8	162'9	37'25	17'10	13'85	17'93	4'15

<sup>1)</sup> Statistik der Wiener Arbeiterkammer nach eigenen Erhebungen. — <sup>2)</sup> Erste Lohnwoche des Monats.

Mitgliederstand der Wiener Gebietskrankenkasse<sup>1)2)6)</sup>

Zeit	Arbeiter <sup>3)</sup>			Angestellte <sup>4)</sup>			Arb. u. Angest. zus. <sup>5)</sup>			Hausgehilfen			Hausbesorger			Insgesamt <sup>4)</sup>		
	M. 5)	F. 5)	Z. 5)	M. 5)	F. 5)	Z. 5)	M. 5)	F. 5)	Z. 5)	M. 5)	F. 5)	Z. 5)	M. 5)	F. 5)	Z. 5)	M. 5)	F. 5)	Z. 5)
1.000 Personen																		
Ø 1937	126'0	68'2	194'1	67'4	60'5	118'6	260'5	146'7	407'2	0'51	43'1	43'6	2'3	18'4	20'7	261'9	184'8	377'1
Ø 1946	193'1	86'3	279'4	72'2	64'4	136'6	297'9	166'7	464'6	0'13	14'6	14'7	1'5	23'8	25'3	299'5	205'2	504'6
Ø 1947	225'6	102'4	328'0	76'3	69'5	145'9	300'3	172'9	473'2	0'13	16'0	16'1	1'4	23'9	25'4	301'8	212'9	514'7
Ø 1948	223'9	103'4	327'3	76'3	69'5	145'9	300'3	172'9	473'2	0'13	16'0	16'1	1'4	23'9	25'4	301'8	212'9	514'7
Ø 1949	223'3	111'8	334'1	78'8	70'2	148'9	301'1	181'9	483'0	0'12	16'6	16'7	1'4	23'2	24'6	302'6	221'7	524'3
1949 VII.	223'8	111'2	334'9	78'7	70'0	148'7	302'5	181'2	483'6	0'13	16'5	16'6	1'4	23'4	24'8	304'0	221'1	525'1
VIII.	224'4	109'3	333'7	76'7	70'1	148'6	302'9	179'4	482'3	0'13	16'3	16'5	1'4	22'7	24'0	304'4	218'4	522'8
IX.	226'6	110'2	336'9	78'0	70'4	149'2	305'5	180'6	485'1	0'11	16'1	16'2	1'3	22'6	24'0	306'9	219'4	526'3
X.	230'2	115'6	345'7	79'2	70'4	149'6	309'4	186'0	495'4	0'11	16'0	16'1	1'3	22'6	24'0	310'8	224'7	535'5
XI.	231'6	119'4	351'0	79'5	70'6	150'1	311'2	190'0	501'1	0'10	16'5	16'6	1'3	22'6	23'9	312'6	229'0	541'6
XII.	230'4	120'6	351'0	79'9	71'2	151'1	310'3	191'8	502'1	0'10	16'9	17'0	1'3	22'5	23'9	311'7	231'3	543'0
1950 I.	221'2	113'6	334'8	80'1	71'5	151'6	301'3	185'1	486'4	0'10	17'2	17'3	1'4	24'4	25'7	302'8	226'6	529'4
II.	210'7	111'0	321'7	79'4	71'7	152'1	290'7	182'2	472'8	0'10	17'3	17'4	1'4	24'3	25'6	292'6	223'8	516'8
III.	216'4	112'0	328'4	80'8	72'4	153'2	297'2	184'4	481'6	0'10	17'1	17'2	1'3	24'2	25'5	298'7	225'7	524'4
IV.	218'0	110'3	328'4	80'8	72'3	153'1	298'8	182'6	481'4	0'10	17'0	17'1	1'3	24'1	25'4	300'3	223'6	523'9
V.	218'7	109'0	327'7	81'2	72													

Vorgemerkte Stellensuchende (Arbeiter und Angestellte) in Österreich<sup>1)2)</sup>

Offene Stellen (für Arbeiter und Angestellte) in Österreich<sup>1)2)</sup>

Table with columns for Zeit, Arbeiter (M., F., Z.), Angestellte (M., F., Z.), and Insgesamt (M., F., Z.). Rows include years 1929-1949 and 1949 VII-IX, 1950 I-IX.

Table with columns for Zeit, Arbeiter (M., F., Z.), Angestellte (M., F., Z.), and Insgesamt (M., F., Z.). Rows include years 1929-1949 and 1949 VII-IX, 1950 I-IX.

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — 2) Monatsende. — \*) M. = Männer, F. = Frauen, Z. = Männer und Frauen zusammen. — \*) Einschließlich 1.197 (856 männl. und 342 weibl.) Lehrlinge. — \*) Einschließlich 3.414 (2.072 männl. und 1.343 weibl.) Lehrlinge.

Vorgemerkte Stellensuchende und offene Stellen für Arbeiter (nach Berufsgruppen)<sup>1)2)</sup>

Large table with columns for Zeit, various Berufsgruppen (Land-arb., Berg-leute, Stein-arb., Bau-arb., Metall-arb., Holz-arb., Leder-arb., Textil-arb., Beklei-dungs-arb., Papier-arb., Graph. Arb., Chem. Arb., Nahr.-Arb., Gast-gew.-Arb., Hilfs-arb., Ver-kehrs-arb., Sonst. Arb.), and rows for years 1929-1949 and 1949 IV-IX, 1950 I-IX.

1) Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — 2) Monatsende. — \*) Land- und Forstarbeiter. — \*) Stein-, Keramik- sowie Glasarbeiter. — \*) Eisen-, Metall- und Elektroarbeiter sowie zugehörige Berufe. — \*) Chemie- und Gummiarbeiter sowie verwandte Berufe. — \*) Nahrungs- und Genussmittelarbeiter. — \*) Gaststättenarbeiter. — \*) Die Hilfsarbeiter sind bei den einzelnen Industrien mitgezählt, vor allem im Baugewerbe. — \*) Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher, Friseur- und sonstige Körperpflegeberufe, Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter, Bühnen- und Filmarbeiter, Hausgehilfen und verwandte Berufe, Maschinisten u. Heizer.

Verkehr (Übersicht)

Zeit	Güterverkehr							Personenverkehr							Postverkehr <sup>1)</sup>				
	Bundesbahnen						Schiff-fahrt <sup>2)</sup>	Bundesbahnen		Omnibuslinienverkehr					Schiff-fahrt <sup>3)</sup>	Sen-dun-gen <sup>4)</sup>	Pakete, Hand- und Beutel-stücke	Tele-gram-me	
	Mill. Nutzlast-t-km <sup>5)</sup>		Wagengestellung <sup>6)</sup>					Ein- u. Ausldg. Lini-z	Mill. Nutzlast-t-km <sup>5)</sup>		Eingesetzte Omnibusse		Fahr-kilometer <sup>7)</sup>						beförd. Pers.
	Anzahl	%	Insgesamt	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Durch-fuhr	Anzahl		%	Post	Bahn <sup>8)</sup>	Post	Bahn <sup>8)</sup>	Bahn <sup>8)</sup>					
∅ 1929	370'3	104'16	6.752	2.148	871	774	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
∅ 1937	355'5	100'00	5.524	1.116	642	820	—	35'8	100'00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
∅ 1947	365'4	102'78	2.780	840	222	533	—	34'7	96'99	5.746	440	131	978	518	1.154	—	71.468	816	458
∅ 1948	501'1	140'94	4.027	1.357	377	650	56'0	47'9	133'86	6.553	574	217	1.542	897	1.679	8'1	66.059	1.163	314
∅ 1949	526'6	148'10	4.639	1.551	584	733	51'1	48'6	135'74	5.541	718	302	2.215	1.305	2.522	11'3	60.495	1.329	293
1949 VIII.	461'8	129'90	4.528	1.414	462	568	64'7	57'8	161'28	6.677	766	272	2.683	1.402	2.539	31'3	—	1.190	369
IX.	493'3	138'76	4.669	1.410	512	580	56'0	51'8	144'66	5.534	767	283	2.557	1.418	2.589	23'6	—	1.334	310
X.	529'4	148'91	5.129	1.426	560	620	46'5	46'2	129'11	4.986	769	282	2.373	1.422	2.655	0'7	—	1.403	296
XI.	522'0	146'83	5.280	1.612	620	713	66'5	43'0	120'05	4.555	749	283	2.253	1.403	2.770	—	62.321	1.511	257
XII.	563'3	158'44	4.947	1.682	752	815	81'0	46'5	129'86	5.157	761	302	2.351	1.505	3.078	—	—	1.853	301
1950 I.	465'3	130'88	4.424	1.431	601	762	43'1	42'7	119'15	4.699	765	315	2.328	1.442	2.977	—	62.021	1.200	240
II.	466'3	131'14	4.611	1.574	719	706	57'5	39'2	109'59	4.411	786	304	2.195	1.350	2.720	—	—	1.196	238
III.	578'2	162'63	4.962	1.626	755	767	81'1	44'3	123'72	4.553	792	312	2.462	1.526	2.880	—	—	1.453	265
IV.	489'3	137'64	5.021	1.428	789	666	57'7	45'3	126'50	4.833	792	315	2.438	1.477	2.767	1'5	—	1.273	261
V.	494'1	138'98	5.209	1.387	827	566	50'2	47'5	132'66	5.500	844	321	2.707	1.617	2.908	23'0	66.967	1.262	293
VI.	501'1	140'94	5.109	1.247	805	720	77'2	48'6	135'75	5.068	879	326	2.949	1.613	2.730	35'1	—	1.279	299
VII.	496'1	139'53	5.046	1.255	712	661	73'5	57'2	159'83	6.116	944	333	3.336	1.671	2.760	33'0	—	1.234	359
VIII.	487'8	137'20	5.143	958	727	655	78'2	59'3	165'48	6.565	960	332	3.589	1.710	2.898	27'0	—	1.352	396

<sup>1)</sup> Einschließlich des Militärverkehrs. — <sup>2)</sup> Vollspurige Güterwagen je Arbeitstag. — <sup>3)</sup> Zwischen Regensburg und Linz durch DDSG. und Comos (Berg- und Talfahrten). — <sup>4)</sup> Einschließlich Sonder- und Leerfahrten. — <sup>5)</sup> Linz—Engelbartszell. — <sup>6)</sup> Aufgegebene Sendungen. — <sup>7)</sup> Die Daten für gewöhnliche Postsendungen (Briefe, Zeitungen usw.) beziehen sich auf Vierteljahre. — <sup>8)</sup> Stand Jahresende. — <sup>9)</sup> Kraftwagendienst der Bundesbahnen (einschließlich KÖB).

Österreichische Bundesbahnen

Zeit	Betriebs-einnahmen <sup>1)</sup>		Betriebs-ausgaben <sup>2)</sup>		Nutz-last-t-km <sup>3)</sup>	Wagen-ladungen		Stückgut-verkehr		Beförderte Gütermengen <sup>5)</sup>				Personenverkehr					
	Insgesamt	Pers.-u. Gepäck-verkehr	Güter-verkehr	fkde. Betriebs-ausg.		sonst. Ausg.-gaben <sup>3)</sup>	Insgesamt	davon mit Kohle	Fracht-stück	Insgesamt	Insgesamt	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Durch-fuhr	Wien	Linz	Inns-bruck	Villach	Insgesamt
	in Millionen Schilling					Mill.	Abgefertigte 1.000 Sendungen		in 1.000 Tonnen				1.000 Stück verkaufte Fahrkarten						
∅ 1929	56'6	—	—	52'8	—	418'2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
∅ 1937	39'6	11'6	26'4	39'3	—	391'3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
∅ 1946	36'9	22'6	12'3	48'9	10'5 <sup>4)</sup>	278'5	59'7	13'4	80'6	222'6	—	245'6	57'8	87'6	2.708	2.330	1.341	1.562	7.940
∅ 1947	64'2	28'3	32'7	88'6	18'3	400'1	87'2	24'2	107'1	241'1	—	388'5	84'6	208'4	1.973	1.655	1.145	973	5.746
∅ 1948	102'5	36'5	61'7	132'9	36'6	549'0	117'1	26'9	177'0	358'4	2.284'5	627'8	151'4	253'9	2.717	1.608	999	1.229	6.553
∅ 1949	137'6	37'3	93'6	159'6	43'0	575'2	120'7	19'3	220'5	404'5	2.490'9	713'4	231'6	277'7	2.343	1.323	834	1.041	5.541
1949 VIII.	152'4	54'0	96'6	137'5	25'4	519'6	107'1	16'6	225'6	411'6	2.289'2	672'5	185'8	211'9	2.911	1.451	1.065	1.250	6.677
IX.	159'7	46'5	107'6	143'7	32'6	545'1	107'0	13'8	226'8	397'7	2.314'4	679'8	207'2	215'6	2.303	1.347	783	1.101	5.534
X.	143'1	34'5	101'0	149'9	45'1	575'7	119'3	15'3	241'9	421'9	2.645'0	690'8	225'7	237'8	2.083	1.168	753	982	4.986
XI.	147'3	32'3	109'6	155'5	58'8	565'0	119'5	17'9	242'4	413'0	2.632'5	741'4	235'8	274'7	1.914	1.060	709	873	4.555
XII.	168'2	35'1	122'2	253'4	113'8	609'8	127'9	21'3	230'6	438'8	2.667'6	799'5	298'5	327'9	2.111	1.174	813	1.059	5.157
1950 I.	146'5	36'3	105'2	159'5	28'6	508'0	116'1	23'6	187'8	336'5	2.415'3	668'2	238'4	261'0	1.914	1.083	761	941	4.699
II.	146'7	33'6	108'5	166'7	23'3	505'5	119'7	24'1	203'0	345'3	2.497'7	701'5	277'0	229'9	1.731	1.150	657	872	4.411
III.	194'8	42'1	147'4	181'1	19'0	622'5	138'3	23'6	250'0	414'2	2.847'1	813'8	318'9	301'8	1.784	1.193	677	899	4.553
IV.	184'8	44'7	127'4	179'2	23'7	534'6	121'6	21'7	213'6	367'0	2.383'5	633'7	296'7	232'7	1.933	1.253	674	974	4.833
V.	177'3	46'0	127'7	198'3	24'5	541'6	117'2	20'1	215'0	376'1	2.474'9	608'2	309'0	191'0	2.303	1.363	763	1.072	5.500
VI.	182'5	44'3	129'7	247'0	38'0	549'7	118'0	20'2	223'4	386'6	2.472'0	569'4	310'2	261'2	2.086	1.261	730	991	5.068
VII.	194'9	56'4	129'8	208'1	23'2	553'3	117'2	20'2	223'3	403'7	—	594'2	283'4	209'3	2.479	1.550	870	1.216	6.116
VIII.	197'8	65'1	122'7	201'9	34'8	547'1	117'4	18'8	239'8	413'3	—	447'9	291'4	245'0	2.571	1.643	1.026	1.324	6.565

<sup>1)</sup> Außerordentlicher Aufwand (Wiederaufbau) + Investitionen (Elektrifizierung). — <sup>2)</sup> Behebung von Kriegsschäden. — <sup>3)</sup> Ab Jänner 1946 einschließlich des Militärverkehrs. — <sup>4)</sup> Ab März 1950 einschließlich der Beförderungssteuer. — <sup>5)</sup> Ohne Stück- und Dienstgut-, Verband-, Militär- und Postverkehr.

Güter-Transitverkehr der Bundesbahnen

Zeit	Verkehrsleistungen							Verkehrseinnahmen		
	Netto-tonn.-insgesamt	davon aus					Netto-t-km insgesamt	Insgesamt	Kohle	andere Güter
		Deutsch-land	Ita-lien	Jugo-slawien	Pol-en	Schweiz				
∅ 1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
∅ 1946	87'6	1'7	11'7	1'2	22'4	9'0	26'7	3'9	46.545	—
∅ 1947	208'4	10'8	18'8	9'4	76'4	11'7	64'5	6'7	109.877	4.588
∅ 1948	253'9	19'6	27'2	21'2	68'0	5'2	63'2	22'6	114.623	6.302
∅ 1949	277'7	52'5	41'8	16'6	38'7	3'9	49'3	45'3	104.944	6.524
1949 V.	352'9	39'4	45'0	8'9	90'0	3'1	73'2	57'9	143.974	8.346
VI.	274'3	42'6	46'4	6'6	44'1	4'4	46'5	40'6	103.689	6.208
VII.	230'0	50'5	50'9	3'8	22'2	3'4	38'0	40'5	80.556	5.372
VIII.	211'9	34'9	31'7	6'8	4'5	4'1	44'1	54'7	86.403	5.448
IX.	215'6	43'0	20'7	18'9	4'6	4'9	40'9	55'2	84.165	5.723
X.	237'8	78'8	20'1	29'0	7'4	4'3	52'8	26'2	86.593	5.547
XI.	274'7	80'2	25'4	24'3	17'7	6'4	52'2	29'0	101.436	6.226
XII.	327'9	124'3	51'1	37'2	19'6	3'1	38'9	27'9	106.077	7.335
1950 I.	261'0	86'6	55'2	23'7	10'8	2'4	42'0	24'3	80.185	5.691
II.	229'9	90'7	49'8	9'3	10'5	2'9	34'5	17'5	70.932	5.157
III.	301'8	112'0	65'3	16'4	12'2	3'6	47'9	28'7	97.521	6.685
IV.	232'7	76'0	48'9	8'3	11'8	2'1	44'4	24'3	78.389	33.324
V.	191'0	55'7	41'6	6'7	17'5	2'9	35'6	19'1	66.338	28.289
VI.	261'2	70'7	47'9	5'4	16'0	2'6	43'1	62'8	89.437	33.933
VII.	209'3	51'7	55'3	7'2	15'6	2'5	54'4	18'8	69.225	27.360
VIII.	245'0	47'5	38'8	15'0	31'1	2'8	66'3	40'7	95.375	31.590

<sup>1)</sup> Ab April 1950 in 1.000 österreichischen Schilling.

Fremdenverkehr in Österreich

Zeit <sup>1)</sup>	Neugemeldete Fremde		Übernachtungen		
	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Zu-sammen
	in 1.000				
∅ 1928/29	197'6	152'6	947'5	712'9	1



Innerstädtische Verkehrsbetriebe in den Bundesländern

Zeit	Linz			Salzburg		Graz <sup>3)</sup>		Klagenfurt		Innsbruck			Sankt Pölten	Ybbs-Kemmelbach
	Auto-bus	Obus	Straßen-bahn	Auto-bus	Obus	Obus	Straßen-bahn	Obus	Straßen-bahn	Auto-bus	Obus	Straßen-bahn	Straßen-bahn	Straßen-bahn
Anzahl der beförderten Personen in 1.000														
Ø 1937	55'2	1)	665'0	1)	1)	1)	1.343'0	1)	334'4	2'3	1)	253'7	21'2	14'1 <sup>2)</sup>
Ø 1940	868'5	676'4	2.827'4	260'7	1.164'4	295'0	6.963'0	242'8	1.179'4	62'4	221'7	1.646'8	107'6	19'3
Ø 1947	684'2	808'6	2.807'4	346'6	1.162'5	310'7	6.572'3	264'8	941'0	78'4	194'1	1.557'1	116'5	17'6
Ø 1948	919'6	851'0	2.813'4	431'1	1.369'2	307'3	6.361'3	241'8	812'3	69'2	223'4	1.366'1	111'1	20'4
Ø 1949	872'5	880'6	2.498'8	451'9	1.129'3		5.642'4 <sup>4)</sup>	193'9	637'7	127'4	285'2	1.061'7	84'4	17'9
1949 VII.	763'6	815'3	2.243'3	349'9	805'7	4.745'9		153'3	633'9	129'2	275'6	953'2	67'0	14'3
VIII.	713'0	765'6	2.131'7	384'6	1.030'3	4.604'3		183'9	664'3	124'2	266'2	960'8	60'1	13'3
IX.	767'0	850'8	2.243'0	414'6	1.037'1	5.087'3		166'9	580'1	131'3	273'3	938'6	58'2	17'3
X.	795'5	1.007'1	2.393'0	406'9	1.015'4	5.806'1		176'7	531'3	132'1	295'1	975'8	73'1	17'7
XI.	780'7	1.018'4	2.359'1	421'5	1.033'3	5.440'5		198'7	606'0	136'4	295'3	963'3	74'2	17'7
XII.	883'0	1.082'8	2.513'7	464'3	1.202'7	5.637'2 <sup>4)</sup>		204'0	557'8	148'2	322'8	1.082'9	81'8	18'9
1950 I.	831'4	1.042'6	2.393'5	632'0	1.331'3	5.532'6		220'2	476'2	151'6	323'7	1.134'8	89'3	19'4
II.	795'3	988'4	2.246'7	400'9	1.214'8	5.117'3		211'3	457'3	146'4	303'8	987'6	74'6	17'7
III.	805'7	1.020'9	2.301'8	456'9	1.361'6	5.101'0		203'3	457'8	133'5	307'1	980'3	68'2	17'4
IV.	777'5	991'9	2.282'8	372'6	1.132'1	4.970'5		193'2	458'5	126'9	298'5	921'5	87'5	18'0
V.	802'5	1.033'5	2.314'8	391'8	1.106'3	5.158'8		197'6	459'3	129'1	292'9	966'6	59'3	17'9
VI.	774'6	968'4	2.198'1	416'0	1.250'9	4.703'2		188'9	471'3	124'5	285'7	964'5	53'7	17'6
VII.	751'7	949'0	2.130'4	377'9	1.083'3	4.431'6		195'3	568'6	141'2	296'9	1.009'8	44'1	14'7
VIII.	706'9	915'3	2.000'6	433'7	1.266'8	4.210'2		201'9	579'0	174'6	339'4	1.021'1	51'5	16'7
IX.	725'6	947'9	2.040'5	495'8	1.223'0	4.800'0		182'8	439'9	159'2	350'0	1.021'8	58'3	18'5

<sup>1)</sup> 1937 noch nicht bestanden. — <sup>2)</sup> Der Ø 1937 wurde vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung errechnet. — <sup>3)</sup> Ab Jänner 1949 Obus und Straßenbahn zusammen. — <sup>4)</sup> Berichtigte Zahlen.

Wiener Verkehrsbetriebe

Zeit	Straßen- und Stadtbahn <sup>1)</sup>								Autobus und Obus <sup>2)</sup>							
	Betriebs-kilometer <sup>3)</sup>		Wagenbetriebs-stand <sup>4)</sup>		1.000 Wagen-nutz-km		1.000 beförderte Personen		Betriebs-kilometer <sup>3)</sup>		Wagenbetriebs-stand <sup>4)</sup>		1.000 Wagen-nutz-km		1.000 beförderte Personen	
	Straßen-bahn	Stadt-bahn	Straßen-bahn	Stadt-bahn	Straßen-bahn	Stadt-bahn	Insgesamt <sup>5)</sup>	je Betriebs-kilom.	Auto-bus	Obus	Auto-bus	Obus	Auto-bus	Obus	Auto-bus	Obus
Ø 1929	288'4	26'3	2.734	292	11.326	1.883	52.308	74'0	—	140	—	—	—	3.073	—	
Ø 1937	287'5	26'8	2.178	209	8.835	1.415	39.363	125	105'4	79	3	301	6	1.396	23	
Ø 1940	224'7	21'7	1.348	190	6.328	1.819	51.407	209	—	—	—	—	—	—	—	
Ø 1947	237'6	21'7	1.391	187	7.092	1.835	53.419	206	18'7	5'9	14	5	75	32	447	
Ø 1948	254'3	21'7	1.676	196	8.364	1.934	53.188	193	28'6	5'9	22	6	103	37	570	
Ø 1949	263'4	21'7	1.812	207	8.655	1.863	47.941	168	71'8	5'9	58	7	208	38	1.306	
1949 VII.	259'8	21'7	1.823	207	8.963	1.933	44.544	158	31'7	5'9	50	7	168	40	1.132	
VIII.	259'8	21'7	1.798	207	8.777	1.840	41.820	149	40'8	5'9	55	7	176	40	1.164	
IX.	259'8	21'7	1.876	209	8.717	1.797	47.075	167	64'4	5'9	81	7	267	39	1.528	
X.	259'8	21'7	1.873	207	8.844	1.867	49.100	174	64'4	5'9	87	7	304	39	1.760	
XI.	259'8	21'7	1.842	207	8.335	1.776	44.887	159	64'4	5'9	86	7	286	37	1.698	
XII.	263'4	21'7	1.826	209	8.530	1.805	48.916	172	71'8	5'9	86	8	323	38	1.910	
1950 I.	263'4	21'7	1.807	210	8.387	1.881	43.875	154	71'8	5'9	88	8	303	40	1.810	
II.	263'4	21'7	1.846	212	7.750	1.683	40.416	142	71'8	5'9	92	9	285	36	1.724	
III.	263'4	21'7	1.916	212	8.812	1.859	46.001	161	71'8	5'9	99	10	334	42	2.014	
IV.	263'4	21'7	1.891	211	8.591	1.867	45.979	161	71'8	5'9	97	12	314	43	1.874	
V.	263'4	21'7	1.947	212	8.996	1.912	46.955	165	75'8	5'9	104	13	361	48	2.121	
VI.	263'4	21'7	1.962	213	8.796	1.847	46.051	162	75'8	5'9	105	13	361	46	2.103	
VII.	263'4	21'7	1.847	212	8.821	1.927	42.657	150	75'8	5'9	106	12	378	48	2.026	
VIII.	263'4	21'7	1.840	213	8.781	1.933	39.985	140	75'8	5'9	106	12	380	48	1.928	

<sup>1)</sup> Die Jahresdurchschnitte wurden aus den endgültigen Jahressummen errechnet. — <sup>2)</sup> Autobusbetrieb seit 11. März 1946; Obusbetrieb seit 9. Okt. 1946. — <sup>3)</sup> Stand Ende des Jahres. — <sup>4)</sup> Wagenbetriebsstand = durchschnittl. Tageswagenauslauf. — <sup>5)</sup> Straßenbahn und Stadtbahn.

Seilbahnen Österreichs

Zeit	Rax-bahn	Feuerkogelbahn	Hungerburgbahn	Innsbrucker Nordkettenbahn <sup>3)</sup>		Patscherkofelbahn	Galzigbahn	Hohensalzburg	Grazer Schloßbergbahn
	km:	2'151	2'930	0'824	1. Sekt.   2. Sekt.	3'788	2'600	0'192	0'220
Anzahl der beförderten Personen									
Ø 1937	4.299	3.621	17.355	7.996	7.001	5.604	6.118 <sup>4)</sup>	—	5.480
Ø 1946	10.101	15.179	71.902	22.389	14.068	13.512	10.525	34.099	34.406
Ø 1947	11.038	16.670	70.539	21.050	14.105	13.821	10.336	28.866	44.848
Ø 1948	9.480	12.232	68.640	18.131	11.317	9.257	7.415	28.752	33.347
Ø 1949	10.738	12.321	63.576	20.124	14.017	10.650	9.187	29.482	25.826
1949 VII.	19.622	22.983	91.246	43.794	40.556	18.508	4.960	88.904	32.278
IX.	13.006	15.023	75.166	25.964	22.925	12.987	1.344 <sup>4)</sup>	49.055	30.460
X.	4.880	3.003	64.164	14.666	11.712	5.761	—	25.936	21.283
XI.	1.755	980	31.418	890	594	2.020	—	10.068	11.334
XII.	5.606	3.620	44.648	13.905	7.059	9.630	9.590 <sup>4)</sup>	—	11.699
1950 I.	7.306	9.002	57.069	17.242	6.159	20.566	24.459	—	7.809
II.	7.606	10.383	54.446	20.601	7.398	18.920	31.179	—	11.159
III.	9.429	15.056	63.637	30.646	12.679	10.969	29.062	13.145 <sup>4)</sup>	16.960
IV.	8.798	7.995	—	18.156	10.241	6.259	4.252	45.236	23.117
V.	14.264	12.852	72.843	21.553	17.305	8.360	—	60.180	43.765
VI.	25.362	21.669	89.136	37.001	31.303	19.248	4.848	78.203	39.864
VII.	19.468	23.287	122.467	68.801	63.380	30.441	8.122	101.095	42.957
VIII.	25.912	30.848	133.148	78.355	72.965	30.915	10.597	184.805	44.470
IX.	7.299	9.331	83.263	36.172	32.742	—	3.458	61.059	26.053

<sup>1)</sup> Jahresdurchschnitt 1938. — <sup>2)</sup> 1. September bis 15. September. — <sup>3)</sup> 1. Sektion = Bahnabschnitt Hungerburg—Seegrube; 2. Sektion = Bahnabschnitt Seegrube—Hafelekar. — <sup>4)</sup> 17. Dezember bis 31. Dezember. — <sup>5)</sup> 11. März bis 31. März.

Güterferntransporte im Straßenverkehr<sup>1)</sup>

Zeit	Anzahl der Transporte	Beförderte Gütermenge in t	Gefahrene Last-km in 1.000	Gefahrene Leer-km in 1.000	Frachttgelt in 1.000 Schilling
Ø 1948	4.547	17.699	692'0	91'3	1.893'4
Ø 1949	3.424	15.117	571'6	60'0	1.546'1
1949 IV.	4.046	16.137	667'8	66'7	1.662'8
V.	3.599	15.226	591'7	60'3	1.428'7
VI.	3.337	14.822	562'5	49'9	1.441'1
VII.	3.874	16.694	609'8	73'7	1.694'9
VIII.	3.218	15.337	555'8	61'0	1.452'3
IX.	2.933	14.103	511'7	51'5	1.494'1
X.	2.865	14.813	540'5	71'9	1.590'2
XI.	3.263	15.691	564'9	46'2	1.688'9
XII.	2.792	14.824	542'5	32'5	1.471'8
1950 I.	2.729	13.326	476'6	45'1	1.326'4
II.	2.680	12.833	493'1	35'5	1.331'5
III.	2.815	14.341	536'0	24'6	1.415'1
IV.	2.729	13.226	491'4	18'8	1.312'0
V.	2.131	10.435	393'4	7'1	1.003'0
VI.	2.119	9.718	400'5	11'4	1.058'2
VII.	2.338	11.716	479'3	18'3	1.220'9
VIII.	1.979	11.219	381'7	14'8	1.101'7
IX.	1.816	9.667	350'6	16'9	983'1

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Österr. Kraftwagen-Betriebsverbandes. Die Monatsdaten beziehen sich nur auf Transporte mit Kraftwagen, die über den Verband zur Abrechnung gelangen.

Die Entwicklung des Außenhandels<sup>1)</sup>  
(M = Menge in 1.000 q; W = Wert in Mill. Schilling)

Table with columns for Zeit, Kommerzielle Einfuhr (Leb. Tiere, Rohstoffe u. Fertige Waren, Insgesamt), ERP-Einfuhr insgesamt, and Ausfuhr (Leb. Tiere, Rohstoffe u. Fertige Waren, Insgesamt). Rows include years 1929-1949 and months for 1949 and 1950.

<sup>1)</sup> Außenhandelsmengen und -werte nach Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Einschließlich drawing rights und Kohlenhilfslieferungen. — <sup>3)</sup> Unconditional aid. — <sup>4)</sup> \* Saisonbereinigt (1948 = 100). Siehe Nr. 10 der Monatsberichte des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung, XXII. Jahrgang, Oktober 1949, S. 414. Die letzten 6 Werte sind immer nur vorläufige Ziffern.

Kommerzieller Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern<sup>1)</sup>  
(ausschließlich des Verkehrs mit Edelmetallen und Münzen)

E = Einfuhr, A = Ausfuhr (in Mill. Schilling)

Table with columns for Zeit and various countries (Belgien-Luxemburg, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Jugoslawien, Niederlande, Polen, Rumänien, Schweden, Schweiz, ČSR., Ungarn, Triest, Türkei, Ägypten, Argentinien, Brasilien, USA). Rows include years 1929-1949 and months for 1949 and 1950.

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> 1929 und 1937 in Italien enthalten.

Die gebietsweise Verteilung des kommerziellen Außenhandels Österreichs 1)  
(ausschließlich des Verkehrs mit Edelmetallen und Münzen)  
E = Einfuhr, A = Ausfuhr

Zeit	Europa <sup>2)</sup>						Amerikanischer Kontinent						Asien				Afrika		Australien <sup>5)</sup>	
	Insgesamt <sup>3)</sup>		OEEC-Staaten		Ost-Europa <sup>3)</sup>		Insgesamt		USA		Süd-Amerika		Insgesamt		Vorder-Asien <sup>4)</sup>		E	A	E	A
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
Werte der Einfuhr und der Ausfuhr in Millionen Schilling																				
∅ 1929	233.8	162.9	106.0	83.6	126.2	77.8	25.0	10.0	16.5	6.3	6.4	2.8	6.9	5.7	0.3	0.7	2.6	2.9	2.4	0.4
∅ 1937	96.8	87.3	48.1	52.5	48.3	33.7	12.9	4.9	7.5	2.6	3.9	1.9	6.7	6.4	0.6	0.7	3.1	2.5	1.7	0.3
∅ 1946	19.8	16.8	14.6	12.2	5.1	4.6	1.1	1.2	0.7	1.2	0.3	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.1	—	0.0
∅ 1947	87.8	63.0	63.0	48.8	24.7	13.7	6.3	4.8	3.3	3.7	2.5	1.0	2.6	1.8	0.1	0.5	2.2	0.5	0.4	0.1
∅ 1948	187.5	143.9	119.6	109.9	67.0	32.5	19.1	12.9	13.0	8.5	2.9	3.9	5.2	5.8	0.3	1.0	4.1	2.1	0.9	0.5
∅ 1949	309.5	231.5	216.8	161.2	90.1	67.3	34.0	16.0	20.9	8.0	8.0	5.7	13.1	12.3	2.1	4.5	12.1	8.5	4.3	0.7
1949 V.	278.4	249.8	192.1	168.5	84.7	78.5	37.7	14.1	24.2	7.1	11.7	4.6	8.4	14.7	1.0	3.1	13.8	12.2	2.7	0.5
1949 VI.	319.7	243.0	231.7	182.7	86.5	59.2	40.8	14.2	21.5	7.0	16.4	4.3	7.9	24.8	0.8	4.1	19.3	6.5	4.8	0.5
1949 VII.	296.4	207.6	215.5	140.7	79.2	63.6	33.0	17.5	18.2	8.7	9.5	7.1	6.8	23.2	0.9	6.7	21.8	6.4	5.0	1.0
1949 VIII.	279.3	188.9	194.4	122.1	81.9	62.2	23.5	15.9	13.2	7.7	4.2	4.2	17.5	11.3	3.7	4.4	11.7	3.4	4.9	1.3
1949 IX.	313.2	219.5	205.9	148.4	103.8	66.2	45.6	20.6	26.0	10.0	5.2	7.2	26.5	8.3	4.5	4.8	12.1	5.2	11.7	0.6
1949 X.	336.6	218.1	229.2	147.0	100.8	67.1	55.0	21.1	29.2	11.0	7.8	8.1	9.5	6.6	1.1	4.6	8.6	6.3	2.7	0.5
1949 XI.	291.5	231.0	196.1	142.8	88.7	83.8	33.1	15.2	17.1	4.8	10.8	9.5	16.6	5.4	2.8	4.0	11.7	4.3	3.1	0.8
1949 XII.	511.7	350.6	351.1	225.0	151.6	121.2	64.5	24.6	45.4	11.9	13.4	11.4	27.8	15.8	6.5	8.6	9.7	12.8	2.7	1.5
1950 I.	477.0	275.8	335.2	187.0	137.8	82.3	33.2	41.3	23.5	23.0	6.6	15.3	21.6	13.6	3.5	7.9	12.8	9.7	4.1	1.7
1950 II.	464.9	335.4	334.2	216.5	126.9	96.4	36.7	44.1	22.2	18.5	11.5	22.9	18.0	12.9	1.2	6.2	22.1	10.5	1.5	1.6
1950 III.	505.9	414.6	413.8	295.8	147.6	102.1	41.1	48.8	22.0	19.7	13.5	26.6	19.4	19.0	3.6	8.4	26.2	11.8	5.4	3.7
1950 IV.	495.3	389.0	365.9	290.8	127.2	86.9	35.6	39.8	14.5	14.5	14.3	21.7	23.4	19.4	7.3	7.4	25.0	11.1	4.4	4.2
1950 V.	536.6	392.3	395.2	295.4	131.2	87.7	57.5	48.5	28.2	18.8	22.6	27.1	29.8	32.1	1.4	3.9	23.2	12.3	3.8	4.9
1950 VI.	469.8	427.9	376.8	321.7	86.3	98.0	57.5	45.3	21.9	16.3	19.0	25.4	22.3	27.3	0.8	7.2	12.7	15.1	4.9	5.1
1950 VII.	447.1	412.6	358.2	318.6	74.1	79.5	48.6	57.6	22.8	32.5	20.1	20.3	15.8	19.9	2.3	7.3	10.9	15.0	4.1	5.1
1950 VIII.	356.8	393.5	288.0	303.3	61.4	81.2	50.5	69.0	14.6	44.1	16.3	20.7	15.8	16.5	2.9	8.5	5.5	11.9	10.7	3.6
1950 IX.	457.7	458.6	374.4	355.5	74.2	85.6	50.4	92.3	21.6	58.7	17.0	28.3	9.0	20.4	1.8	9.8	9.4	15.8	4.0	4.9

In % der gesamten Einfuhr bzw. Ausfuhr

∅ 1929	86.4	89.5	39.2	46.0	46.6	42.8	9.2	5.5	6.1	3.5	2.4	1.5	2.5	3.1	0.1	0.4	1.0	1.6	0.9	0.3
∅ 1937	79.9	86.1	39.7	51.8	39.9	33.2	10.6	4.9	6.0	2.5	3.2	1.9	5.5	6.3	0.5	0.7	2.6	2.4	1.4	0.3
∅ 1946	94.5	92.1	70.0	66.8	24.5	25.3	5.3	6.8	3.5	6.6	1.6	0.2	0.2	0.6	0.0	0.0	0.0	0.5	—	0.0
∅ 1947	88.4	89.8	63.5	69.5	24.8	19.6	6.4	6.8	3.4	5.2	2.5	1.4	2.6	2.6	0.1	0.8	2.2	0.6	0.4	0.2
∅ 1948	86.5	87.1	55.1	66.5	30.9	19.6	8.8	7.8	6.9	5.1	1.4	2.3	2.4	3.5	0.1	0.6	1.9	1.3	0.4	0.3
∅ 1949	83.0	86.1	58.1	59.9	24.1	25.0	9.1	5.9	5.6	3.0	2.1	2.1	3.5	4.6	0.6	1.7	3.3	3.1	1.1	0.3
1949 V.	81.6	85.7	56.3	57.8	24.8	26.9	11.4	4.8	7.1	2.4	3.4	1.6	2.5	5.1	0.3	1.1	4.1	4.2	0.8	0.2
1949 VI.	81.5	84.1	59.1	63.2	22.1	20.5	10.4	4.9	5.5	2.4	4.2	1.5	2.0	8.6	0.2	1.4	4.9	2.2	1.2	0.2
1949 VII.	81.6	81.2	59.4	55.8	21.8	24.9	9.1	6.8	5.0	3.4	2.6	2.8	1.9	9.1	0.2	2.6	6.0	2.5	1.4	0.4
1949 VIII.	82.9	85.5	57.7	55.3	24.3	28.2	7.0	7.2	3.9	3.5	1.2	1.9	5.2	5.1	1.1	2.0	3.5	1.6	1.4	0.6
1949 IX.	76.5	86.3	50.3	58.4	25.4	26.0	11.1	8.1	6.4	4.0	1.3	2.8	6.5	3.3	1.1	1.9	3.0	2.1	2.9	0.2
1949 X.	81.6	86.4	55.6	58.2	24.4	26.6	13.3	8.3	7.1	4.3	1.9	3.2	2.3	2.6	0.3	1.8	2.1	2.5	0.7	0.2
1949 XI.	81.9	90.0	55.1	55.6	24.9	32.6	9.3	5.9	4.8	1.9	3.0	3.7	4.6	2.1	0.8	1.6	3.3	1.7	0.9	0.3
1949 XII.	83.0	86.5	57.8	55.5	24.6	29.9	10.5	6.1	7.4	2.9	2.2	2.8	4.5	3.9	1.1	2.1	1.6	3.1	0.4	0.4
1950 I.	86.9	80.6	61.1	54.7	25.1	24.1	6.1	12.1	4.3	6.7	1.2	4.5	3.9	4.0	0.6	2.3	2.3	2.8	0.8	0.5
1950 II.	85.5	82.9	61.5	53.5	23.4	23.4	6.8	10.9	4.1	4.6	2.1	5.7	3.3	3.2	0.2	1.5	4.1	2.6	0.3	0.4
1950 III.	86.0	83.3	62.9	59.4	22.4	20.5	6.2	9.8	3.3	4.0	2.1	5.3	3.0	3.8	0.5	1.7	4.0	2.4	0.8	0.7
1950 IV.	84.8	83.9	62.7	62.7	21.8	18.7	6.1	8.6	2.5	3.1	2.5	4.7	4.0	4.2	1.3	1.6	4.3	2.4	0.8	0.9
1950 V.	82.4	80.1	60.7	60.3	20.2	17.9	8.8	9.9	4.3	3.8	3.5	5.5	4.6	6.5	0.2	0.8	3.6	2.5	0.6	1.0
1950 VI.	82.8	82.2	66.4	61.8	15.2	18.8	10.2	8.7	3.9	3.1	3.3	4.9	3.9	5.2	0.1	1.4	2.2	2.9	0.9	1.0
1950 VII.	84.9	80.9	68.0	62.5	14.1	15.6	9.2	11.3	4.3	6.4	3.8	4.0	3.0	3.9	0.4	1.4	2.1	2.9	0.8	1.0
1950 VIII.	81.2	79.6	65.6	61.3	14.0	16.4	11.5	14.0	3.3	8.9	3.7	4.2	3.6	3.3	0.7	1.7	1.3	2.4	2.4	0.7
1950 IX.	86.3	77.5	70.6	60.0	14.0	14.5	9.5	15.6	4.1	9.9	3.2	4.8	1.7	3.4	0.3	1.6	1.8	2.7	0.7	0.8

1) Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — 2) Einschließlich der UdSSR. — 3) UdSSR, Bulgarien, Jugoslawien, Polen, Rumänien, (SR und Ungarn. — 4) Hedschas, Irak, Iran, Israel, Libanon, Nedschd, Saudi-Arabien, Syrien und Transjordanien. — 5) Australien, Neuseeland, Ozeanien.

Die Entwicklung der Menge, des Wertes, des Volumens und der Preise im Außenhandel

Zeit	Leb. Tiere, Nahrungsm. u. Getränke				Rohstoffe und halbfertige Waren				Fertige Waren				Insgesamt			
	Menge	Wert	Volumen	Preis <sup>1)</sup>	Menge	Wert	Volumen	Preis <sup>1)</sup>	Menge	Wert	Volumen	Preis <sup>1)</sup>	Menge	Wert	Volumen	Preis <sup>1)</sup>
Einfuhr (1937 = 100)																
∅ 1929	127.8	241.2	100.0	100.0	172.8	160.0	119.5	133.8	280.7	301.9	238.6	126.6	116.2	224.4	165.9	135.3
∅ 1937	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
∅ 1947	7.7	50.4	8.5	592.7	79.0	116.0	35.3	325.4	45.5	62.6	23.2	269.9	63.8	81.9	24.3	334.9
∅ 1948	18.4	110.2	16.8	651.6	136.3	238.4	58.6	408.6	100.5	158.0	54.9	287.8	111.7	179.0	45.9	390.9
∅ 1949	25.1	228.6	34.4	663.0	155.1	332.3	81.0	408.8	167.6	347.8	109.0	319.2	129.1	308.0	76.3	402.7
1949 I. Vierteljahr	22.0	158.4	23.0	687.4	153.1	297.5	73.7	403.7	130.5	274.9	84.9	323.8	126.1	252.1	62.9	400.9
1949 II. "	33.2	230.5	36.0	640.7	146.3	294.8	75.9	388.4	194.3	354.4	111.3	318.6	124.5	294.5	75.2	391.5
1949 III. "	19.8	206.5	35.6	580.8	148.8	336.8	85.2	395.2	169.6	35						

Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern und Waren im August 1950<sup>1)</sup>

Warenbenennung	Einfuhr											ERP. insges.*)
	Kommerziell insgesamt <sup>2)</sup>	davon										
		Schweiz	ÖSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	
Mill. Schilling												
I. Lebende Tiere . . . . .	5'3	—	0'0	—	—	0'0	—	1'1	—	0'0	4'1	—
II. Nahrungsmittel und Getränke . . . . .	74'4	0'2	0'4	10'0	2'3	0'4	4'2	2'0	0'2	0'0	1'2	56'7
davon: Kaffee, Tee, Kakao . . . . .	21'1	0'0	—	—	0'3	—	1'7	—	—	—	—	—
Süßfrüchte . . . . .	3'7	0'0	—	1'2	—	—	—	—	—	—	—	—
Zucker . . . . .	19'7	0'2	0'2	—	0'0	—	0'0	—	0'2	—	—	—
Getreide . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0'0	—	36'9
Hülsenfrüchte . . . . .	0'2	—	—	—	—	0'2	—	—	—	—	—	—
Reis . . . . .	3'7	0'0	—	2'4	—	—	—	0'6	—	—	—	—
Obst . . . . .	10'9	0'0	0'1	5'6	—	—	—	0'5	—	0'0	0'6	—
Gemüse . . . . .	1'3	0'0	0'0	0'3	—	0'0	—	0'3	—	0'0	0'1	—
Speisefette und -öle . . . . .	2'7	0'0	—	0'3	1'8	—	0'6	—	—	0'0	—	—
Fisch- und Fleischkonserven . . . . .	0'7	—	—	0'0	—	—	0'1	—	—	0'0	—	—
III. Rohstoffe und halbfertige Waren . . . . .	201'7	3'4	10'1	7'0	4'0	4'9	6'1	1'3	13'3	72'1	14'2	60'5
davon: Mineralische Brennstoffe . . . . .	91'4	—	7'3	—	—	1'7	—	0'6	—	64'6	0'1	—
Rohtabak . . . . .	6'8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6'8	6'7
Sämereien . . . . .	6'0	—	—	—	—	0'1	0'1	0'2	0'0	—	—	—
Hopfen . . . . .	1'4	—	1'2	—	0'2	—	—	—	—	—	—	—
Technische Fette und Öle . . . . .	1'6	0'2	—	—	0'1	0'0	0'3	—	0'3	—	—	6'5
Erze . . . . .	8'4	—	—	2'8	—	—	—	—	0'1	0'0	2'6	—
Erdöle . . . . .	5'0	0'0	0'0	0'9	0'3	—	0'5	—	0'2	0'0	—	0'3
Baumwolle, -abfälle . . . . .	7'9	0'1	—	—	0'1	—	—	—	—	—	—	34'5
Flachs, Hanf, Jute . . . . .	3'9	—	—	1'1	0'0	—	0'7	—	—	0'3	0'1	0'4
Wolle, -abfälle . . . . .	23'7	2'5	—	0'5	2'1	0'3	0'2	0'2	9'0	—	—	—
Kautschuk, Hartgummi . . . . .	1'5	0'0	—	—	—	—	—	—	0'8	0'0	—	0'1
Roheisen, Altsen . . . . .	10'2	0'3	—	0'8	—	1'4	0'6	—	1'5	2'2	0'9	2'5
Andere Rohmetalle . . . . .	7'3	0'1	0'1	—	—	0'2	2'9	—	0'5	1'8	0'3	1'5
Künstliche Düngemittel . . . . .	6'7	0'0	—	—	—	0'8	0'2	—	0'0	0'0	—	—
IV. Fertige Waren . . . . .	158'0	21'0	2'8	16'6	8'3	12'6	8'5	1'5	17'2	48'1	0'7	80'6
davon: Baumwollgarne . . . . .	1'9	0'6	—	0'5	0'4	0'0	—	—	0'3	0'1	—	—
Baumwollwaren . . . . .	5'8	1'9	—	2'5	0'2	0'1	0'0	0'3	0'8	0'0	—	—
Wollgarne . . . . .	8'7	3'2	0'1	0'9	1'0	0'8	0'6	—	1'0	0'0	—	—
Wollwaren . . . . .	1'2	0'0	0'1	0'3	0'0	0'2	0'1	0'0	0'5	0'0	—	—
Seidengespinste . . . . .	6'8	1'8	—	0'5	0'2	0'8	2'9	—	0'2	0'2	—	0'5
Kautschukwaren . . . . .	0'8	0'1	0'0	0'0	0'1	0'0	0'0	—	0'2	0'2	0'0	0'4
Holzwaren . . . . .	0'8	0'0	0'0	0'2	0'0	0'0	—	—	0'1	0'0	0'0	—
Glaswaren . . . . .	2'3	0'1	0'1	0'2	0'0	0'7	0'1	0'1	0'1	0'3	—	0'0
Eisenwaren . . . . .	17'7	0'5	0'1	3'3	1'6	0'4	0'8	0'0	0'7	5'0	—	0'4
Metallwaren . . . . .	6'8	1'4	0'0	0'3	0'0	0'4	0'1	—	1'0	0'8	—	—
Elektr. Maschinen, Apparate . . . . .	17'4	2'8	0'1	2'3	0'1	0'6	1'6	0'1	1'5	7'5	—	0'2
Andere Maschinen und Apparate . . . . .	24'6	2'0	0'6	0'8	0'4	0'7	0'0	0'1	1'6	16'5	—	69'8
Kraftfahrzeuge und Motoren . . . . .	13'1	0'1	0'5	2'8	2'0	1'1	—	—	3'2	3'2	—	0'2
Andere Fahrzeuge . . . . .	0'1	0'1	—	—	0'0	0'0	—	—	0'0	0'0	—	2'4
Chemikalien . . . . .	14'0	0'6	0'4	0'5	0'2	4'0	0'5	0'1	1'5	3'9	0'6	0'9
Chemische Erzeugnisse . . . . .	5'4	0'4	0'0	0'0	0'1	0'1	0'5	0'5	0'8	1'2	—	0'0
Farben . . . . .	5'1	2'0	0'0	—	0'4	0'3	0'3	0'0	0'4	1'6	—	4'2
Arznei- und Parfümeriewaren . . . . .	2'8	0'8	—	0'2	0'1	0'1	0'3	0'0	0'6	0'3	0'0	0'4
Einfuhr insgesamt . . . . .	439'3	24'6	13'3	33'6	14'6	17'9	18'8	5'8	30'7	120'2	20'2	197'9
Warenbenennung	Ausfuhr											
	Ins- gesamt	davon										
		Schweiz	ÖSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	Polen
Mill. Schilling												
I. Lebende Tiere . . . . .	3'5	1'6	—	1'3	—	0'0	—	—	0'0	0'6	—	—
II. Nahrungsmittel und Getränke . . . . .	8'4	0'7	0'2	0'8	0'0	0'0	—	—	0'1	5'3	—	—
III. Rohstoffe und halbfertige Waren . . . . .	203'1	10'2	3'1	47'7	19'6	3'8	9'8	14'6	2'4	29'4	4'4	1'0
davon: Erze . . . . .	2'3	—	0'2	—	—	—	—	—	—	1'2	—	—
Andere Mineralien, Erden, Steine . . . . .	2'6	0'3	0'1	0'1	—	0'0	0'1	0'3	—	1'1	0'1	0'4
Papierzeug . . . . .	22'4	0'2	—	9'9	2'0	2'8	—	1'7	—	2'0	0'4	—
Holz . . . . .	94'7	3'3	0'1	30'2	—	0'3	9'6	6'9	0'8	5'0	—	—
Magnesit . . . . .	7'1	0'4	0'0	0'5	—	0'7	0'0	0'2	—	3'5	0'5	0'5
Roheisen, Altsen . . . . .	31'6	1'0	0'1	6'0	12'1	0'0	—	0'3	—	2'4	1'9	—
Andere Rohmetalle . . . . .	6'3	1'6	—	0'6	—	—	—	0'1	—	2'9	—	—
Kalkammonsalpeter . . . . .	6'9	—	—	—	—	—	—	5'0	—	—	—	—
IV. Fertige Waren . . . . .	279'3	20'3	23'8	14'0	24'5	9'2	12'8	5'7	14'2	51'5	15'4	9'6
davon: Baumwollgarne . . . . .	3'0	0'5	—	—	—	—	—	—	0'2	1'1	—	—
Baumwollwaren . . . . .	16'1	2'3	—	0'0	0'2	0'3	0'3	0'0	3'3	5'6	0'0	—
Wollgarne . . . . .	5'4	0'4	—	—	0'1	—	0'3	—	—	0'2	—	—
Wollwaren . . . . .	11'3	0'4	0'0	0'1	4'2	0'1	0'1	0'2	0'7	3'0	0'4	0'1
Seidengespinste . . . . .	1'5	0'1	—	—	0'0	—	—	—	0'4	0'9	—	—
Seidenwaren . . . . .	4'7	0'1	—	0'0	0'0	0'4	—	—	1'4	2'0	—	—
Hüte, Hutstumpen . . . . .	3'3	0'0	—	—	0'1	0'0	0'0	—	—	1'4	—	—
Herren- und Damenkleider . . . . .	4'2	0'2	—	—	0'1	0'0	0'1	—	0'0	3'1	—	—
Wäsche . . . . .	0'9	—	—	—	0'0	0'0	0'0	—	—	0'2	0'3	—
Pappen, Papier-, -waren . . . . .	36'8	1'4	0'3	0'7	2'7	0'2	3'5	0'3	3'5	5'6	3'0	—
Schuhe und andere Lederwaren . . . . .	0'5	0'0	—	0'1	0'1	—	0'1	—	—	0'0	0'0	—
Holzwaren (außer Möbel) . . . . .	4'8	0'1	0'0	0'8	0'1	0'6	0'4	0'1	0'1	1'0	0'0	0'1
Glaswaren . . . . .	19'1	0'2	0'3	0'3	13'6	0'1	0'1	0'0	1'7	0'5	0'0	—
Feuerfeste Ziegel . . . . .	14'7	0'2	—	0'8	—	2'4	0'4	0'6	—	2'2	1'2	1'2
Eisenwaren . . . . .	69'8	6'9	18'5	6'9	1'4	1'5	1'9	3'4	0'4	4'2	4'6	2'2
Maschinen und Apparate . . . . .	25'3	1'6	1'9	0'7	0'3	0'9	1'0	0'3	0'1	4'5	4'3	4'6
Kraftfahrzeuge und andere . . . . .	20'0	2'2	0'8	0'9	0'0	1'3	2'7	0'2	0'0	7'4	0'5	0'6
Chemikalien . . . . .	8'1	0'8	1'0	1'9	0'1	0'4	0'5	0'0	0'0	1'2	0'2	—
Farben . . . . .	0'8	0'3	—	0'0	—	0'0	0'3	0'0	—	0'0	—	0'1
Arznei- und Parfümeriewaren . . . . .	0'6	0'1	0'1	—	—	—	—	—	—	0'1	—	—
Bücher, Zeitungen . . . . .	3'8	0'2	0'1	0'2	0'0	0'2	0'1	0'1	0'3	2'4	0'0	—
Ausfuhr insgesamt . . . . .	494'4	32'7	27'1	63'8	44'1	13'1	22'6	20'2	16'8	86'8	19'7	10'6

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Einschl. der drawing rights und Kohlenhilfslieferungen. — <sup>3)</sup> Unconditional aid.

Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern und Waren im September 1950<sup>1)</sup>

Warenbenennung	Einfuhr											ERP. insges. <sup>3)</sup>
	Kommerziell insgesamt <sup>2)</sup>	davon										
		Schweiz	ÖSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	
Mill. Schilling												
I. Lebende Tiere . . . . .	11'7	—	—	0'0	—	—	0'0	7'1	—	0'0	3'9	—
II. Nahrungsmittel und Getränke . . . . .	84'5	2'7	0'9	13'9	—	0'1	4'2	2'7	4'5	0'1	2'3	34'7
davon: Kaffee, Tee, Kakao . . . . .	17'4	0'0	—	—	—	—	1'0	—	0'2	—	—	—
Südfrüchte . . . . .	2'6	0'0	—	0'6	—	—	—	—	—	0'0	—	—
Zucker . . . . .	26'4	2'6	0'8	—	—	—	0'1	—	4'0	—	—	21'5
Getreide . . . . .	0'0	—	—	—	—	—	—	0'0	—	0'0	—	5'4
Hülsenfrüchte . . . . .	0'0	—	—	—	—	0'0	—	—	—	—	—	—
Reis . . . . .	11'4	0'0	—	8'6	—	—	—	0'3	—	—	—	—
Obst . . . . .	6'6	0'0	0'1	3'2	—	—	—	0'4	—	0'0	1'0	—
Gemüse . . . . .	0'6	0'0	—	0'6	—	—	—	—	—	0'0	—	—
Speisefette und -öle . . . . .	3'0	0'0	—	0'5	—	—	—	0'8	—	0'0	—	—
Fisch- und Fleischkonserven . . . . .	0'7	—	—	—	—	—	0'1	—	—	0'0	—	—
III. Rohstoffe und halbfertige Waren . . . . .	238'3	4'9	9'9	11'1	5'1	14'9	5'5	1'1	33'4	69'4	4'8	25'7
davon: Mineralische Brennstoffe . . . . .	96'3	0'0	8'1	—	—	1'7	—	0'6	—	58'5	—	—
Rohtabak . . . . .	2'8	—	—	—	0'1	—	—	1'0	—	0'8	—	7'0
Sämereien . . . . .	1'9	—	—	—	—	—	—	0'1	—	1'8	—	—
Hopfen . . . . .	1'6	—	—	—	1'0	—	—	—	—	—	0'0	—
Technische Fette und Öle . . . . .	7'0	0'1	—	—	0'2	0'0	0'6	—	0'9	0'0	—	0'1
Erze . . . . .	16'4	—	—	4'4	—	—	—	—	0'0	0'1	1'6	0'2
Erdöle . . . . .	4'3	0'0	—	0'6	0'3	—	0'3	—	0'1	0'1	—	0'1
Baumwolle, -abfälle . . . . .	12'5	0'1	—	—	0'2	—	—	—	0'3	—	—	3'3
Flachs, Hanf, Jute . . . . .	7'6	—	—	2'2	—	—	0'9	—	0'1	3'5	—	—
Wolle, -abfälle . . . . .	27'2	4'0	—	0'4	0'2	0'2	—	—	19'4	—	—	—
Kautschuk, Hartgummi . . . . .	3'6	0'1	—	—	—	—	0'1	—	2'4	—	—	0'3
Rohseisen, Alteisen . . . . .	9'3	0'4	—	0'2	0'2	1'4	0'1	—	1'0	2'6	—	1'1
Andere Rohmetalle . . . . .	6'4	0'2	0'1	1'2	0'9	0'1	0'6	—	1'1	1'6	—	2'0
Künstliche Düngemittel . . . . .	12'2	0'0	—	—	—	11'0	—	—	—	—	—	0'0
IV. Fertige Waren . . . . .	195'9	27'5	7'2	14'5	16'5	15'1	13'6	1'7	26'0	46'1	0'6	23'0
davon: Baumwollgarne . . . . .	2'4	0'7	—	0'6	0'7	0'0	—	—	0'3	0'1	—	—
Baumwollwaren . . . . .	12'4	3'0	0'0	3'2	0'4	0'4	0'0	0'3	2'5	1'9	—	—
Wollgarne . . . . .	15'6	2'9	0'9	2'4	2'4	1'8	1'3	—	2'8	0'1	—	—
Wollwaren . . . . .	7'2	0'4	1'6	0'9	0'0	0'4	0'2	0'1	3'1	0'0	—	—
Seidengespinnste . . . . .	7'2	1'4	0'0	0'5	0'5	0'7	3'5	—	0'4	0'2	0'0	0'2
Kautschukwaren . . . . .	1'5	0'1	0'0	0'1	0'1	0'1	0'1	—	0'3	0'0	0'1	0'0
Holzwaren . . . . .	0'5	0'0	0'0	0'0	0'0	0'0	—	—	0'0	0'0	—	0'0
Glaswaren . . . . .	2'6	0'1	0'2	0'0	0'0	0'4	0'1	0'3	0'1	0'7	—	—
Eisenwaren . . . . .	23'5	1'0	0'9	1'0	0'8	2'0	2'4	0'1	0'6	7'2	—	0'1
Metallwaren . . . . .	5'5	1'0	0'0	0'2	0'1	0'0	0'5	—	1'4	0'9	—	0'7
Elektr. Maschinen, Apparate . . . . .	13'0	3'8	0'1	0'4	0'3	0'6	1'2	0'2	1'1	4'8	—	0'9
Andere Maschinen und Apparate . . . . .	25'5	3'1	0'7	0'9	1'5	0'3	0'8	0'2	4'6	10'3	0'0	7'2
Kraftfahrzeuge und Motoren . . . . .	14'1	0'0	1'5	1'0	3'3	1'5	0'0	0'1	2'9	3'5	—	0'1
Andere Fahrzeuge . . . . .	1'3	0'0	—	—	—	0'0	0'1	—	0'4	0'6	—	2'3
Chemikalien . . . . .	17'2	1'4	0'3	1'3	0'2	3'7	0'8	0'0	1'2	5'4	0'4	1'7
Chemische Erzeugnisse . . . . .	5'0	0'3	0'0	0'1	1'3	0'1	0'7	—	0'7	0'8	—	1'2
Farben . . . . .	5'2	1'8	0'2	0'0	0'8	0'4	0'4	—	0'3	1'1	—	1'3
Arznei- und Parfümeriewaren . . . . .	3'2	0'6	0'1	0'1	0'1	0'1	0'3	0'3	0'6	0'4	0'1	1'9
Einfuhr insgesamt	530'4	35'0	18'0	39'4	21'6	30'1	23'3	12'5	63'8	115'6	11'6	83'4

Warenbenennung	Ausfuhr											
	Ins- gesamt	davon										
		Schweiz	ÖSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	Polen
Mill. Schilling												
I. Lebende Tiere . . . . .	12'0	2'5	0'0	5'7	0'1	—	—	—	—	3'6	—	—
II. Nahrungsmittel und Getränke . . . . .	12'3	0'6	0'0	0'5	0'0	0'0	—	—	0'2	8'1	0'8	—
III. Rohstoffe und halbfertige Waren . . . . .	219'9	9'0	7'2	34'1	23'5	3'9	12'8	12'7	1'3	34'6	2'3	1'6
davon: Erze . . . . .	2'8	—	0'3	—	—	—	0'3	—	—	1'9	—	—
Andere Mineralien, Erden, Steine . . . . .	4'2	0'4	0'6	0'3	0'0	0'0	0'0	0'2	0'1	1'2	0'0	1'3
Papierzeug . . . . .	29'1	0'5	—	5'3	4'5	2'6	—	4'7	—	3'4	—	—
Holz . . . . .	88'1	2'9	0'4	22'5	—	0'3	12'1	3'7	0'2	4'3	—	—
Magnesit . . . . .	9'0	0'1	1'0	0'5	0'0	0'7	0'1	0'1	0'0	3'7	1'4	0'3
Rohseisen, Alteisen . . . . .	24'4	0'2	0'0	4'8	6'6	0'0	—	0'1	—	1'3	0'6	—
Andere Rohmetalle . . . . .	15'2	2'3	0'0	0'6	4'3	—	0'3	1'4	0'7	1'7	—	—
Kalkammonsalpeter . . . . .	13'1	—	3'4	0'0	—	0'0	—	2'2	0'1	—	—	—
IV. Fertige Waren . . . . .	347'8	22'4	21'9	12'4	35'1	8'2	14'1	10'5	17'6	71'2	14'1	7'8
davon: Baumwollgarne . . . . .	4'1	0'9	—	—	—	—	0'4	—	0'4	1'7	—	—
Baumwollwaren . . . . .	21'5	2'5	—	0'1	0'8	0'1	0'6	2'0	3'2	6'2	0'5	0'0
Wollgarne . . . . .	8'2	2'5	—	0'7	0'0	—	0'2	—	0'5	0'8	—	—
Wollwaren . . . . .	15'1	0'6	0'7	0'1	3'5	0'1	0'2	0'2	0'6	6'6	—	0'1
Seidengespinnste . . . . .	5'1	0'2	1'2	—	0'1	—	0'1	—	0'4	2'7	—	—
Seidenwaren . . . . .	6'1	0'1	0'1	—	0'3	0'4	0'4	—	2'0	1'8	—	—
Hüte, Hutstumpen . . . . .	4'9	0'0	—	—	0'0	0'0	0'1	—	—	3'0	—	—
Herren- und Damenkleider . . . . .	6'6	0'4	—	0'0	0'1	0'0	0'0	—	0'0	5'5	—	—
Wäsche . . . . .	1'4	0'0	—	—	0'2	0'0	0'0	—	0'1	0'8	—	—
Pappen, Papier, -waren . . . . .	43'1	0'9	0'3	1'3	5'0	0'0	2'1	0'4	2'9	6'1	2'3	—
Schuhe und andere Lederwaren . . . . .	0'7	0'2	—	0'0	0'1	0'0	0'1	—	0'0	0'2	—	—
Holzwaren (außer Möbel) . . . . .	5'2	0'2	—	0'9	0'1	0'4	0'4	0'2	0'2	0'7	—	—
Glaswaren . . . . .	28'6	0'4	0'0	0'4	19'5	0'3	0'2	0'1	3'9	1'1	0'0	0'1
Feuerfeste Ziegel . . . . .	16'0	0'2	—	1'2	—	2'5	0'3	—	—	3'6	1'0	1'1
Eisenwaren . . . . .	78'1	7'1	15'8	3'4	3'9	1'0	2'1	4'6	0'6	5'5	5'2	2'7
Maschinen und Apparate . . . . .	26'0	1'1	2'0	0'9	0'1	0'6	0'8	0'5	0'1	4'7	1'6	2'8
Kraftfahrzeuge und andere . . . . .	24'6	0'9	0'1	0'7	0'0	0'9	3'6	1'6	—	5'3	1'2	0'0
Chemikalien . . . . .	9'1	0'6	0'4	1'7	—	0'3	0'5	0'3	0'0	2'0	0'4	—
Farben . . . . .	1'0	0'2	0'2	0'0	—	—	0'1	—	—	0'0	—	0'1
Arznei- und Parfümeriewaren . . . . .	0'6	0'0	—	0'1	—	—	0'0	—	—	0'3	—	—
Bücher, Zeitungen . . . . .	5'1	0'4	0'1	0'1	0'1	0'2	0'1	0'1	0'1	3'2	0'0	0'0
Ausfuhr insgesamt	592'0	34'5	29'1	52'8	58'7	12'1	26'9	23'2	19'1	117'5	17'2	9'3

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Einschl. der drawing rights und Kohlenhilfslieferungen. — <sup>3)</sup> Unconditional aid.

## Internationale Wirtschaftszahlen Weltmarktpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizen	Mais	Reis	Zucker		Kaffee	Kakao	Schweine leichte	Butter	Schmalz
	Winnipeg	Chicago	London	New York		New York	New York	Chicago	Kopenhagen	New York
	N. Man. I Exportpreis	gelb 2 erstnot. Mon.	burm. Rangoon cif	Kuba, roh 96 <sup>0</sup> unverzollt cif	granul. raffin., loco	Santos IV loco	Accra loco	Lebend- gewicht	I. Qualit.	Prime Western loco
	Cents je 60 lbs	Cents je 56 lbs	sh je 112 lbs	Cents je lb				\$ je 100 lbs	K je 100 kg	Cents je lb
Ø 1928	134'82	94'48	13/9 <sup>8</sup> / <sub>8</sub>	2'46	5'65	22'98	12'90	9'54	313'66	12'20
Ø 1929	134'12	.	13/2 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	2'01	5'13	21'91	10'37	10'48	302'87	11'92
Ø 1930	94'41	.	11/0 <sup>8</sup> / <sub>8</sub>	1'52	4'74	13'16	8'05	9'83	245'90	11'16
Ø 1931	58'72	.	7/11	1'34	4'55	8'82	5'25	6'66	209'50	8'43
Ø 1932	55'59	.	8/5	0'93	4'10	10'65	4'38	4'06	179'15	5'13
Ø 1933	60'94	.	6/7 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	1'23	4'33	9'10	4'38	4'14	171'20	6'04
Ø 1934	74'79	.	6/9 <sup>8</sup> / <sub>8</sub>	1'69	4'46	11'14	5'20	4'71	160'94	8'46
Ø 1935	84'40	.	7/9 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	2'34	4'90	8'92	5'07	9'53	192'14	14'34
Ø 1936	93'67	.	7/10 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	2'70	4'82	9'43	6'94	10'13	207'91	11'21
Ø 1937	133'87	.	9/4	2'54	4'76	10'97	8'49	10'53	224'60	11'58
Ø 1938	101'62	54'82	8/4 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	2'04	4'52	7'78	5'30	8'54	230'06	8'11
Ø 1948	.	.	.	5'12	7'77	26'80	39'75	.	.	.
Ø 1949	219'87	129'78	61/0	5'36	7'98	31'91	21'56	19'50	624'03	12'03
1949 VI.	202'22	131'96	.	.	7'92	27'22	18'85	21'15	638'33	11'69
VII.	203'64	135'91	.	.	7'85	27'78	21'19	21'77	600'00	11'10
VIII.	206'42	124'00	61/0	5'39	7'85	28'43	22'69	20'55	600'00	13'86
IX.	221'24	123'33	61/0	5'49	7'89	30'19	19'96	19'22	600'00	12'65
X.	238'00	117'38	61/0	5'53	8'05	36'12	20'89	17'39	600'00	12'82
XI.	234'13	122'55	61/0	5'40	8'05	50'32	24'91	16'03	600'00	9'98
XII.	222'19	130'30	61/0	5'24	8'05	49'22	25'89	16'03	600'00	9'90
1950 I.	214'32	129'27	61/0	5'27	8'05	49'41	27'57	16'61	600'00	9'91
II.	215'79	128'18	61/0	5'18	7'92	48'50	25'47	17'26	600'00	10'08
III.	222'84	131'87	61/0	5'05	7'75	47'09	22'97	16'08	600'00	10'20
IV.	222'47	139'58	61/0	5'02	7'70	47'14	24'26	15'78	600'00	10'33
V.	213'38	147'60	61/0	5'21	7'70	46'13	28'49	18'68	600'00	11'58
VI.	206'24	146'20	61/0	5'28	7'70	48'20	31'01	19'66	551'67	10'94
VII.	206'08	153'76	61/0	5'55	8'01	54'30	36'15	23'13	550'00	14'30
VIII.	203'81	152'47	61/0	5'75	8'18	55'00	40'62	22'65	550'00	15'20
IX. <sup>1)</sup>	202'0	152'88	.	5'75	8'18	54'00	38'50	19'50	.	12'88
X. <sup>2)</sup>	196'5	153'30	.	5'75	8'18	51'00	35'75	19'80 <sup>3)</sup>	.	12'38
1938 = 100 VIII.	200'6	278'1	731'1	281'9	181'0	706'9	766'4	265'2	239'1	187'4

<sup>1)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> 21. Okt.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Kopra	Leinöl	Palmöl	Kokosöl	Wolle	Baumwolle	Rindshäute	Kautschuk		
	London	New York	New York	London	London	New York	Chicago	New York	London	Singapur
	Straits F.M.S. cif	roh, loco in Tanks	roh, in drums unversteuert	Straits, cif in drums	Tops, 64's warp	Middling, 15/16 <sup>9</sup> , loco	Stier-, 60 lbs u. mehr	Ribbed smoked sheets I		
	£ je 2.240 lbs	Cents je lb	Cents je lb	£ je 2.240 lbs	d je lb	Cents je lb	Cents je lb	loco	cif	fob
Ø 1928	.	10'31	8'17	.	.	20'04	23'84	.	.	.
Ø 1929	.	12'20	.	.	.	19'12	16'90	.	.	.
Ø 1930	.	12'56	.	.	.	13'58	13'81	11'88	.	.
Ø 1931	.	8'60	.	.	.	8'56	9'13	6'00	.	.
Ø 1932	.	6'38	.	.	22'25	6'44	6'25	3'50	.	.
Ø 1933	10/16/8	9'05	.	.	28'13	8'63	9'68	5'85	.	.
Ø 1934	9/7/0	9'34	.	.	30'97	12'34	10'08	12'80	.	.
Ø 1935	12/15/7	9'37	.	.	27'97	11'89	13'09	12'27	.	.
Ø 1936	15/10/6	9'80	.	.	32'84	12'11	13'91	16'34	.	.
Ø 1937	17/9/8	10'78	.	.	35'71	11'44	16'51	19'28	.	.
Ø 1938	11/9/4	9'04	6'80	.	26'10	8'66	11'74	14'55	.	24'06
Ø 1948	.	29'60	.	.	.	30'98	.	22'08	12'88	42'15
Ø 1949	70/15/5 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	24'00	19'13	111/11/3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	109'66	32'43	22'91	17'58	11'56	38'27
1949 VI.	.	.	.	.	.	32'77	.	16'35	9'86	.
VII.	.	.	.	.	.	30'80	.	16'43	10'13	.
VIII.	.	20'50	.	.	103'50	29'85	23'90	16'59	10'39	34'67
IX.	.	19'60	.	.	102'62	29'52	24'56	17'59	12'11	39'94
X.	.	17'90	.	.	110'23	29'79	24'50	16'47	13'11	44'09
XI.	.	17'35	.	.	115'75	29'92	24'50	16'70	13'60	45'77
XII.	.	17'30	.	.	120'75	30'41	22'85	17'60	14'43	48'51
1950 I.	.	17'25	.	.	137'67	31'88	21'55	18'33	14'86	50'07
II.	.	17'50	.	.	146'33	32'79	20'60	19'31	15'71	52'90
III.	.	16'82	.	.	141'00	32'72	21'49	19'96	15'98	54'10
IV.	85/17/4	16'76	13'41	130/10/0	148'25	33'19	20'92	23'52	19'33	65'86
V.	88/10/0	16'84	13'50	129/12/6	165'20	33'61	21'67	28'38	23'55	80'94
VI.	82/4/4	17'85	13'41	120/2/0	164'00	34'61	24'38	30'73	24'03	82'12
VII.	84/16/3	17'65	13'21	122/17/6	167'00	38'16	27'40	40'11	28'58	95'17
VIII.	97/0/0	17'50	14'00	143/13/9	186'40	38'94	31'25	51'96	39'75	134'09
IX. <sup>1)</sup>	108/0/0 <sup>2)</sup>	.	.	.	234'00	41'20	33'00	54'00	47'00	147'50
X. <sup>2)</sup>	.	.	.	.	233'00 <sup>3)</sup>	40'10 <sup>4)</sup>	31'63	70'00	50'50	.
1938 = 100 VIII.	845'9	193'6	205'9	.	714'2	449'7	266'2	357'1	552'1	557'3

<sup>1)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> 19. Sept. — <sup>3)</sup> 23. Okt. — <sup>4)</sup> 21. Okt.

Weltmarktpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Steinkohle	Koks	Erdöl	Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Benzin	Roheisen		Stabstahl		Kupfer	
	Connellsville	Durham	Kansas/ Oklahoma	U S Golfhäfen			Philadelphia	Großbrit.	Pittsburgh	Middlesbrough	New York	London
	Kokskohle frei Besteller	Hüttenkoks Northumberland	Mitl. Kontinent 33-33'9° Be	43-47 Dies.-Ind. Exportpreis fob	Grad C Exportpreis fob	70-72 Oktan Exportpreis fob	Gießerei II Ver-schiffgspr.	Hämatis-Liefg. NW-Küste	heißgew. Bessemer-Güte	beste Stähle SM-Güte ab Werk	Elektrolyt ab Werk	
	\$ je 2000 lbs	sh 2240 lbs	\$ je 42 gals	Cents je gal	\$ je 42 gals	Cents je gal	\$ je 2240 lbs	£ je 2240 lbs	\$ je 100 lbs	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs
Ø 1928		17/2				9'47	21'17	3/9/9 <sup>1/2</sup>	1'87	7/3/10 <sup>3/8</sup>	14'80	69/8/2 <sup>1/8</sup>
Ø 1929						9'51	21'90	3/14/10	1'92	7/16/10	18'34	85/12/11
Ø 1930				3'64		8'53	20'04	3/13/4	1'71	7/8/5	13'25	62/14/7
Ø 1931				2'62		4'69	17'41	3/5/0	1'63	6/10/0	8'38	43/5/0
Ø 1932		15/6	0'82	2'95		4'31	15'09	3/1/9	1'57	6/5/9	5'75	36/15/0
Ø 1933		16/3	0'59	3'14		4'32	16'55	2/19/9	1'64	6/15/3	7'27	37/1/0
Ø 1934		20/0	0'94	3'44		4'53	20'20	3/7/2	1'81	7/8/9	8'67	33/11/8
Ø 1935		19/4	0'93	3'06		4'94	20'71	3/9/5	1'81	7/10/0	8'47	35/14/0
Ø 1936		24/3	1'04	3'18		5'41	21'66	4/0/9	1'93	7/19/0	9'32	42/17/8
Ø 1937		36/0	1'15	4'04		5'90	25'24	5/14/4	2'40	10/14/1	13'12	60/1/5
Ø 1938		34/1	1'12	3'63	0'81	4'77	24'00	6/12/6	2'35	11/5/0	9'77	45/16/10
Ø 1948			2'51				47'44				22'43	134/0/0
Ø 1949	20'26	70/10 <sup>3/4</sup>	2'51	7'32	1'55	10'0	50'85	11/9/3	3'36	26/10/0	19'59	133/3/7 <sup>1/2</sup>
1949 VI.	19'76						51'13			26/10/0	16'63	120/17/3 <sup>3/7</sup>
VII.	20'00						50'70			26/10/0	17'33	111/14/7 <sup>3/8</sup>
VIII.	20'00						49'89			26/10/0	17'63	107/10/0
IX.	20'21	71/10 <sup>1/2</sup>					49'92	11/16/6	3'35	26/10/0	17'63	118/16/1 <sup>1/2</sup>
X.	20'56	72/1					49'94	11/16/6	3'35	26/10/0	17'63	140/0/0
XI.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'45	49'94	11/16/6	3'35	26/10/0	18'39	151/14/0
XII.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'31	49'94	11/16/6		26/10/0	18'50	153/0/0
1950 I.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'03	49'94	11/16/6	3'45	26/10/0	18'50	153/0/0
II.	20'60	72/1	2'51	7'08	1'70	9'03	49'94	11/16/6	3'45	26/10/0	18'50	153/0/0
III.	20'86	72/1	2'51	7'08	1'62	9'03	49'94	11/16/6	3'45	26/10/0	18'50	153/0/0
IV.	21'35	72/1	2'51	7'08	1'64	9'04	49'94	11/16/6	3'45	26/10/0	18'91	156/11/11 <sup>3/8</sup>
V.	20'43	72/1	2'51	7'20	1'69	9'46	49'94	11/18/6	3'45	26/10/0	19'90	165/18/5
VI.	20'35	72/1	2'51	7'38	1'72	9'92	49'94	12/0/6	3'45	26/10/0	22'31	183/6/8
VII.	20'82	72/1	2'51	7'38	1'78	10'07	49'94	12/0/6	3'45	26/10/0	22'50	186/0/0
VIII.	21'33	72/1	2'51	7'70	1'79	10'13	49'94	12/0/6	3'45	26/10/0	23'11	187/15/6
IX. <sup>1)</sup>							51'94		3'45	26/10/0	24'50	202/0/0
X. <sup>2)</sup>							51'94		3'45	26/10/0	24'50	202/0/0
1938=100 VIII.		211'5	224'1	212'1	221'0	212'4	208'1	181'5	146'8	235'6	236'5	409'6

<sup>1)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Blei		Zink		Zinn		Nickel		Aluminium		Zement	
	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London
	Common Grades loco	weich einheim.	East, St.Louis loco	GOB, ausländisch, verzollt	Grad A (Straits) loco	Straits Exportpreis	Elektro-Kathoden 99% Ni	Standard	Virginia 99% Al, fob	99-99'5% Al Exportpreis	ab Werk	Portland-mind. 6 ts
	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	£ je 470 55 kg	sh je 2240 lbs
Ø 1928	6'30	22/8/6 <sup>5/8</sup>	6'37	25/5/4 <sup>3/8</sup>	50'42	226/16/0		172/10/0	24'24	99/3/4	2'26	52/6 <sup>1/2</sup>
Ø 1929	6'83	24/11/9	6'83	24/18/3	45'16	204/15/0		174/11/8	24'00			
Ø 1930	5'52	18/1/4	4'56	16/11/4	31'72	142/0/9		170/5/10	23'55			
Ø 1931	4'25	12/18/10	3'69	12/3/10	24'50	118/10/0		187/17/0	22'90			
Ø 1932	3'18	11/17/8	2'89	13/11/3	22'03	136/0/0		239/1/0	22'90			
Ø 1933	3'87	11/13/0	4'03	15/13/0	39'09	193/19/5		234/2/6	22'90			
Ø 1934	3'86	10/17/0	4'16	13/13/3	52'16	230/7/5		211/13/4	21'70			
Ø 1935	4'07	14/4/10	4'33	14/1/8	50'39	225/14/0		202/10/0	20'68			
Ø 1936	4'71	17/12/0	4'90	14/18/3	46'44	204/13/0		202/10/0	20'02			
Ø 1937	6'01	23/6/5	6'53	22/5/5	54'32	242/7/0		182/10/0	20'42			
Ø 1938	4'74	15/4/10	4'61	14/0/0	42'29	189/12/0	35'00	182/10/0	20'50	97/5/0	2'15	42/0
Ø 1948	18'04		13'31	80/0/6	99'25	548/0/11			17'00			
Ø 1949	15'41	104/8/10 <sup>1/2</sup>	12'21	87/9/6 <sup>1/8</sup>	99'32	602/4/3 <sup>1/2</sup>	40'00	251/3/9	17'00	98/13/4 <sup>1/2</sup>	3'03	61/1 <sup>1/2</sup>
1949 VI.	12'00	87/10/0	9'57	80/3/1 <sup>1/2</sup>	103'00	569/0/0			17'00	93/0/0	3'00	60/6
VII.	13'56	82/16/11	9'36	66/10/2 <sup>1/2</sup>	103'00	569/0/0			17'00	93/0/0	3'00	60/6
VIII.	15'03	88/2/3	10'00	63/10/0	103'00	569/0/0			17'00	94/12/10 <sup>4/8</sup>	3'00	60/6
IX.	15'06	100/16/8 <sup>19/15</sup>	10'00	72/6/1 <sup>8/7</sup>	102'13	614/5/0			17'00	102/12/2 <sup>1/2</sup>	3'00	61/9 <sup>9/11</sup>
X.	13'48	113/4/10 <sup>1/2</sup>	9'31	83/3/1 <sup>1/2</sup>	95'73	750/0/0			17'00	115/0/0	3'00	62/6
XI.	12'53	103/11/4	9'78	86/16/4	91'09	704/14/9	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
XII.	12'00	98/10/0	9'76	85/10/0	78'93	605/11/8 <sup>3/8</sup>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
1950 I.	12'00	98/10/0	9'75	87/0/9 <sup>1/4</sup>	76'13	600/5/6 <sup>1/2</sup>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
II.	12'00	98/10/0	9'75	85/10/0	74'50	599/14/1 <sup>1/2</sup>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
III.	10'96	89/18/10 <sup>3/8</sup>	9'94	86/18/1 <sup>1/2</sup>	75'79	598/8/9 <sup>1/2</sup>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
IV.	10'61	86/8/11 <sup>1/2</sup>	10'66	93/1/1	76'35	590/0/9	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
V.	11'71	95/3/6	11'96	103/7/8	77'60	596/9/10	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
VI.	11'80	96/11/4	14'69	124/6/0	77'62	601/6/6	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
VII.	11'71	94/5/6	15'00	127/10/0	89'82	676/10/3	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
VIII.	12'85	104/6/4	15'00	127/10/0	102'42	784/14/10	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
IX. <sup>1)</sup>	16'00	129/10/0	17'50	147/10/0	102'50	807/10/0	48'00	386/0/0	19'00	115/0/0	3'14	62/6
X. <sup>2)</sup>	17'00	129/10/0	17'50	151/0/0	126'25		48'00	386/0/0	19'00	115/0/0		
1938=100 VIII.	271'1	684'4	325'4	910'7	242'2	413'9	137'1	211'5	85'4	118'3	146'0	148'8

<sup>1)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen.